

Jahresabschluss

2019



Stadtkämmerei
Rudolfstraße 22
88214 Ravensburg
www.ravensburg.de

Aufstellung des Jahresabschlusses gemäß § 95b Abs. 1 GemO

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Stadt Ravensburg wird hiermit gemäß § 95b Abs. 1 GemO aufgestellt.

Ravensburg, den 13.02.2023



Dr. Daniel Rapp
Oberbürgermeister

Feststellungsbeschluss	6
Vorbemerkung	10
1. Bilanz	13
2. Ergebnisrechnung.....	15
2.1 Gesamtergebnisrechnung	15
2.2 Teilergebnisrechnungen.....	16
3. Finanzrechnung	26
3.1 Gesamtfinanzrechnung	26
3.2 Teilfinanzrechnungen	28
4. Rechenschaftsbericht.....	38
4.1 Rechnungsergebnis	39
4.1.1 Eckdaten Jahresabschluss.....	39
4.1.2 Ertragslage / Ergebnisrechnung	40
4.1.3 Finanzlage / Finanzrechnung	44
4.1.4 Bilanz	47
4.2 Budgetabschluss.....	50
4.3 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit.....	51
4.4 Schlussbetrachtung.....	54
5. Anhang zum Jahresabschluss	55
5.1 Anhang zur Bilanz	56
5.1.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	56
5.1.2 Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen.....	59
5.1.3 Berichtigungen der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO	80
5.1.4 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	83
5.2 Anhang zur Ergebnisrechnung	85
5.2.1 Wahlrechte der Ergebnisrechnung	85
5.2.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Ergebnisrechnung	86
5.2.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung	87
5.3 Anhang zur Finanzrechnung	103
5.3.1 Wahlrechte der Finanzrechnung.....	103
5.3.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Finanzrechnung	103
5.3.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Finanzrechnung	104
5.4 Sonstige Angaben	107
5.4.1 Pensionsrückstellungen nach § 27 Abs. 5 GKV.....	107
5.4.2 Entwicklung der Liquidität.....	108
5.4.3 Haushaltsübertragungen	109
5.4.4 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	109
5.4.5 Organe der Stadt Ravensburg.....	110
6. Anlagen.....	111
6.1 Vermögensübersicht	112
6.2 Schuldenübersicht.....	113
6.3 Übersicht über den Stand der Rücklagen	114
6.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen.....	115
6.5 Budgetabschluss.....	116
6.6 Bilanzen der rechtlich unselbständigen Stiftungen	118
6.7 Investitionsübersichten.....	123

Feststellungsbeschluss

1. Der Planvergleich des Jahresabschlusses nach § 51 Gemeindehaushaltsverordnung wird aus Vereinfachungsgründen nach der Mindestgliederung der §§ 2-4 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufgestellt.
2. Dem Rechenschaftsbericht, dem Anhang und den Anlagen wird zugestimmt.
3. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes wird zur Kenntnis genommen.
4. Die Budgetergebnisse werden zur Kenntnis genommen, den Budgetüberschreitungen wird zugestimmt.
5. Auf Grund § 95b Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) stellt der Gemeinderat am 17.07.2023 den Jahresabschluss 2019 der Stadt Ravensburg mit folgenden Werten fest.

1.	Ergebnisrechnung	EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	159.822.365,10
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-162.929.705,93
1.3	Ordentliches Ergebnis	-3.107.340,83
1.4	Außerordentliche Erträge	2.256.797,84
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-327.181,71
1.6	Sonderergebnis	1.929.616,13
1.7	Gesamtergebnis	-1.177.724,70

2.	Finanzrechnung	EUR
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.256.490,65
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-149.835.349,15
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	2.421.141,50
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.254.010,07
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-24.834.707,11
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-18.580.697,04
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-16.159.555,54
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.674.501,85
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-2.266.878,04
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	407.623,81
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-15.751.931,73
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	4.948.963,06
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	19.515.568,93
2.14	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-10.802.968,67
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	8.712.600,26

3.	Bilanz	EUR
3.1	Immaterielles Vermögen	265.136,65
3.2	Sachvermögen	385.438.531,50
3.3	Finanzvermögen	63.943.968,61
3.4	Abgrenzungsposten	5.208.921,49
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	454.856.558,25
3.7	Basiskapital	316.894.185,75
3.8	Rücklagen	4.765.028,44
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	86.237.880,93
3.11	Rückstellungen	2.077.486,36
3.12	Verbindlichkeiten	36.667.919,76
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	8.214.057,01
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	454.856.558,25

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital	
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zw eitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses		
		EUR ²⁾								
		1	2	3	4	5	6	7		8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände ³⁾	1.929.616,13	-3.107.340,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	319.255.446,07	
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00				
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00			
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		3.107.340,83						-3.107.340,83	
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00			
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00							
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-1.929.616,13						1.929.616,13		
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00		
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00		
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00					
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00	
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00	
13	vorläufige Endbestände						0,00	1.929.616,13	316.148.105,24	
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO								0,00	
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								746.080,51	
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		0,00	1.929.616,13	316.894.185,75	

Vorbemerkung

1. Rechtsgrundlagen
2. Inhalt des Jahresabschlusses
3. Zusammenspiel der Drei-Komponenten-Rechnung

Vorbemerkung

Rechtsgrundlagen

Die Stadt Ravensburg hat zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen haushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts anderes bestimmt ist. Dadurch wird gewährleistet, dass ein vollständiges Bild der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermittelt wird (vgl. § 95 Abs. 1 GemO).

Der Jahresabschluss ist nach § 95b Abs. 1 GemO innerhalb von 6 Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Jahres festzustellen.

Anmerkung:

Dass die gesetzlich vorgeschriebenen Fristen beim Jahresabschluss 2019 nicht gehalten werden konnten, hat zum einen mit mehreren Personalwechseln im Bereich der Finanzabteilung und zum anderen mit der Corona-Pandemie zu tun, bei der über Monate hinweg ein normales Arbeiten aus dem Homeoffice nur eingeschränkt möglich war. Dies hat insbesondere zu Verzögerungen im Rahmen der Vermögenserfassung und -bewertung geführt, sodass die Eröffnungsbilanz nicht wie geplant fertiggestellt werden konnte. Diese ist jedoch zwingend für den Jahresabschluss notwendig, denn ohne Eröffnungsbilanz kann keine Schlussbilanz festgestellt werden. Letztendlich ist es darüber hinaus der erste Abschluss, der nach dem NKHR zu erstellen war und die Stadtkämmerei vor größere Herausforderungen gestellt hat.

Gesetzliche Grundlagen für das Gemeindefinanzrecht, das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sind insbesondere:

- die Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO),
- die Verordnung des Innenministeriums über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO)
- die Verordnung des Innenministeriums über die Kassenführung der Gemeinden (Gemeindekassenverordnung – GemKVO)
- die Verordnung des Innenministeriums über das kommunale Prüfungswesen (Gemeindeprüfungsverordnung – GemPrO)
- die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen)

Inhalt des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss 2019 ist der erste doppische Jahresabschluss der Stadt. Grundlage für die Erstellung des Jahresabschlusses 2019 ist die Feststellung der Eröffnungsbilanz der Stadt Ravensburg zum 01.01.2019. In seiner Sitzung am 25.04.2022 hat der Gemeinderat der Stadt Ravensburg die Eröffnungsbilanz festgestellt. Somit kann nun im nächsten Schritt der Jahresabschluss erfolgen.

Der doppische Jahresabschluss besteht nach § 95 Abs. 2 S. 1 GemO aus:

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung und
3. der Bilanz (Vermögensrechnung).

Der Jahresabschluss ist gemäß § 95 Abs. 2 S. 2, Abs. 3 GemO um einen Anhang zu erweitern. Dem Anhang sind folgende Anlagen beizufügen:

1. Vermögensübersicht und
2. Schuldenübersicht
3. Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Außerdem ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern, vgl. § 95 Abs. 2 S. 2 GemO. Der Rechenschaftsbericht hat dabei gemäß § 54 GemHVO die Aufgabe, den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde, unter Berücksichtigung des Gesichtspunkts der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung, so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Es werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen zur Haushaltsplanung erläutert.

Zusammenspiel der Drei-Komponenten-Rechnung

Die einzelnen Bestandteile der Drei-Komponenten-Rechnung sind systematisch miteinander verbunden. Die Ergebnisse der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung fließen dabei in die Bilanz ein.

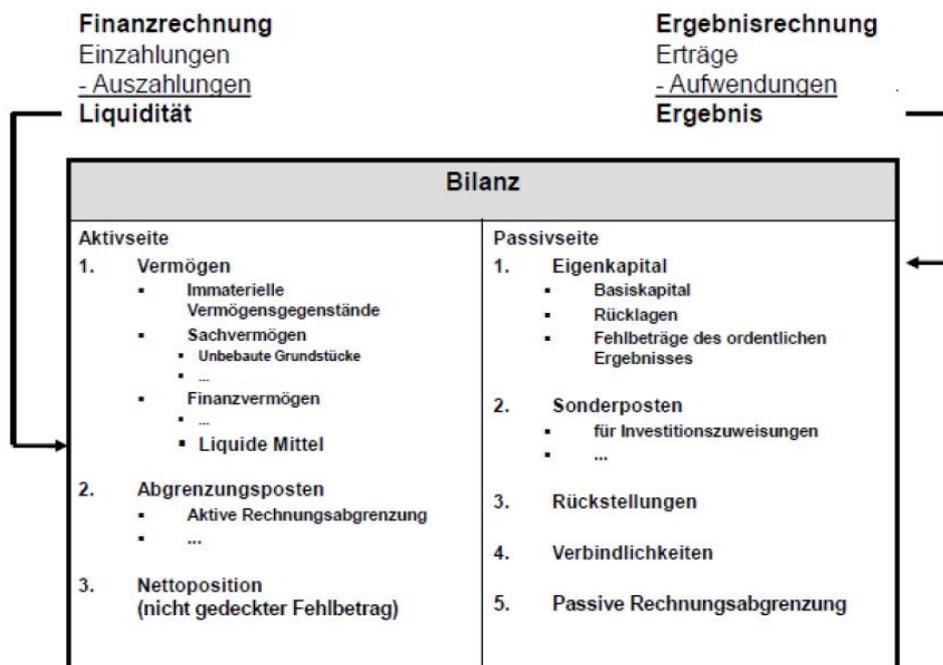


Abbildung: Drei-Komponenten-Rechnung / Quelle: Leitfaden zur Bilanzierung, 3. Auflage, Juni 2017

Die Ergebnisrechnung (§ 49 GemHVO) bildet das tatsächliche Ressourcenaufkommen und den tatsächlichen Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr ab. Dadurch ist ersichtlich, ob der Ressourcenverbrauch durch das Ressourcenaufkommen ausgeglichen werden konnte. Das Ergebnis der Ergebnisrechnung wird in das Eigenkapital auf der Passivseite der Bilanz überführt. Je nachdem, ob das Ergebnis positiv (Überschuss) oder negativ (Fehlbetrag) ist, erhöht oder vermindert sich das Eigenkapital.

Die Finanzrechnung (§ 50 GemHVO) weist die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen aus. Das Ergebnis der Finanzrechnung zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln auf, schließt auf der Aktiveite der Bilanz im Finanzvermögen ab und vergrößert oder verringert diese Position.

Die Bilanz (Vermögensrechnung, § 52 GemHVO) stellt das städtische Vermögen sowie dessen Finanzierung gegenüber.

Übersichten

1. Bilanz
2. Ergebnisrechnung
 - 2.1 Gesamtergebnisrechnung
 - 2.2 Teilergebnisrechnungen
3. Finanzrechnung
 - 3.1 Gesamtfinanzrechnung
 - 3.2 Teilfinanzrechnungen

1. Bilanz

Aktiva

Bilanzposition		01.01.2019	31.12.2019
1	Vermögen	449.389.857,49 €	449.647.636,76 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	301.843,12 €	265.136,65 €
1.2	Sachvermögen	384.194.072,23 €	385.438.531,50 €
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.562.967,86 €	38.046.657,70 €
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	169.762.507,73 €	169.847.848,77 €
	<i>davon rechtlich unselbständige Stiftungen</i>	<i>1.272.097,61 €</i>	<i>1.235.170,78 €</i>
1.2.3	Infrastrukturvermögen	144.204.199,56 €	144.192.611,18 €
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	747.072,01 €	728.197,00 €
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.380.969,72 €	5.385.392,42 €
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.333.921,88 €	3.188.343,01 €
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.475.171,31 €	2.577.894,33 €
1.2.8	Vorräte	7.958,42 €	8.386,74 €
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	20.719.303,74 €	21.463.200,35 €
1.3	Finanzvermögen	64.893.942,14 €	63.943.968,61 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	99.891,00 €	310.000,00 €
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	703.825,34 €	703.825,34 €
1.3.3	Sondervermögen	11.571.231,86 €	11.571.231,86 €
1.3.4	Ausleihungen	5.626.889,93 €	15.923.877,89 €
1.3.5	Wertpapiere	21.021.348,85 €	14.800.480,86 €
	<i>davon rechtlich unselbständige Stiftungen</i>	<i>1.621.348,85 €</i>	<i>1.600.480,86 €</i>
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.725.283,27 €	5.624.286,92 €
	<i>davon rechtlich unselbständige Stiftungen</i>	<i>0,00 €</i>	<i>74,13 €</i>
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	4.623.402,96 €	6.291.165,48 €
	<i>davon rechtlich unselbständige Stiftungen</i>	<i>0,00 €</i>	<i>27.213,80 €</i>
1.3.8	Liquide Mittel	19.522.068,93 €	8.719.100,26 €
2	Abgrenzungsposten	4.009.741,61 €	5.208.921,49 €
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	351.774,13 €	347.495,33 €
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	3.657.967,48 €	4.861.426,16 €
Summe Aktiva		453.399.599,10 €	454.856.558,25 €

Passiva

Bilanzposition		01.01.2019	31.12.2019
1	Eigenkapital	322.148.892,53 €	321.659.214,19 €
1.1	Basiskapital	319.255.446,07 €	316.894.185,75 €
1.2	Rücklagen	2.893.446,46 €	4.765.028,44 €
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00 €	1.929.616,13 €
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	2.893.446,46 €	2.835.412,31 €
	<i>davon rechtlich unselbständige Stiftungen</i>	<i>2.893.446,46 €</i>	<i>2.835.412,31 €</i>
2	Sonderposten	86.753.255,51 €	86.237.880,93 €
2.1	Sonderposten für Investitionszuweisungen	34.980.014,09 €	34.662.428,00 €
2.2	Sonderposten für Investitionsbeiträge	26.288.214,88 €	26.156.586,24 €
2.3	Sonderposten für Sonstiges	25.485.026,54 €	25.418.866,69 €
3	Rückstellungen	3.583.597,82 €	2.077.486,36 €
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	373.959,52 €	337.627,98 €
3.7	Sonstige Rückstellungen	3.209.638,30 €	1.739.858,38 €
4	Verbindlichkeiten	32.719.831,03 €	36.667.919,76 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	30.242.520,33 €	29.621.225,55 €
4.3	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	89.256,49 €	81.640,09 €
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	780.002,95 €	4.428.806,27 €
	<i>davon rechtlich unselbständige Stiftungen</i>	<i>0,00 €</i>	<i>16.065,33 €</i>
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	1.608.051,26 €	2.536.247,85 €
5	Passive Rechnungsabgrenzung	8.194.022,21 €	8.214.057,01 €
Summe Passiva		453.399.599,10 €	454.856.558,25 €

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 42 GemHVO:

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre sind gemäß §§ 42, 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO sowohl unterhalb der Bilanz als auch im Bilanzanhang auszuweisen. Im Anhang erfolgt eine genauere Aufgliederung der Vorbelastungen.

Art der Vorbelastungen	31.12.2019
	EUR
Bürgschaften	9.379.341
Gewährträgerschaften für die Zusatzversorgungskasse (KVBW)	35.674.000
Patronatserklärungen	Höhe nicht bezifferbar
Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	4.304.065
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	1.982.348
Haushaltsübertragungen	3.433.900

2. Ergebnisrechnung

2.1 Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	103.490.000	100.342.562,33	3.147.438-	0	0	3.147.438	0
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	30.705.000	33.034.881,43	2.329.881	8.300	0	2.321.581-	0
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	1.873.300	1.855.795,43	17.505-	0	0	17.505	0
4 +	Sonstige Transfererträge	0,00	128.000	114.411,53	13.588-	0	0	13.588	0
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	6.605.610	6.544.045,00	61.565-	17.100	0	78.665	0
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.889.210	6.925.491,72	1.036.282	0	0	1.036.282-	0
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.188.919	4.143.156,13	45.763-	0	0	45.763	0
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	795.800	1.333.262,15	537.462	0	0	537.462-	0
9 +	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	465.000	382.246,46	82.754-	0	0	82.754	0
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5.061.700	5.146.512,92	84.813	0	0	84.813-	0
11 =	Ordentliche Erträge	0,00	159.202.539	159.822.365,10	619.826	25.400	0	594.426-	0
12 -	Personalaufwendungen	0,00	30.280.700-	30.357.027,53-	76.328-	0	0	76.328	0
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	33.424.213-	31.580.371,15-	1.843.842	348.225	0	1.495.617-	0
15 -	Abschreibungen	0,00	10.075.824-	10.961.195,25-	885.371-	0	0	885.371	0
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	734.300-	757.770,92-	23.471-	0	0	23.471	0
17 -	Transferaufwendungen	0,00	84.646.350-	82.314.101,15-	2.332.249	64.800-	0	2.397.049-	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.903.017-	6.959.239,93-	1.056.223-	1.593.694	0	2.649.916	0
19 =	Ordentliche Aufwendungen	0,00	165.064.404-	162.929.705,93-	2.134.698	1.877.118	0	257.580-	0
20 =	Ordentliches Ergebnis	0,00	5.861.865-	3.107.340,83-	2.754.524	1.902.518	0	852.005-	0
21 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	2.256.797,84	2.256.798	0	0	2.256.798-	0
22 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	327.181,71-	327.182-	0	0	327.182	0
23 =	Sonderergebnis	0,00	0	1.929.616,13	1.929.616	0	0	1.929.616-	0
24 =	Gesamtergebnis	0,00	5.861.865-	1.177.724,70-	4.684.140	1.902.518	0	2.781.622-	0
	nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
27	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0	3.107.340,83	3.107.341	0	0	3.107.341-	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	1.929.616,13-	1.929.616-	0	0	1.929.616	0

2.2 Teilergebnisrechnungen

THH0 Innere Verwaltung

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	280.300	356.481,20	76.181	0	0	76.181-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	481.700	567.146,42	85.446	0	0	85.446-	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	113.000	113.051,55	52	0	0	52-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	14.000	16.935,00	2.935	0	0	2.935-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.903.150	4.615.223,81	712.074	0	0	712.074-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.076.321	1.142.148,98	65.828	0	0	65.828-	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	379,38	379	0	0	379-	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	390.000	379.657,72	10.342-	0	0	10.342	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	257.700	159.422,93	98.277-	0	0	98.277	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	6.516.171	7.350.446,99	834.276	0	0	834.276-	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	11.675.405-	11.775.047,12-	99.642-	0	0	99.642	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	13.240.971-	12.886.553,36-	354.417	244.279	0	110.139-	0
15	- Abschreibungen	0,00	4.252.642-	4.754.380,92-	501.739-	0	0	501.739	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	60.000-	63.845,05-	3.845-	0	0	3.845	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	328.400-	303.459,38-	24.941	0	0	24.941-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.674.297-	1.931.191,05-	256.894-	10.000-	0	246.894	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	31.231.715-	31.714.476,88-	482.762-	234.279	0	717.041	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	24.715.544-	24.364.029,89-	351.514	234.279	0	117.235-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	26.170.070	28.796.122,64	2.626.053	0	0	2.626.053-	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	3.961.371-	4.629.123,82-	667.752-	0	0	667.752	0
27	- kalkulatorische Kosten	0,00	3.726.900-	3.649.821,12-	77.079	0	0	77.079-	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	18.481.798	20.517.177,70	2.035.380	0	0	2.035.380-	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	6.233.746-	3.846.852,19-	2.386.893	234.279	0	2.152.615-	0

THH1 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	26.000	27.350,00	1.350	0	0	1.350-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	34.200	63.455,84	29.256	0	0	29.256-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	966.000	1.247.815,88	281.816	0	0	281.816-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	56.100	55.895,69	204-	0	0	204	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	329.500	478.384,53	148.885	0	0	148.885-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.015.000	1.976.269,00	38.731-	0	0	38.731	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	3.426.800	3.849.170,94	422.371	0	0	422.371-	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	3.673.653-	3.751.529,18-	77.876-	0	0	77.876	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.137.104-	993.743,58-	143.360	4.300-	0	147.660-	0
15	- Abschreibungen	0,00	261.300-	283.268,53-	21.969-	0	0	21.969	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	82.000-	81.950,80-	49	0	0	49-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	959.696-	1.259.665,66-	299.970-	0	0	299.970	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	6.113.753-	6.370.157,75-	256.405-	4.300-	0	252.105	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	2.686.953-	2.520.986,81-	165.966	4.300-	0	170.266-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	422.939	425.696,69	2.758	0	0	2.758-	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	3.390.733-	3.751.875,46-	361.143-	0	0	361.143	0
27	- kalkulatorische Kosten	0,00	59.000-	57.424,04-	1.576	0	0	1.576-	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	3.026.794-	3.383.602,81-	356.809-	0	0	356.809	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	5.713.746-	5.904.589,62-	190.843-	4.300-	0	186.543	0

THH2 Schulen

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	2.852.600	3.515.291,57	662.692	8.300	0	654.392-	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	576.500	616.528,88	40.029	0	0	40.029-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	32.160	63.312,28	31.152	0	0	31.152-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	233.000	230.822,11	2.178-	0	0	2.178	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	3.694.260	4.425.954,84	731.695	8.300	0	723.395-	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	2.374.810-	2.403.658,08-	28.848-	0	0	28.848	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.781.788-	1.695.103,12-	86.685	55.943	0	30.742-	0
15	- Abschreibungen	0,00	64.500-	77.722,84-	13.223-	0	0	13.223	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	61.200-	76.971,80-	15.772-	0	0	15.772	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	570.733-	647.823,65-	77.091-	0	0	77.091	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	4.853.031-	4.901.279,49-	48.249-	55.943	0	104.191	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	1.158.771-	475.324,65-	683.446	64.243	0	619.203-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	380.581	496.393,48	115.813	0	0	115.813-	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	6.481.506-	7.432.739,07-	951.233-	0	0	951.233	0
27	- kalkulatorische Kosten	0,00	9.600-	15.550,05-	5.950-	0	0	5.950	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	6.110.525-	6.951.895,64-	841.370-	0	0	841.370	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	7.269.296-	7.427.220,29-	157.924-	64.243	0	222.167	0

THH3

Kultur

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	86.000	141.982,50	55.983	0	0	55.983-	0
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	160.600	119.652,48	40.948-	0	0	40.948	0
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	654.310	559.346,06	94.964-	0	0	94.964	0
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	264.700	291.853,28	27.153	0	0	27.153-	0
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	49.352	59.554,27	10.202	0	0	10.202-	0
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	15.150,66	15.151	0	0	15.151-	0
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	1.214.962	1.187.539,25	27.423-	0	0	27.423	0
12 -	Personalaufwendungen	0,00	2.138.122-	2.102.975,35-	35.147	0	0	35.147-	0
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.909.859-	2.007.343,83-	97.485-	0	0	97.485	0
15 -	Abschreibungen	0,00	510.200-	382.838,35-	127.362	0	0	127.362-	0
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	100-	8,25-	92	0	0	92-	0
17 -	Transferaufwendungen	0,00	1.757.350-	1.768.209,69-	10.860-	8.300-	0	2.560	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	213.539-	195.780,76-	17.758	0	0	17.758-	0
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	6.529.170-	6.457.156,23-	72.014	8.300-	0	80.314-	0
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	5.314.208-	5.269.616,98-	44.591	8.300-	0	52.891-	0
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.361.089	1.467.861,69	106.773	0	0	106.773-	0
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	3.572.016-	4.128.052,00-	556.036-	0	0	556.036	0
27 -	kalkulatorische Kosten	0,00	332.900-	349.140,84-	16.241-	0	0	16.241	0
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	2.543.827-	3.009.331,15-	465.504-	0	0	465.504	0
29 =	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	7.858.035-	8.278.948,13-	420.913-	8.300-	0	412.613	0

THH4 Jugend, Familie und Soziales

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	9.169.300	9.892.828,52	723.529	0	0	723.529-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	17.400	14.408,50	2.992-	0	0	2.992	0
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	5.000	1.359,98	3.640-	0	0	3.640	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.446.000	1.031.653,10	414.347-	0	0	414.347	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	24.400	31.371,48	6.971	0	0	6.971-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	830.018	854.053,97	24.036	0	0	24.036-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	2.235,84	2.236	0	0	2.236-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	11.492.118	11.827.911,39	335.793	0	0	335.793-	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	3.417.947-	3.492.913,27-	74.967-	0	0	74.967	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	826.072-	710.047,75-	116.024	141.500	0	25.476	0
15	- Abschreibungen	0,00	243.600-	249.748,16-	6.148-	0	0	6.148	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	19.881.800-	19.600.660,17-	281.140	0	0	281.140-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	730.169-	739.229,05-	9.060-	0	0	9.060	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	25.099.587-	24.792.598,40-	306.988	141.500	0	165.488-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	13.607.469-	12.964.687,01-	642.782	141.500	0	501.282-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.445.647	1.327.472,94	118.174-	0	0	118.174	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	4.969.703-	5.647.978,25-	678.275-	0	0	678.275	0
27	- kalkulatorische Kosten	0,00	110.500-	114.008,54-	3.509-	0	0	3.509	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	3.634.556-	4.434.513,85-	799.958-	0	0	799.958	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	17.242.025-	17.399.200,86-	157.176-	141.500	0	298.676	0

THH5 Gesundheit, Sport und Freizeit

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	8.600	2.392,99	6.207-	0	0	6.207	0
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	41.300	27.893,61	13.406-	0	0	13.406	0
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	296.600	252.767,16	43.833-	0	0	43.833	0
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	252.082	264.841,01	12.759	0	0	12.759-	0
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	11.787,89	11.788	0	0	11.788-	0
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	598.582	559.682,66	38.899-	0	0	38.899	0
12 -	Personalaufwendungen	0,00	673.700-	687.918,78-	14.219-	0	0	14.219	0
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	989.419-	886.809,22-	102.610	118.345-	0	220.955-	0
15 -	Abschreibungen	0,00	495.200-	471.457,18-	23.743	0	0	23.743-	0
17 -	Transferaufwendungen	0,00	2.070.000-	2.692.255,60-	622.256-	8.500	0	630.756	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	17.180-	13.312,68-	3.867	0	0	3.867-	0
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	4.245.499-	4.751.753,46-	506.255-	109.845-	0	396.410	0
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	3.646.917-	4.192.070,80-	545.154-	109.845-	0	435.309	0
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	647.851	985.421,89	337.571	0	0	337.571-	0
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	2.427.903-	2.539.558,88-	111.656-	0	0	111.656	0
27 -	kalkulatorische Kosten	0,00	348.000-	491.257,10-	143.257-	0	0	143.257	0
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	2.128.052-	2.045.394,09-	82.658	0	0	82.658-	0
29 =	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	5.774.969-	6.237.464,89-	462.496-	109.845-	0	352.651	0

THH7

Verkehr, Natur und Umwelt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	429.600	464.586,20	34.986	0	0	34.986-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	1.132.000	1.060.213,77	71.786-	0	0	71.786	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	1.618.000	1.510.047,18	107.953-	17.100	0	125.053	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	508.350	626.876,42	118.526	0	0	118.526-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.149.241	1.047.052,21	102.189-	0	0	102.189	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	658.000	1.171.000,00	513.000	0	0	513.000-	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	75.000	2.588,74	72.411-	0	0	72.411	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.500.000	2.524.354,84	24.355	0	0	24.355-	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	8.070.191	8.406.719,36	336.528	17.100	0	319.428-	0
12	- Personalaufwendungen	0,00	2.707.429-	2.645.237,07-	62.192	0	0	62.192-	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.519.964-	9.915.516,70-	604.447	29.148	0	575.299-	0
15	- Abschreibungen	0,00	3.694.700-	3.860.838,57-	166.139-	0	0	166.139	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	788.500-	1.086.612,66-	298.113-	65.000-	0	233.113	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	150.892-	136.136,13-	14.756	0	0	14.756-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	17.861.485-	17.644.341,13-	217.144	35.852-	0	252.996-	0
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	9.791.294-	9.237.621,77-	553.673	18.752-	0	572.424-	0
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	752.002	772.003,01	20.001	0	0	20.001-	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	4.042.594-	3.945.280,07-	97.314	0	0	97.314-	0
27	- kalkulatorische Kosten	0,00	3.690.100-	3.494.523,43-	195.577	0	0	195.577-	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	6.980.692-	6.667.800,49-	312.892	0	0	312.892-	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	16.771.986-	15.905.422,26-	866.564	18.752-	0	885.316-	0

THH9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	103.490.000	100.342.562,33	3.147.438-	0	0	3.147.438	0
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	17.330.000	18.164.946,90	834.947	0	0	834.947-	0
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	101.300	101.672,99	373	0	0	373-	0
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	137.800	149.012,45	11.212	0	0	11.212-	0
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	276.000	440.109,90	164.110	0	0	164.110-	0
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	121.335.100	119.198.304,57	2.136.795-	0	0	2.136.795	0
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	17.400-	17.193,42-	207	0	0	207-	0
15 -	Abschreibungen	0,00	0	322.167,44-	322.167-	0	0	322.167	0
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	674.200-	692.914,37-	18.714-	0	0	18.714	0
17 -	Transferaufwendungen	0,00	58.498.500-	55.663.170,02-	2.835.330	0	0	2.835.330-	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	650.000-	860.437,50-	210.438-	1.682.689	0	1.893.126	0
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	59.840.100-	57.555.882,75-	2.284.217	1.682.689	0	601.528-	0
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0,00	61.495.000	61.642.421,82	147.422	1.682.689	0	1.535.267	0
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
27 -	kalkulatorische Kosten	0,00	0	37.608,98-	37.609-	0	0	37.609	0
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	37.608,98-	37.609-	0	0	37.609	0
29 =	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	61.495.000	61.604.812,84	109.813	1.682.689	0	1.572.876	0

3. Finanzrechnung

3.1 Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	103.490.000	97.754.227,74	5.735.772-	0	0	5.735.772	0
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	30.705.000	32.431.884,21	1.726.884	0	0	1.726.884-	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	128.000	1.587,45	126.413-	0	0	126.413	0
4 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	6.605.610	6.473.779,93	131.830-	0	0	131.830	0
5 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.889.210	6.720.034,28	830.824	0	0	830.824-	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.188.919	3.833.176,09	355.743-	0	0	355.743	0
7 +	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	795.800	1.324.893,22	529.093	0	0	529.093-	0
8 +	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	4.858.700	3.716.907,73	1.141.792-	0	0	1.141.792	0
9 =	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	156.661.239	152.256.490,65	4.404.749-	0	0	4.404.749	0
10 -	Personalauszahlungen	0,00	30.165.700-	30.389.080,27-	223.380-	0	0	223.380	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	33.424.213-	28.663.976,43-	4.760.237	72.491-	0	4.832.727-	0
13 -	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	734.300-	777.470,75-	43.171-	0	0	43.171	0
14 -	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	84.646.350-	83.364.558,09-	1.281.792	65.000-	0	1.346.792-	0
15 -	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	5.903.017-	6.640.263,61-	737.247-	10.000-	0	727.247	0
16 =	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	154.873.580-	149.835.349,15-	5.038.231	147.491-	0	5.185.7213-	0
17 =	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	0,00	1.787.659	2.421.141,50	633.482	147.491-	0	780.973-	0
18 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	4.962.200	1.740.767,57	3.221.432-	168.500	0	3.389.932	3.773.800
19 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	1.150.000	849.905,55	300.094-	0	0	300.094	0
20 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	8.830.000	3.621.267,10	5.208.733-	0	0	5.208.733	830.000
21 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	36.136,13	36.136	0	0	36.136-	0
22 +	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	5.933,72	5.934	0	0	5.934-	0
23 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.942.200	6.254.010,07	8.688.190-	168.500	0	8.856.690	4.603.800
24 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.700.000-	2.576.402,89-	1.123.597	421.392-	0	1.544.989-	0
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.787.000-	10.815.192,62-	9.971.807	557.351-	0	10.529.159-	7.648.100
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	847.000-	676.982,21-	170.018	238.020-	0	408.038-	385.700-
27 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
28 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	434.000-	329.668,12-	104.332	46.100	0	58.232-	3.900-
29 -	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	103.000-	103.337,18-	337-	0	0	337	0
30 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.871.000-	24.834.707,11-	1.036.293	1.170.664-	0	2.206.956-	8.037.700-
31 =	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	10.928.800-	18.580.697,04-	7.651.897-	1.002.164-	0	6.649.733	3.433.900-
32 =	Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf	0,00	9.141.141-	16.159.555,54-	7.018.415-	1.149.654-	0	5.868.761	3.433.900-

Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	0,00	1.900.000	2.674.501,85	774.502	0	0	774.502-	0
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	1.900.000-	2.266.878,04-	366.878-	0	0	366.878	0
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	407.623,81	407.624	0	0	407.624-	0
36	= Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	9.141.141-	15.751.931,73-	6.610.791-	1.149.654-	0	5.461.137	-3.433.900
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00		76.226.077,31					
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00		71.277.114,25-					
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00		4.948.963,06					
40	+ Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00		19.515.568,93					
41	= Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0,00		10.802.968,67-					
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	0,00		8.712.600,26					

3.2 Teilfinanzrechnungen

THH0 Innere Verwaltung

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.467.471	6.127.973,15	660.502	0	0	660.502-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	26.864.073-	25.004.657,47-	1.859.415	53.700	0	1.805.715-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	21.396.602-	18.876.684,32-	2.519.917	53.700	0	2.466.217-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	565.175,14	565.175	84.000	0	481.175-	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	1.100.000	0,00	1.100.000-	1.100.000-	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	8.000.000	3.621.267,10	4.378.733-	0	0	4.378.733	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.100.000	4.186.442,24	4.913.558-	1.016.000-	0	3.897.558	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.700.000-	2.252.756,24-	1.447.244	421.392-	0	1.868.636-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.063.000-	1.898.858,51-	3.164.141	166.000	0	2.998.141-	2.313.700-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	230.000-	247.374,37-	17.374-	231.920-	0	214.546-	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	73.000-	73.200,43-	200-	0	0	200	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.066.000-	4.472.189,55-	4.593.810	487.312-	0	5.081.123-	2.313.700-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	34.000	285.747,31-	319.747-	1.503.312-	0	1.183.565-	2.313.700-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	21.362.602-	19.162.431,63-	2.200.170	1.449.612-	0	3.649.782-	2.313.700-

THH1 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.392.600	3.590.879,95	198.280	0	0	198.280-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.852.453-	5.992.950,86-	140.498-	4.300-	0	136.198	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.459.853-	2.402.070,91-	57.782	4.300-	0	62.082-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	164.200	49.855,06	114.345-	0	0	114.345	9.000
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	164.200	49.855,06	114.345-	0	0	114.345	9.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	270.000-	454.434,59-	184.435-	312.480-	0	128.045-	40.500-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	280.000-	106.363,95-	173.636	0	0	173.636-	230.000-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	550.000-	560.798,54-	10.799-	312.480-	0	301.681-	270.500-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	385.800-	510.943,48-	125.143-	312.480-	0	187.337-	261.500-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	2.845.653-	2.913.014,39-	67.362-	316.780-	0	249.418-	261.500-

THH2

Schulen

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.694.260	4.422.234,76	727.975	0	0	727.975-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.788.531-	4.722.361,15-	66.170	19.891-	0	86.060-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.094.271-	300.126,39-	794.145	19.891-	0	814.035-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.690.000	0,00	1.690.000-	0	0	1.690.000	1.400.000
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.690.000	0,00	1.690.000-	0	0	1.690.000	1.400.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	4.594.000-	4.023.935,51-	570.064	54.371-	0	624.436-	306.200-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	137.153,53-	137.154-	0	0	137.154	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.338,75-	1.339-	0	0	1.339	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.594.000-	4.162.427,79-	431.572	54.371-	0	485.944-	306.200-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	2.904.000-	4.162.427,79-	1.258.428-	54.371-	0	1.204.056	1.093.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	3.998.271-	4.462.554,18-	464.283-	74.262-	0	390.021	1.093.800

THH3

Kultur

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.054.362	1.001.096,13	53.266-	0	0	53.266	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.018.970-	5.920.960,38-	98.010	0	0	98.010-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.964.608-	4.919.864,25-	44.744	0	0	44.744-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	410.000	478.469,00	68.469	0	0	68.469-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	410.000	478.469,00	68.469	0	0	68.469-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	779.000-	664.125,04-	114.875	100.000	0	14.875-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	210.000-	92.084,39-	117.916	0	0	117.916-	85.500-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	45.000,00-	5.000	0	0	5.000-	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.428,00-	1.428-	0	0	1.428	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.039.000-	802.637,43-	236.363	100.000	0	136.363-	85.500-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	629.000-	324.168,43-	304.832	100.000	0	204.832-	85.500-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	5.593.608-	5.244.032,68-	349.576	100.000	0	249.576-	85.500-

THH4 Jugend, Familie und Soziales

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	11.474.718	11.311.888,43	162.830-	0	0	162.830	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	24.855.987-	24.287.793,78-	568.193	140.000	0	428.193-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	13.381.269-	12.975.905,35-	405.363	140.000	0	265.363-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	224.146,25	224.146	84.500	0	139.646-	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	121,00	121	0	0	121-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	224.267,25	224.267	84.500	0	139.767-	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	323.646,65-	323.647-	0	0	323.647	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.500.000-	1.292.022,65-	207.977	451.500-	0	659.477-	122.400-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	7.000-	10.752,81-	3.753-	0	0	3.753	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	184.000-	67.470,41-	116.530	46.100	0	70.430-	3.900-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.691.000-	1.693.892,52-	2.893-	405.400-	0	402.507-	126.300-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	1.691.000-	1.469.625,27-	221.375	320.900-	0	542.275-	126.300-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	15.072.269-	14.445.530,62-	626.738	180.900-	0	807.638-	126.300-

THH5 Gesundheit, Sport und Freizeit

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	557.282	495.438,75	61.843-	0	0	61.843	0
2 -	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.750.299-	4.210.485,12-	460.187-	0	0	460.187	0
3 =	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.193.017-	3.715.046,37-	522.029-	0	0	522.029	0
9 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	740.000-	143.567,17-	596.433	0	0	596.433-	0
12 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	27.775,51-	17.776-	6.100-	0	11.676	0
16 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000-	171.342,68-	578.657	6.100-	0	584.757-	0
17 =	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	750.000-	171.342,68-	578.657	6.100-	0	584.757-	0
18 =	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	3.943.017-	3.886.389,05-	56.628	6.100-	0	62.728-	0

THH7 Verkehr, Natur und Umwelt

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.863.191	6.215.606,49	647.584-	0	0	647.584	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	14.166.785-	13.037.642,11-	1.129.143	317.000-	0	1.446.143-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	7.303.594-	6.822.035,62-	481.559	317.000-	0	798.559-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.698.000	423.122,12	2.274.878-	0	0	2.274.878	2.364.800
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	834.050,15	834.050	1.100.000	0	265.950	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	830.000	0,00	830.000-	0	0	830.000	830.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	3.812,72	3.813	0	0	3.813-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.528.000	1.260.984,99	2.267.015-	1.100.000	0	3.367.015	3.194.800
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	7.683.000-	2.320.102,00-	5.362.898	5.000-	0	5.367.898-	4.865.300-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	200.000-	200.000,00-	0	0	0	0	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.883.000-	2.520.102,00-	5.362.898	5.000-	0	5.367.898-	4.865.300-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	4.355.000-	1.259.117,01-	3.095.883	1.095.000	0	2.000.883-	1.670.500-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	11.658.594-	8.081.152,63-	3.577.442	778.000	0	2.799.442-	1.670.500-

THH8

Wirtschaft, Tourismus und Hallen

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	953.510	1.082.364,59	128.854	0	0	128.854-	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.113.525-	3.781.500,37-	332.025	0	0	332.025-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.160.015-	2.699.135,78-	460.879	0	0	460.879-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	158.000-	18.147,15-	139.853	0	0	139.853-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	110.000-	55.477,65-	54.522	0	0	54.522-	70.200-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	268.000-	73.624,80-	194.375	0	0	194.375-	70.200-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	268.000-	73.624,80-	194.375	0	0	194.375-	70.200-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	3.428.015-	2.772.760,58-	655.254	0	0	655.254-	70.200-

THH9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018	Haushalts- ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis- Ansatz	Ergänz. Festlegung im HH- Vollzug	Ermächti- gungs- übertr. aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertr. nach 2020 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	121.309.100	116.306.228,24	5.002.872-	0	0	5.002.872	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	59.840.100-	58.875.287,83-	964.812	0	0	964.812-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	61.469.000	57.430.940,41	4.038.060-	0	0	4.038.060	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	2.000,00	2.000	0	0	2.000-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.000,00	2.000	0	0	2.000-	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.331.124,09-	10.331.124-	0	0	10.331.124	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	61.469.000	47.099.816,32	14.369.184-	0	0	14.369.184	0

Rechenschaftsbericht

1. Rechnungsergebnis
 - 1.1 Eckdaten Jahresabschluss
 - 1.2 Ertragslage / Ergebnisrechnung
 - 1.3 Finanzlage / Finanzrechnung
 - 1.4 Bilanz
2. Budgetabschluss
3. Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
4. Schlussbetrachtung

4.1 Rechnungsergebnis

4.1.1 Eckdaten Jahresabschluss

Die wichtigsten Eckdaten zeigen sich wie folgt (gerundet):

	Plan 2019	Ergebnis 2019
Ergebnishaushalt/-rechnung		
Negatives ordentliches Ergebnis (Abschreibungen ergebniswirksam enthalten)	-5.862.000	-3.107.341
Finanzhaushalt/-rechnung		
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	156.662.000	152.256.491
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-154.874.000	-149.835.349
anteiliger Zahlungsmittelüberschuss	1.788.000	2.421.142
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.972.000	6.254.010
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25.871.000	-24.834.707
Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf	-10.899.000	-18.580.697
anteiliger Zahlungsmittelüberschuss	1.788.000	2.421.142
anteiliger Finanzierungsmittelbedarf	-10.899.000	-18.580.697
veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	-9.111.000	-16.159.555
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	1.900.000	1.595.935
Auszahlungen aus Tilgungen	-1.900.000	-2.266.878
Netto-Neuverschuldung	0	-670.943
Wichtige Erträge		
Steuern und ähnliche Abgaben insgesamt	103.490.000	100.342.562
davon Gewerbesteuer	51.000.000	47.462.115
davon Einkommen- und Umsatzsteuer	40.600.000	40.879.599
Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschale	16.900.000	17.586.843
Wichtige Aufwendungen		
Gewerbesteuer-, Kreis- und FAG-Umlage	58.260.000	57.192.047
Personalaufwendungen	30.140.000	30.357.028
Betriebskostenzuschüsse Kitas	18.500.000	18.499.155

4.1.2 Ertragslage / Ergebnisrechnung

Ziel: Darstellung des gesamten Ressourcenverbrauchs

Allgemeines

Der Ergebnishaushalt bildet sämtliche Vorgänge der laufenden Verwaltungstätigkeit ab. Im Ergebnishaushalt werden Erträge (Wertzuwachs) und Aufwendungen (Wertverzehr) geplant und in der Ergebnisrechnung dokumentiert. Darunter fallen nicht nur zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, wie z. B. Mieterträge oder Personalaufwendungen, sondern auch nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, wie z. B. Abschreibungen des Vermögens, Rückstellungen und Auflösungen von Sonderposten für erhaltene Investitionszuwendungen.

Inhaltlich ist die Ergebnisrechnung vergleichbar mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung. Im Gegensatz zu Unternehmen ist die Aufgabe der Kommune allerdings nicht die Erzielung von Gewinnen, sondern die stetige Aufgabenerfüllung zu gewährleisten. Daher hat sich der Gesetzgeber gegen den Begriff "Gewinn- und Verlustrechnung" und für die "Ergebnisrechnung" entschieden.

Der Saldo der Ergebnisrechnung hat direkt Auswirkungen auf das Eigenkapital (Basiskapital) der Stadt Ravensburg. Die Ergebnisrechnung zeigt, ob der Haushaltsausgleich gelungen ist und somit nachhaltig und generationengerecht gewirtschaftet wurde. Ziel ist es, für eine gerechtere Lastenverteilung zwischen den Generationen zu sorgen. Der Ressourcenverbrauch einer Generation soll durch diese Generation selbst zeitnah und verursachungsgerecht erwirtschaftet werden (Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit). Die Ergebnisrechnung stellt dar, ob der Ressourcenverbrauch eines Haushaltsjahres durch Ressourcenzuwächse im gleichen Haushaltsjahr ausgeglichen wurde.

Gesamtergebnis

Zur Ermittlung des Jahresergebnisses der Ergebnisrechnung sind die Gesamterträge und Gesamtaufwendungen gegenüberzustellen. Diese setzen sich zusammen aus den Erträgen und Aufwendungen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

Ein Überschuss des ordentlichen Ergebnisses wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Ein Überschuss des Sonderergebnisses wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis werden durch die Verwendung von Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses früherer Jahre ausgeglichen. Kann auch auf diese Weise ein Ausgleich nicht erreicht werden, so ist auf der nächsten Stufe ein Ausgleich möglich, indem vorhandene Überschüsse aus Sonderergebnissen verwendet werden.

Verbleibt hiernach weiterhin ein nicht ausgeglichener Fehlbetrag, so kann dieser innerhalb des dreijährigen Finanzplanungszeitraums auf ein späteres Haushaltsjahr vorgetragen werden. Gelingt der Ausgleich innerhalb der drei Jahre nicht, ist der Fehlbetrag schließlich auf das Basiskapital zu verrechnen.

Das Gesamtergebnis fällt in 2019 mit einem Fehlbetrag von 1.177.725 € negativ aus. Der Fehlbetrag resultiert aus höheren Aufwendungen als Erträgen. Im ordentlichen Ergebnis 2019 muss ein negatives Ergebnis (=Fehlbetrag) von 3.107.341 € ausgewiesen werden, veranschlagt war allerdings ein Fehlbetrag von 5.861.865 €. Demnach ist das ordentliche Ergebnis trotz Fehlbetrag besser ausgefallen, als geplant. Das Sonderergebnis wurde ohne Werte geplant, hier wurde jedoch ein Überschuss von 1.929.616 € erwirtschaftet.

Nach den Übergangsregelungen zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts können Kommunen, die vor dem Jahr 2020 auf die Kommunale Doppik umgestellt haben, ihre nicht erwirtschafteten

Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses auf das Basiskapital verrechnen. Diese Besonderheit gilt allerdings nur im Haushaltsjahr 2019. Ab 2020 sind die Abschreibungen zu erwirtschaften. Das ordentliche Ergebnis wird demnach 2019 direkt mit dem Basiskapital verrechnet und nicht als Fehlbetrag vorgetragen.

Das Sonderergebnis wird gemäß § 49 Abs. 3 GemHVO den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres für das Haushaltsjahr 2019 eingetreten sind, sind nicht bekannt.

Zusammensetzung des Gesamtergebnisses

Ordentliches Ergebnis	- 3.107.341 €
<u>+ Sonderergebnis</u>	<u>1.929.616 €</u>
= Gesamtergebnis	- 1.177.725 €

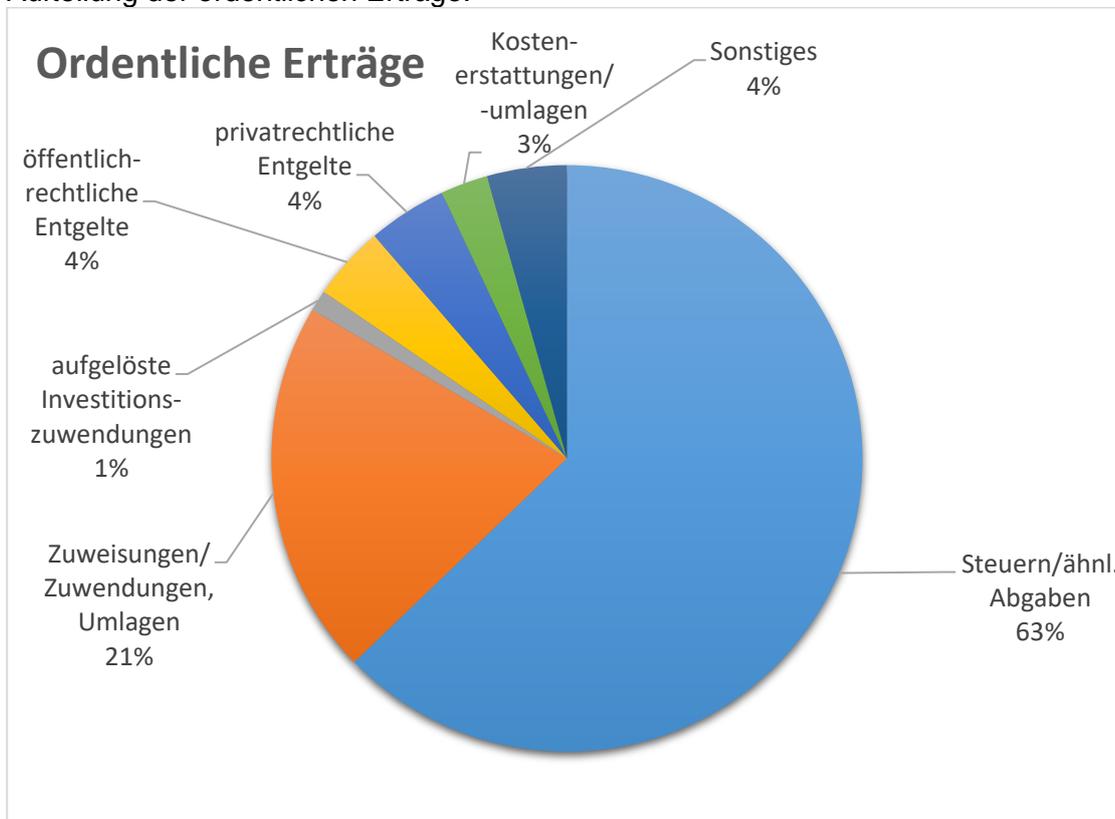
Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis ergibt sich aus der Differenz zwischen den ordentlichen Erträgen und den ordentlichen Aufwendungen. Das ordentliche Ergebnis stellt den Erfolg der gewöhnlichen Geschäfts- bzw. Verwaltungstätigkeit im betrachteten Rechnungsjahr dar.

Ordentliche Erträge

Im Jahr 2019 betragen die **ordentlichen Erträge** bei der Stadt Ravensburg insgesamt rund 159,8 Mio. € und übersteigen daher um rund 0,6 Mio. € die geplanten ordentlichen Erträge in Höhe von 159,2 Mio. €.

Aufteilung der ordentlichen Erträge:



Die **Steuern und ähnlichen Abgaben** belaufen sich im Haushaltsjahr 2019 auf 100,34 Mio. €. Diese machen somit 63 % aller ordentlichen Erträge aus. Gegenüber der Haushaltsplanung schließt das Ergebnis allerdings um 3,15 Mio. € schlechter ab. Die Abweichung liegt vor allem an der Gewerbesteuer, deren Ergebnis um 3,5 Mio. € schlechter ausgefallen ist, als geplant.

Die **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** betragen im Haushaltsjahr 2019 rund 33,03 Mio. €. Dies sind Mehreinnahmen gegenüber der Planung von 2,33 Mio. €. Die Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen sind der zweitgrößte Ertragsblock in der Ergebnisrechnung und betragen rund 21 %.

Die tatsächlichen **aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträge** entsprechen mit einer minimalen Abweichung von lediglich 17.505 € dem Planwert. Geplant waren 1,873 Mio. €, tatsächlich gebucht wurden 1,856 Mio. €.

Bei den **sonstigen Transfererträgen** wurden 128.000 € für das Haushaltsjahr 2019 eingeplant. Gebucht wurden 114.412 €, das heißt, es wurden ca. 13.588 € weniger vereinnahmt als geplant. Die sonstigen Transfererträge stellen den kleinsten Posten der ordentlichen Erträge dar.

Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen sind in Höhe von 6.544.045 € gebucht worden und liegen damit um 61.565 € unterhalb des Planansatzes.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** fallen mit einem Betrag von 6.925.492 € deutlich besser aus als die geplanten 5.889.210 €.

Das Ergebnis der **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** weist nur eine geringe Abweichung von 1 % zum Planansatz auf, der Planansatz wurde demnach eingehalten.

Bei den **Zinsen und ähnliche Erträgen** beträgt das Jahresergebnis rund 1,3 Mio. €, was den Planansatz von 795.800 € deutlich übersteigt.

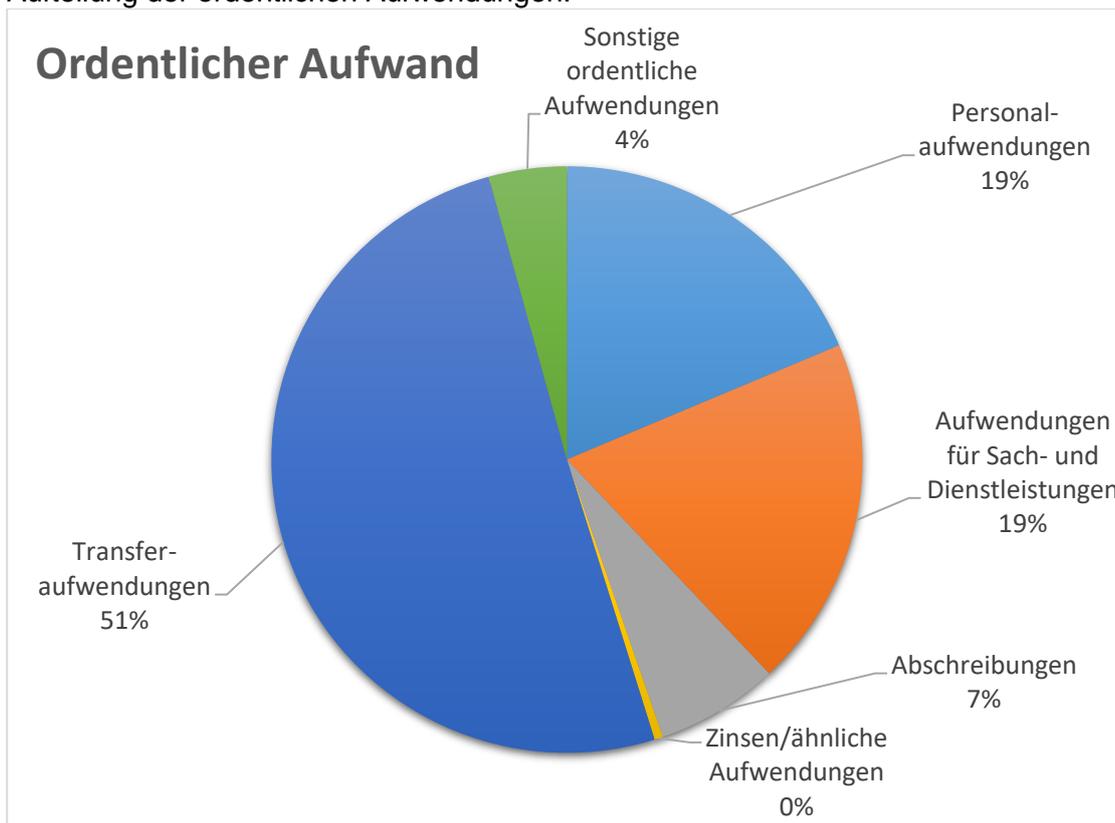
Die **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** betragen zum 31.12.2019 insgesamt 382.246 €.

Sonstige ordentliche Erträge sind in Höhe von 5.146.513 € angefallen. Somit liegen Sie über dem Planansatz von 5.061.700 €.

Ordentliche Aufwendungen

An **ordentlichen Aufwendungen** sind im Haushaltsjahr 2019 insgesamt 162.929.706 € gebucht worden. Der Planansatz von 165.064.404 € wurde um 2.134.698 € unterschritten. Dies liegt vor allem an den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und den Transferaufwendungen, bei denen deutlich weniger Aufwendungen angefallen sind, als geplant.

Aufteilung der ordentlichen Aufwendungen:



Die **Personalaufwendungen** stellen mit einem Volumen von 30,35 Mio. € einen der zentralen Aufwendungsposten dar. Im Jahr 2019 wurde der Planansatz von 30,28 Mio. € nahezu eingehalten.

In einer ähnlichen Größenordnung bewegen sich die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** mit einem Ergebnis von 31,58 Mio. €. Es wurden ca. 1,84 Mio. € weniger verausgabt, als geplant.

Die **planmäßigen Abschreibungen** belaufen sich in 2019 auf insgesamt 10,96 Mio. €. Geplant waren 10,1 Mio. €. Der Haushaltsplan für 2019 wurde bereits erstellt, als ein Großteil des Vermögens für die Eröffnungsbilanz noch nicht ermittelt war. Somit handelte es sich bei dem Planansatz um einen hochgerechneten Wert. Trotz dessen liegt eine relativ geringe Abweichung von 8 % des Ergebnisses zum Planansatz vor.

Die **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** stellen mit einem Ergebnis von 757.771 € den kleinsten Aufwandsposten dar.

Die **Transferaufwendungen** sind mit 82,3 Mio. € der größte Aufwandsblock im Ergebnishaushalt. Die Transferaufwendungen machen ca. 51 % der ordentlichen Aufwendungen aus.

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind in Höhe von 6,96 Mio. € angefallen und übersteigen damit den Ansatz von 5,9 Mio. € um rund 1 Mio. €.

Sonderergebnis

Das **Sonderergebnis** beträgt in 2019 insgesamt 1,93 Mio. € und setzt sich zusammen aus den **außerordentlichen Erträgen** in Höhe von 2,26 Mio. € und den **außerordentlichen Aufwendungen** in Höhe von 0,33 Mio. €. Das Jahr 2019 schließt mit einem positiven Sonderergebnis ab.

4.1.3 Finanzlage / Finanzrechnung

Ziel: Darstellung des Geldverbrauchs (Cashflow-Rechnung) und der Liquidität einer Periode

Allgemeines

Im Finanzhaushalt werden alle Einzahlungen und Auszahlungen geplant und in der Finanzrechnung dokumentiert. Darunter fallen die Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Investitionszuwendungen, Kredite und Tilgung) sowie die zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes. Der Finanzhaushalt enthält somit nicht die ergebniswirksamen, aber nicht kassenwirksamen Abschreibungen und Rückstellungen.

In der Finanzrechnung werden folgende Bereiche dargestellt:

- die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo = Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung)
- Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit)
- Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredite u. ä.)

Mit der Darstellung der Ein- und Auszahlungen gibt die Finanzrechnung Auskunft über die Liquiditätslage. Durch sie wird die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln aufgezeigt. Sie gibt Informationen darüber, ob genügend Zahlungsmittel für die Tilgung von Krediten und zur Finanzierung von Investitionen vorhanden sind.

Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln

Zur Ermittlung des Jahresergebnisses der Finanzrechnung sind sämtliche Ein- und Auszahlungen gegenüberzustellen.

Der Bestand an Zahlungsmitteln verringert sich im Jahr 2019 von ursprünglich 19,5 Mio. € auf 8,7 Mio. €. Veranschlagt war ein Finanzierungsmittelbedarf von 9,1 Mio. €, welcher zum Jahresende jedoch 10,8 Mio. € beträgt.

Zusammensetzung der Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln

Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	2.421.142 €
+ Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 18.580.697 €
+ Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	407.624 €
<u>+ Überschuss an haushaltsunwirksamen Ein-/Auszahlungen</u>	<u>4.948.963 €</u>
= Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	- 10.802.968 €

Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung

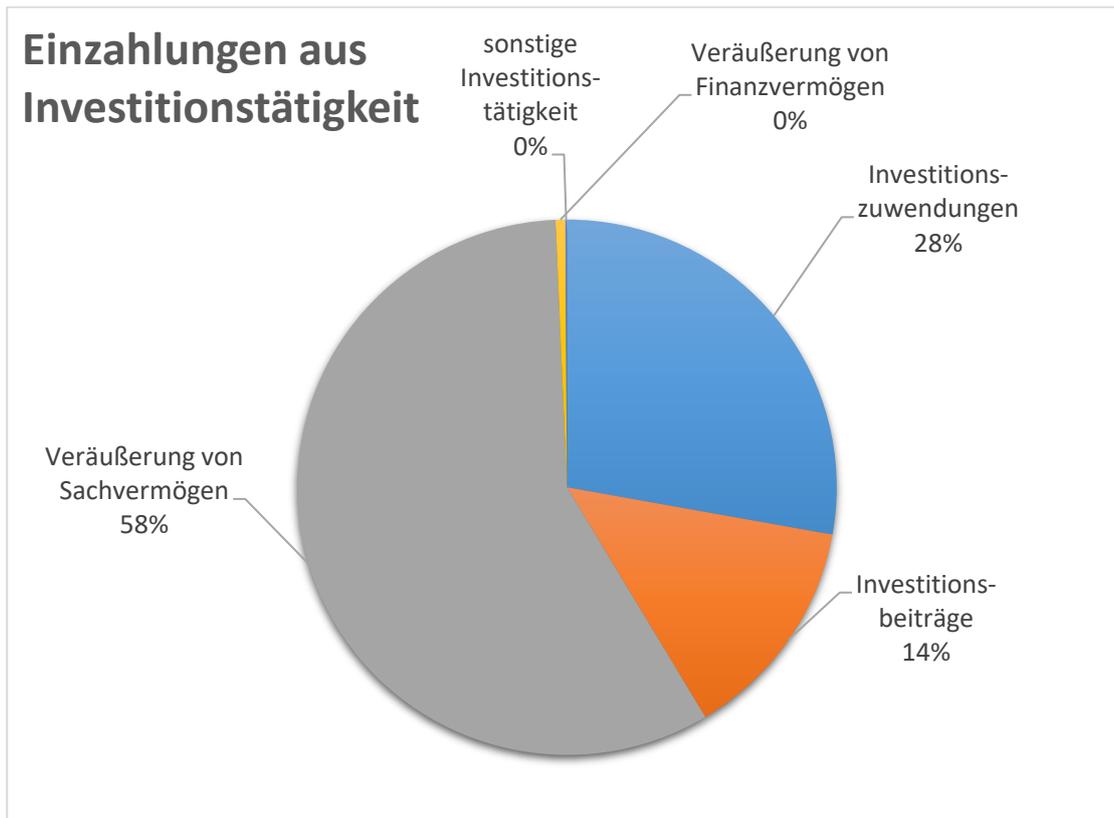
Das Jahr 2019 schließt mit einem Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung ab. Er berechnet sich aus dem Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Diese entsprechen zum Großteil der Ergebnisrechnung. Lediglich Abschreibungen, Auflösungen von Investitionszuwendungen und Rückstellungen sind nicht finanzrechnungsrelevant. Außerdem können Einzahlungen/Auszahlungen und Ertrag/Aufwand im Rahmen der periodengerechten Abgrenzung zeitlich versetzt erfolgen, wodurch sich die Ergebnisrechnung auch von dem Zahlungsfluss unterscheiden kann. Im Haushaltsjahr 2019 beträgt der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit insgesamt 2,4 Mio. €. Veranschlagt wurde ursprünglich ein Zahlungsmittelüberschuss von 1,8 Mio. €. Das Ergebnis ist demnach um 0,6 Mio. € besser als der Planansatz.

Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Investitionstätigkeit

Die **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** betragen zum 31.12.2019 ca. 6,3 Mio. €. Damit weichen Sie vom Planansatz in Höhe von 14,9 Mio. € um 8,6 Mio. € ab. Die größten Abweichungen gibt es bei den Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und der Veräußerung von Sachvermögen.

Aufteilung der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

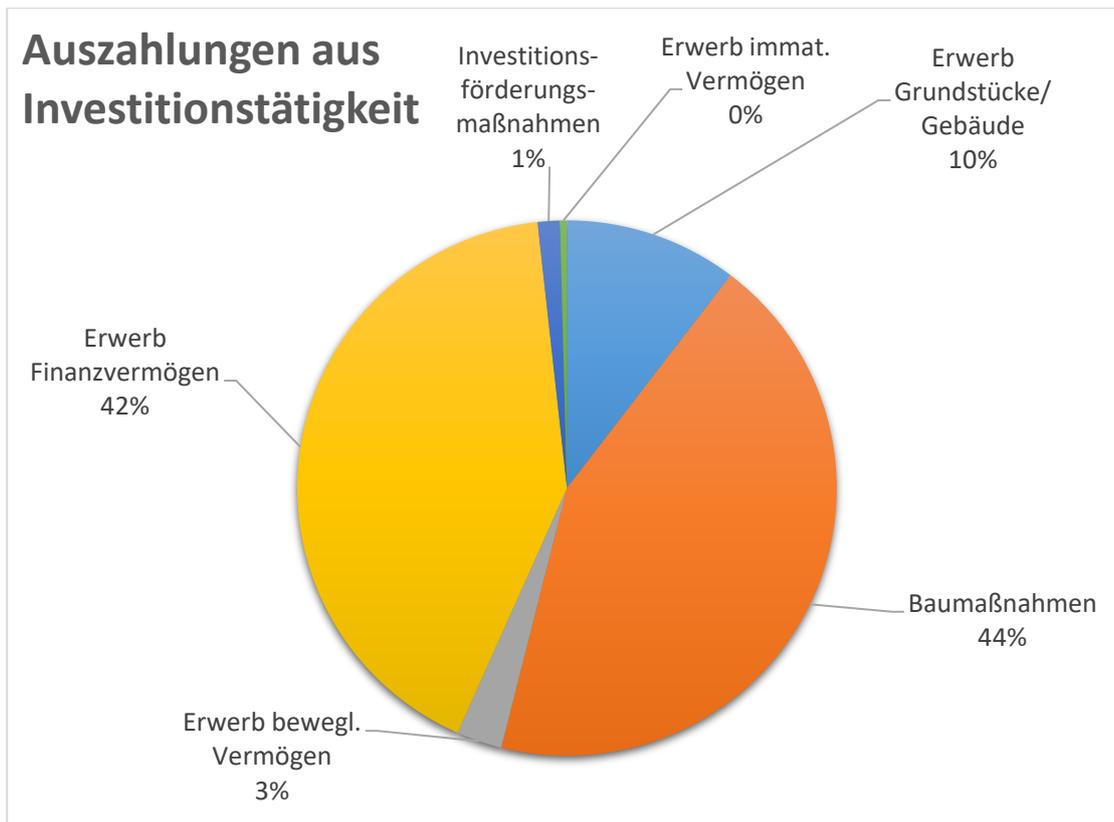
- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen 1.740.768 €
- Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten 849.906 €
- Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen 3.621.267 €
- Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen 36.136 €
- Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit 5.934 €



Auszahlungen aus Investitionstätigkeit erfolgten in 2019 insgesamt in Höhe von 24,8 Mio. €. Geplant waren 25,8 Mio. €, es wurden demnach ca. 1 Mio. € weniger für Investitionstätigkeiten ausbezahlt.

Die Investitionsauszahlungen wurden in folgenden Bereichen abgewickelt:

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 2.576.403 €
- Auszahlungen für Baumaßnahmen 10.815.193 €
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen 676.982 €
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen 10.333.124 €
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen 329.668 €
- Auszahlungen für sonstige Investitionen 103.337 €



Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit

In 2019 wird ein Finanzierungsmittelüberschuss von 407.624 € ausgewiesen.

Die **Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen** übersteigen den Planansatz von 1,9 Mio. € mit einem Ergebnis von 2,7 Mio. € um rund 770.000 €. Allerdings wurde die Kreditermächtigung von 1,9 Mio. € nicht überzogen. Neu aufgenommen wurden lediglich 1,6 Mio. € an Krediten. Die Differenz von 1,1 Mio. € resultiert aus dem Rückfluss von gewährten Darlehen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen (erhaltene Tilgungsleistungen). Diese werden in der Finanzrechnung ebenfalls als Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen dargestellt.

Auch das Ergebnis der **Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen** fällt mit einem Ergebnis von 2,27 Mio. € höher aus, als die geplante Tilgung von 1,9 Mio. €.

Das Ziel der Nettoneuverschuldung von 0 € wurde dementsprechend eingehalten. Die Schulden der Stadt wurden durch höhere Tilgungszahlungen als Neuaufnahmen von Krediten um rund 671.000 € reduziert.

Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen

In 2019 werden 4,9 Mio. € als Überschuss der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen ausgewiesen.

Das Ergebnis setzt sich zusammen aus den **haushaltsunwirksamen Einzahlungen** in Höhe von 76,2 Mio. € und den **haushaltsunwirksamen Auszahlungen** in Höhe von 71,3 Mio. €.

4.1.4 Bilanz

Ziel: Darstellung des gesamten Vermögens und aller Schulden

Allgemeines

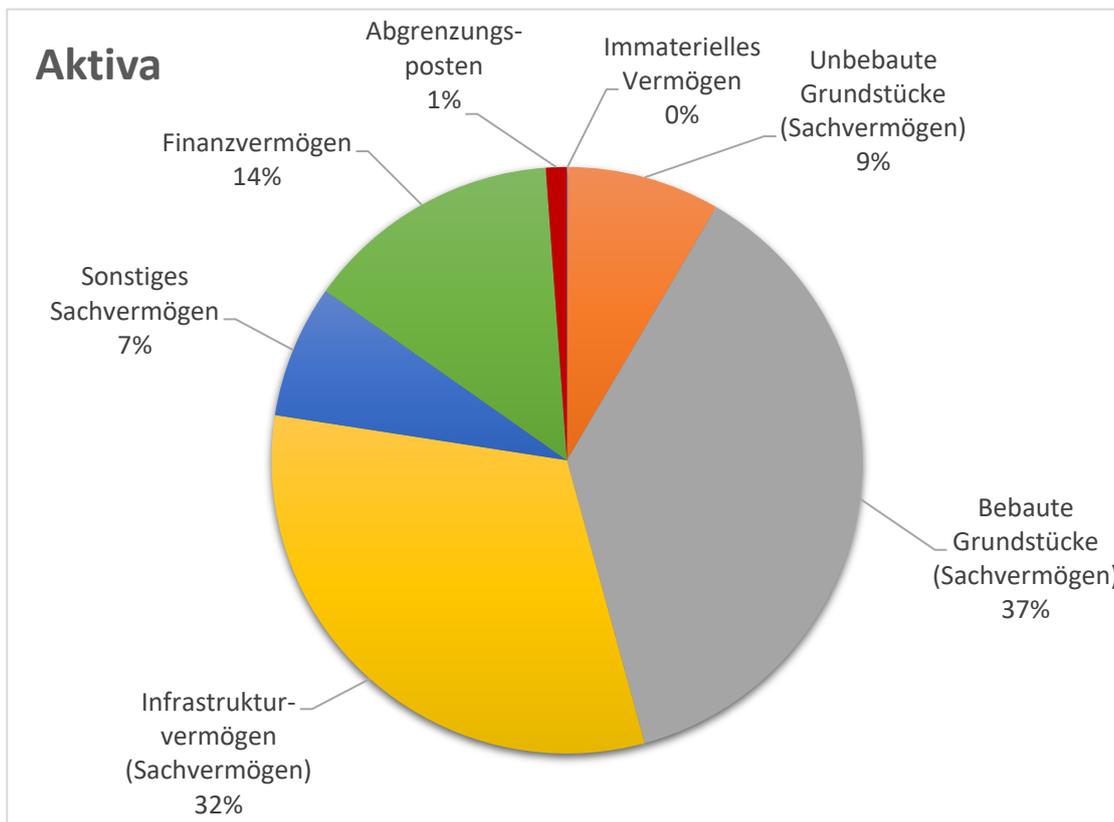
In der Bilanz werden zum 31.12. des jeweiligen Haushaltsjahres das Vermögen (Mittelverwendung) auf der Aktivseite dem Eigenkapital (Mittelherkunft) auf der Passivseite gegenübergestellt. Die Vermögensrechnung gibt, wie jede kaufmännische Bilanz, Auskunft darüber, wie sich die Vermögenssituation der Stadt Ravensburg zum Bilanzstichtag darstellt und wie sich das eingesetzte Kapital auf Eigen- und Fremdkapital verteilt. Diese Informationen sind vor allem im Zeitablauf von Interesse.

Zum 31.12.2019 beträgt die Bilanzsumme der Stadt Ravensburg insgesamt 454.856.558 €. Damit hat sich die Bilanzsumme im Vergleich zum Jahresbeginn um 1.456.959 € erhöht.

Aktiva

Auf der Aktivseite setzt sich die Bilanzsumme aus dem immateriellen Vermögen, Sachvermögen, Finanzvermögen und den Abgrenzungsposten zusammen.

Aufteilung der Aktiva:



Der Wert des **immateriellen Vermögens** hat sich kaum merklich verändert. Der Anteil des immateriellen Vermögens bleibt in Bezug auf die Bilanzsumme sehr gering (unter 1 %).

Das **Sachvermögen** macht den größten Vermögensposten auf der Aktivseite aus mit einem Anteil von 85 %. Das Sachvermögen verzeichnet einen Zuwachs von 1,2 Mio. € in 2019. Im Bereich des Sachvermögens gibt es in fast sämtlichen Bereichen einen Zuwachs, lediglich die Bilanzpositionen 1.2.3 Infrastrukturvermögen, 1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken und 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge weisen einen Rückgang des Vermögenswertes aus. Grund hierfür ist, dass bei den Bilanzpositionen höhere Abschreibungen als neue Vermögenszugänge gebucht wurden.

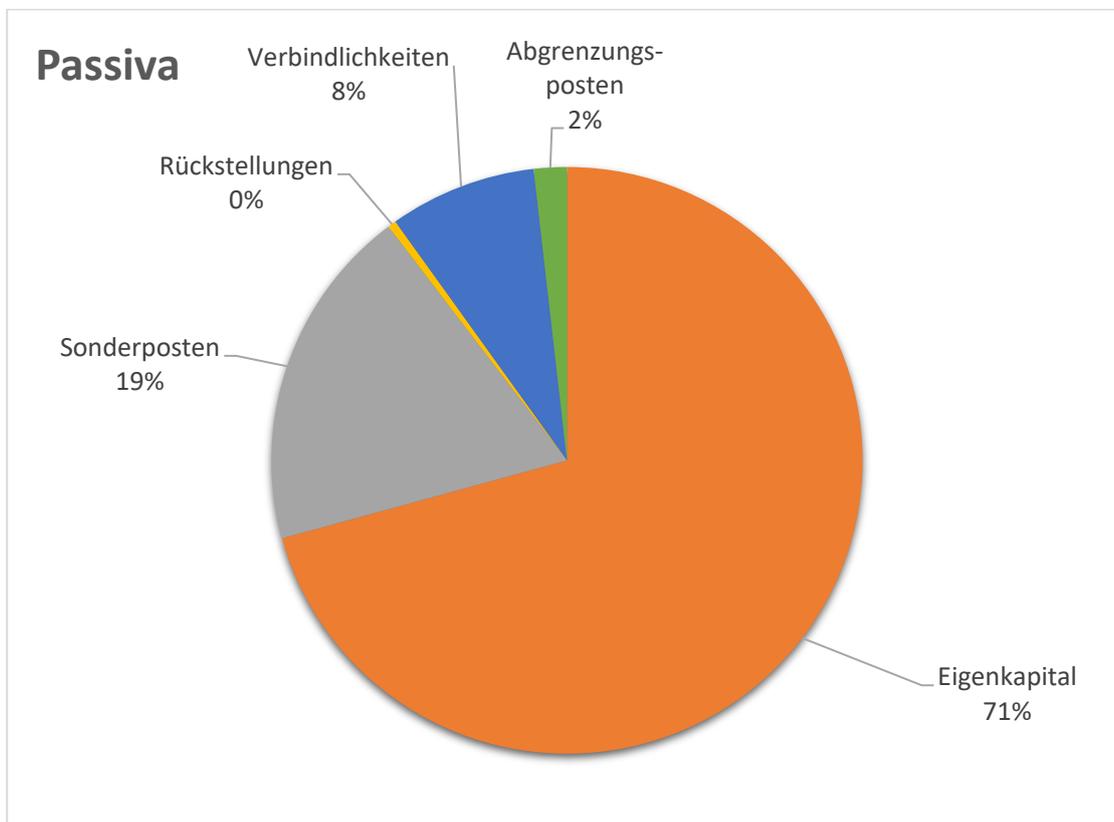
Das **Finanzvermögen** hat sich in 2019 um rund 950.000 € reduziert. Im Vergleich zur Eröffnungsbilanz haben sich die Bilanzpositionen 1.3.5 Wertpapiere und 1.3.8 Liquide Mittel um insgesamt 17,0 Mio. € reduziert. Gleichzeitig hat sich der Wert der Bilanzpositionen 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen, 1.3.4 Ausleihungen, 1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, 1.3.7 Privat-rechtliche Forderungen in Summe um 16,1 Mio. € erhöht.

Bei den **Abgrenzungsposten** auf der Aktivseite gibt es eine Steigerung von ca. 1,2 Mio. €. Neben der Gewährung von neuen Investitionszuschüssen an die Träger von Kindertagesstätten resultiert die Steigerung vor allem aus einer Korrektur nach der Eröffnungsbilanz-Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA). Hierbei handelt es sich um Beträge, die ursprünglich dem Infrastrukturvermögen zugeordnet wurden, allerdings richtigerweise zu den Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse gehören.

Passiva

Die Bilanzsumme setzt sich auf der Passivseite aus dem Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten zusammen.

Aufteilung der Passiva:



Das **Eigenkapital** der Stadt Ravensburg beträgt zum 31.12.2019 insgesamt 321.659.214 €. Im Vergleich zum 01.01.2019 hat sich der Wert um 489.678 € verringert. Die Veränderung des Eigenkapitals liegt zum einen an den Korrekturen von Eröffnungsbilanz-Werten und zum anderen an der Verbuchung der Jahresergebnisse des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

Der Gewinn und Verlust aus Berichtigungen kann gemäß § 63 GemHVO bis zum dritten Jahr nach der überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz direkt mit dem Basiskapital verrechnet werden und hat so lange keine Auswirkung auf die Ergebnisrechnung.

In 2019 weist das ordentliche Ergebnis einen Fehlbetrag in Höhe von 3,1 Mio. € aus. Nach den Übergangsregelungen zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts können Kommunen, die vor dem Jahr 2020 auf die Kommunale Doppik umgestellt haben, ihre nicht erwirtschafteten Abschreibungen bis zum 31.12.2019 direkt mit dem Basiskapital verrechnen. Das positive Sonderergebnis von 1,9 Mio. € wurde in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt.

Der Wert der **Sonderposten** ist im Laufe des Jahres 2019 um 221.813 € gesunken. Insgesamt wurden Sonderposten in Höhe von 86.237.881 € zum 31.12.2019 bilanziert. Der Wert setzt sich aus den Investitionszuweisungen (ca. 40,19 %), den Investitionsbeiträgen (ca. 30,33 %) und den Sonderposten für Sonstiges (ca. 29,48 %) zusammen.

Die **Rückstellungen** sind mit einem Wert von rund 2,1 Mio. € zum 31.12.2019 um ca. 1,5 Mio. € geringer als zum 01.01.2019. Während die Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen nahezu gleichgeblieben sind (Differenz Jahresanfang/-ende von ca. 36.000 €), verringerten sich die Rückstellungen für die FAG-Umlage an das Land Baden-Württemberg und für die Kreisumlage an den Landkreis Ravensburg um insgesamt 1,7 Mio. €. Weitere Rückstellungen in Höhe von rund 268.000 € wurden entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.04.2022 für bereits im alten Jahr beauftragte Leistungen gebildet.

Die **Verbindlichkeiten** weisen zum 31.12.2019 einen Wert von rund 36,7 Mio. € aus. Im Gegensatz zum Anfangswert in 2019 von 32,7 Mio. € hat sich der Wert demnach um rund 4 Mio. € erhöht. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich im Laufe des Jahres um ca. 620.000 € reduziert, die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sind nahezu gleichgeblieben (Verringerung um rund 8.000 €). Allerdings verzeichnen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen einen Anstieg von rund 3,65 Mio. € und die sonstigen Verbindlichkeiten von rund 900.000 €.

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** (PRAP) haben sich im Vergleich zum Jahresanfang kaum verändert. Insgesamt hat sich der Wert um 20.000 € erhöht. Der PRAP für Grabnutzungsgebühren ist um 65.000 € gestiegen, der PRAP für noch nicht verwendete Spenden und Sponsoringbeträge um rund 14.000 €. Der PRAP für Pacht- und Mietvorauszahlungen hat sich hingegen um 60.000 € reduziert.

4.2 Budgetabschluss

Bei 8 der 92 Budgets im Ergebnishaushalt liegen Mehrbelastungen größer 50.000 € (Mindererträge und/oder Mehraufwendungen) vor.

Der VWA ist bei Überschreitungen ab 50.001 € zuständig, der Gemeinderat ab 250.001 €. Betroffenen sind folgende Budgets:

Budgeteinheit	Mehrbelastung	Begründung
BE Amt 16 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-114.570,19 €	Die Mehrbelastung resultiert vor allem aus Mindererträgen von rund 131.000 € bei den Erträgen aus ILV Ortsbauhöfe. Durch Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung des Budgets auf rund 115.000 € reduziert.
BE Amt 17 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-99.046,31 €	Die Mehrbelastung resultiert vor allem aus Mindererträgen von rund 133.000 € bei den Erträgen aus ILV Ortsbauhöfe. Durch Minderaufwendungen bei diversen Aufwandspositionen wurde die Mehrbelastung des Budgets auf rund 99.000 € reduziert.
BE Amt 41 Abt. 01 Kulturmanagement	-190.261,24 €	Bei den Zuschüssen für laufende Zwecke wurden rund 139.000 €, bei den Ausstellungen und Veranstaltungen rund 30.000 € und bei den Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen rund 21.000 € mehr aufgewendet als geplant.
BE Amt 41 Abt. 02 Kunstmuseum	-115.518,17 €	Im Kunstmuseum wurden ca. 56.000 € weniger Eintrittsgelder vereinnahmt als geplant. Gleichzeitig wurden für Ausstellungen und Veranstaltungen rund 66.000 € mehr aufgewendet.
BE Amt 50 Abt. 01 Sozialhilfe	-479.096,40 €	Im Bereich der Sozialhilfe wurden ca. 413.000 € weniger Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte erwirtschaftet als geplant. Zudem betragen die Aufwendungen für Gebäude-Mieten in 2019 rund 41.000,00 € mehr als geplant.
BE Amt 65 Abt. 03 Kaufm. Geb.management	-176.256,22 €	Die Erträge aus Mieten sind um rund 72.000 € geringer ausgefallen als geplant. Bei den Aufwendungen gibt es Mehrbelastungen für den Gebäudeunterhalt von 226.000 € sowie Minderbelastungen für Anmietungen von 53.000 €
BE Amt 83 Abt. 01 Stadtmarketing	-104.169,51 €	In 2019 konnten rund 41.000 € höhere Erträge erwirtschaftet werden als geplant. Allerdings wurden auch insgesamt 146.000 € mehr Aufwendungen gebucht als geplant, u.a. sind die Bereiche Aufwendungen für Dienstleistungen durch den BHR und sonstige Sach- und Dienstleistungen betroffen sowie der Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände.
BE Personaletat	-437.203,44 €	Der Personaletat wurde um 437.000 € überzogen. In den meisten Bereichen gab es nur kleine Abweichungen zum Planwert, die sich zu einem hohen Wert aufsummieren.

4.3 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€			-3.107.341	5.608.000	3.409.000	-3.607.000
Betrag je Einwohner	€/EW			-61	110	67	-70
Aufwandsdeckungsgrad	%			99,7%	103,5%	102,1%	97,90%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€			63.053.572	76.000.000	75.360.000	70.640.000
Betrag je Einwohner	€/EW			1.245	1.496	1.475	1.374
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%			39,8%	47,8%	46,1%	41,4%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€			66.144.741	70.392.000	71.951.000	74.247.000
Betrag je Einwohner	€/EW			1.306	1.386	1.408	1.444
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%			41,7%	44,3%	44,0%	43,5%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€			1.929.616	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€			-1.177.725	5.608.000	3.409.000	-3.607.000
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€			5.344.497	13.261.000	11.323.000	4.736.000
Betrag je Einwohner	€/EW			106	261	222	93
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€			1.733.941	2.000.000	2.000.000	1.800.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€			3.610.556	11.261.000	9.323.000	2.936.000
Betrag je Einwohner	€/EW			71	222	182	57
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€			2.863.902	3.100.000	3.100.000	3.100.000
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€			43.066.833	20.001.859	17.386.859	13.417.859
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€			321.659.214			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€			316.894.186			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%			70,72%			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%			29,28%			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%			106,15%			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€			29.702.866			
Betrag je Einwohner	€/EW			587			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€			-670.943	0	-2.000.000	-1.800.000

¹⁾ Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) bekannt gemacht.

²⁾ vgl. Zeile 9 in Anlage 22

³⁾ Bei den Beträgen in den Spalten Planung 2020-2022 handelt es sich um die Werte aus dem Haushaltsplan 2019.

Kennzahlenset Baden-Württemberg

(Quelle: <https://im.baden-wuerttemberg.de/de/land-kommunen/starke-kommunen/nkhr/neuigkeiten-zum-nkhr>)

Verbindliche Vorgabe von Kriterien zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
(Anlage 29 der VwV ProKoRa)

I. Kennzahlen zur Ertragslage

1. Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis liefert das Ergebnis der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Es spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt. Die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Aufwandsdeckungsgrad, der zeigt, zu welchem Prozentsatz die ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden. Zur genaueren Untersuchung des ordentlichen Ergebnisses werden weitere Bedarfskennzahlen ausgewertet.

zusätzliche Bedarfskennzahlen:

1.1 Steuerkraft – netto –

Die Steuerkraft - netto - zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige, bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

1.2 Betriebsergebnis - netto -

Das Betriebsergebnis - netto - zeigt an, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

2. Sonderergebnis

Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrende Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

3. Gesamtergebnis

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

II. Kennzahlen zur Finanzlage

4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts/der Ergebnisrechnung zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts/der Ergebnisrechnung wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.

5. Mindestzahlungsmittelüberschuss

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapiersschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune, ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten.

6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die vom Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts/der Ergebnisrechnung nach Abzug des Mindestzahlungsmittelüberschusses zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune sollen zwei vom Hundert der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von der Kommune als Liquiditätsreserve vorgehalten werden.

8. liquide Eigenmittel zum Jahresende

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres oder des Planungsjahres ermittelt. Es kann transparent gemacht werden, ob für folgende Jahre noch ein Liquiditätspolster vorhanden ist.

III. Kennzahlen zur Kapitallage

9. Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital, der zweckgebundenen Rücklage, den Ergebnisrücklagen und Fehlbeträgen des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre zusammen. Es spiegelt wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden. Die Bewertung des Eigenkapitals erfolgt über weitere Bedarfskennzahlen.

zusätzliche Bedarfskennzahlen:

9.1 Basiskapital

Das Basiskapital ist eine rechnerische Größe. Es stellt die Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz dar. Fehlbeträge sind, wenn Sie nicht gedeckt werden können, mit dem Basiskapital zu verrechnen. Das Basiskapital darf nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 S. 2 GemHVO).

9.2 Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

9.3 Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

10. Anlagendeckung

Gemäß der sog. "Goldenen Bilanzregel" soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein. Der ermittelte Wert sollte 100% oder mehr betragen.

11. Verschuldung

Die Verschuldung ist die Summe der Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten (§ 52 Abs. 4 Nr. 4.1 bis 4.3 GemHVO) gemäß § 61 Nr. 38 GemHVO. Sie wird als absolute Zahl sowie als absolute Zahl je Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung) dargestellt. Für die Verschuldung wird zusätzlich eine Bedarfskennzahl ausgewertet.

zusätzliche Bedarfskennzahl:

11.1 Nettoneuverschuldung

Die Nettoneuverschuldung stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und Kredittilgungen eines laufenden Jahres dar. Aus ihr wird ersichtlich, ob sich die Verschuldung in einem Jahr erhöht oder verringert hat.

4.4 Schlussbetrachtung

Als eines der Kernziele wurde im Haushaltsplan 2019 die nachhaltige Entschuldung bei gleichzeitiger Vorsorge für die Großprojekte der kommenden Jahre festgelegt. Dementsprechend wurde eine Netto-Neuverschuldung von 0,00 € angestrebt. Positiv hervorzuheben ist, dass im Haushaltsjahr 2019 sogar eine negative Netto-Neuverschuldung erreicht wurde, das heißt, es wurden mehr Kredite getilgt als neu aufgenommen. Die Schulden der Stadt Ravensburg konnten demnach in 2019 reduziert werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans wurde davon ausgegangen, dass die Abschreibungen ab dem Jahr 2020 vollständig erwirtschaftet werden können und damit das Ziel der intergenerativen Gerechtigkeit ab dem Jahr 2020 erreicht werden kann. Im Laufe des Jahres 2019 änderte sich die erwartete Entwicklung – die Prognose für die folgenden Jahre sah zunehmend schlecht aus, weshalb der Gemeinderat in seiner Sitzung am 16.12.2019 eine Haushaltskonsolidierung beschloss (GR-DS Nr. 2019/394).

Grund hierfür war nicht die Corona-Pandemie, deren rasante Entwicklung und deren starker Einfluss auf die städtischen Finanzen im Jahr 2020 damals noch nicht absehbar war. Stattdessen lagen im Jahr 2019 die Einnahmen der Stadt, insbesondere die Gewerbe- und Einkommensteuer deutlich unterhalb der Erwartungen. Dies lag an verschiedenen Themen: Internationale Handelskonflikte, Dieselskandal und Brexit belasteten die weltweite Konjunktur zunehmend. Die Wachstumsprognosen und Steuerschätzungen der Wirtschaftsforschungsinstitute und der Bundesregierung wurden mehrfach nach unten korrigiert. Aufgrund erwarteter sinkender Einnahmen wurde davon ausgegangen, dass die künftigen Auszahlungen und Aufwendungen die Einzahlungen und Erträge in den kommenden Jahren übersteigen werden. Dadurch würden weder für den laufenden Betrieb noch für künftige Investitionen genügend Mittel zur Verfügung stehen. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, wurde die Haushaltskonsolidierung beschlossen, um Einsparpotentiale zu erkennen und auszuschöpfen.

Die künftigen Haushaltsjahre werden stark durch die Corona-Pandemie und weitere internationale Krisen geprägt und beeinflusst werden.

Anhang zum Jahresabschluss

1. Anhang zur Bilanz
2. Anhang zur Ergebnisrechnung
3. Anhang zur Finanzrechnung
4. Sonstige Angaben

5.1 Anhang zur Bilanz

5.1.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

5.1.1.1 Bewertungsgrundsätze

Gemäß § 77 Abs. 3 GemO hat die Stadt Ravensburg ihre Bücher nach Maßgabe der Gemeindeordnung und nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung zu führen.

Grundsatz der Vollständigkeit

Das städtische Vermögen (immaterielles Vermögen, Sach- und Finanzvermögen), die aktiven Abgrenzungsposten, sowie das Eigenkapital, die Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind in der Bilanz vollständig auszuweisen (§ 40 Abs. 1 GemHVO).

Saldierungsverbot

Die Verrechnung von Posten der Aktivseite mit den Posten der Passivseite, von Aufwendungen mit Erträgen, von Einzahlungen mit Auszahlungen und von Grundstücksrechten mit Grundstückslasten ist grundsätzlich nicht erlaubt (§ 40 Abs. 2 GemHVO).

Grundsatz der Bilanzidentität

Gemäß § 43 Abs. 1 Nr.1 GemHVO müssen die Wertansätze der Eröffnungsbilanz des jeweiligen Haushaltsjahres mit den Wertansätzen in der Schlussbilanz des Vorjahres übereinstimmen.

Grundsatz der Einzelbewertung

Vermögensgegenstände, Rückstellungen und Schulden sind, soweit nichts anderes bestimmt ist, einzeln zu bewerten (§ 43 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO). Der Grundsatz der Einzelbewertung gilt für Vermögensgegenstände sowie deren korrespondierende objektbezogene Deckungsmittel (z. B. Investitionszuweisungen).

Grundsatz der wirklichkeitsgetreuen Bewertung

Es ist gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO wirklichkeitsgetreu zu bewerten. Vorhersehbare Risiken und Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen. Dabei sind nach dem sog. Wertaufhellungsprinzip auch solche Risiken und Verluste zu beachten, die bereits vor dem Abschlussstichtag 31.12. entstanden sind, aber erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung bekannt geworden sind.

Grundsatz der Periodenabgrenzung

Entsprechend § 43 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO sind Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss zu berücksichtigen. Wenn Aufwendungen und Erträge und die entsprechenden Zahlungen auseinanderfallen, muss eine periodengerechte Abgrenzung erfolgen. Hierbei wird zwischen transitorischer und antizipativer Rechnungsabgrenzung unterschieden.

Transitorische Rechnungsabgrenzung bedeutet, dass die Zahlung im laufenden Jahr erfolgt, der Aufwand oder Ertrag aber erst in einem folgenden Haushaltsjahr entsteht. In solchen Fällen ist ein aktiver oder passiver Rechnungsabgrenzungsposten nach § 48 GemHVO zu bilden.

Antizipative Rechnungsabgrenzung bedeutet, dass der Aufwand oder Ertrag dem laufenden Haushaltsjahr zuzuordnen ist, die Zahlung aber erst in einem folgenden Haushaltsjahr erfolgt. Die antizipative Rechnungsabgrenzung erfolgt nach dem Grundsatz der Bilanzklarheit als sonstige Forderung und sonstige Verbindlichkeit. Ist die Verbindlichkeit der Höhe oder dem Grund nach ungewiss, kann ggf. eine Rückstellung nach § 41 GemHVO gebildet werden.

Grundsatz der Bewertungs- und Ansatzstetigkeit

Nach § 43 Abs. 1 Nr. 5 S. 1 GemHVO sollen die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten werden. Damit wird die Vergleichbarkeit der Jahresüberschlüsse gewährleistet und einer willkürlichen Veränderung des Ergebnisses entgegengewirkt. Bewertungsmethoden, die bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz verwendet wurden, sind ebenfalls beizubehalten.

Angewandte Ansatzmethoden sind beizubehalten (§ 43 Abs. 1 Nr. 5 S. 2 GemHVO). Ausgeübte Ansatzwahlrechte können daher nicht rückgängig gemacht werden, sondern sind beizubehalten.

Abweichung von den Grundsätzen

Eine Abweichung von den Grundsätzen ist nur in begründeten Ausnahmefällen zulässig (§ 43 Abs. 2 GemHVO).

Anschaffungs- und Herstellungskostenprinzip

Das städtische Vermögen ist gemäß § 91 Abs. 4 GemO grundsätzlich mit Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), vermindert um Abschreibungen, anzusetzen. Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag auszuweisen. Rückstellungen sind mit dem Wert anzusetzen, der nach vernünftiger Beurteilung notwendig ist.

Abschreibungen

Bei abnutzbaren Vermögensgegenständen des immateriellen Vermögens und des Sachvermögens (ohne Vorräte) sind die AHK um planmäßige Abschreibungen zu reduzieren (§ 46 Abs. 1 GemHVO). Grundsätzlich erfolgt die Abschreibung in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der ein Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann (lineare Abschreibung). In Ausnahmefällen ist auch eine Abschreibung in fallenden Beträgen (degressive Abschreibung) oder nach Maßgabe der Leistungsabgabe (Leistungsabschreibung) möglich. Bei der Stadt Ravensburg wird lediglich linear abgeschrieben.

Ausweisung unter mehreren Posten der Bilanz

Nach § 47 Abs. 3 GemHVO ist die Ausweisung von Vermögensgegenständen oder Schulden unter mehreren Posten der Bilanz im Anhang anzugeben, wenn dies zur Klarheit und Übersichtlichkeit notwendig ist. Grundsätzlich ist ein Vermögensgegenstand nur einer Bilanzposition entsprechend der Nutzung zugeordnet. Lediglich im Bereich der Gebäude und Grundstücke sind Vermögensgegenstände aufgeteilt, wenn eine Mischnutzung vorliegt, um die Vermögenswerte unter den richtigen Bilanzpositionen darstellen zu können.

Ausweis von Posten ohne Betrag (§ 47 Abs. 5 GemHVO)

Gemäß § 47 Abs. 5 GemHVO muss ein Posten der Bilanz nicht aufgeführt werden, wenn dieser keinen Betrag ausweist. Eine Ausnahme dieser Regelung liegt vor, wenn dort im vorhergehenden Rechnungsjahr ein Betrag ausgewiesen wurde. Dementsprechend werden nur solche Posten ausgewiesen, die einen Betrag ausweisen bzw. im vorhergehenden Rechnungsjahr einen Betrag ausgewiesen haben.

5.1.1.2 Wahlrechte und Sonderregelungen

<p>Wertgrenze für geringwertige immaterielle und bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens</p>	<p>Der Bürgermeister kann für immaterielle und bewegliche Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 1.000 € ohne Umsatzsteuer Befreiungen von der Inventarisierungspflicht vorsehen (vgl. § 38 Abs. 4 GemHVO). Durch OB-Verfügung vom 17.03.2017 wurde die Wertgrenze zur Inventarisierung von beweglichem und immateriellem Vermögen auf 1.000 € ohne Umsatzsteuer (Einzelwert) festgelegt. Betriebe gewerblicher Art (BgA) wurden von der Regelung ausgenommen, hier sind die Vorschriften des Steuerrechts anzuwenden: Bis 01.01.2018 erfolgte eine Inventarisierung ab einem Einzelwert von 410 € netto, ab dem 01.01.2018 ab einem Einzelwert von 800 € netto.</p>
--	--

Festwertverfahren	Beim Festwertverfahren nach § 37 Abs. 2 GemHVO handelt es sich um eine Ausnahme des Grundsatzes der Einzelbewertung. Wird ein Festwert gebildet, bleibt der Wertansatz in der Bilanz über mehrere Jahre gleich und muss nach spätestens fünf Jahren durch eine körperliche Bestandsaufnahme kontrolliert werden. Die Bildung eines Festwerts ist nur bei Vermögensgegenständen des Sachvermögens (inklusive Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe) zulässig. Voraussetzung ist, dass sie regelmäßig ersetzt werden, ihr Gesamtwert für die Stadt von nachrangiger Bedeutung ist und die Gegenstände in ihrer Menge und ihrem Wert nur geringen Veränderungen unterliegen. Von dem Wahlrecht wurde kein Gebrauch gemacht.
Gemeinkosten	Gemeinkosten dürfen gemäß § 44 Abs. 2 S. 3 GemHVO bei den Herstellungskosten eingerechnet werden. Das Wahlrecht wird nicht in Anspruch genommen, Gemeinkosten werden nicht als Herstellungskosten berücksichtigt.
Gruppenbewertung	Nach § 37 Abs. 3 GemHVO können gleichartige Vermögensgegenstände des Vorratsvermögens sowie andere gleichartige oder annähernd gleichwertige bewegliche Vermögensgegenstände und Rückstellungen jeweils zu einer Gruppe zusammengefasst und mit einem gewogenen Durchschnittswert angesetzt werden. Die Bewertung des Vorratsvermögens erfolgte mithilfe der Gruppenbewertung. In anderen Bereichen kommt das Wahlrecht nicht zur Anwendung.
Verbrauchsfolgeverfahren	§ 45 Abs. 1 GemHVO bietet die Möglichkeit, bei gleichartigen Vermögensgegenständen des Vorratsvermögens sog. Verbrauchsfolgeverfahren für die Bewertung anzuwenden. Bei diesen wird entweder die Annahme getroffen, dass zuerst angeschaffte Vermögensgegenstände zuerst verbraucht oder veräußert worden sind oder dass die zuletzt angeschafften Vermögensgegenstände zuerst verbraucht oder veräußert worden sind. Die Bewertung des Vorratsvermögens wurde nicht mithilfe von Verbrauchsfolgeverfahren durchgeführt.
Zinsen für Fremdkapital	Nach § 44 Abs. 3 GemHVO gehören Zinsen für Fremdkapital nicht zu den Herstellungskosten, dürfen aber als Herstellungskosten angesetzt werden, wenn das Fremdkapital zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird. Die Option wurde nicht in Anspruch genommen, Zinsen für Fremdkapital wurden nicht als Herstellungskosten berücksichtigt.

5.1.1.3 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO sind die Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zu nennen und zu begründen. Im Jahr 2019 erfolgte keine Abweichung von den Bewertungsgrundsätzen, die bei Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 angewandt wurden.

5.1.2 Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen

5.1.2.1 Erläuterungen zu den Posten der Aktivseite

A 1 Vermögen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1 Vermögen	449.389.857	449.647.637	257.779

Das Vermögen setzt sich aus dem immateriellen Vermögen, dem Sachvermögen und dem Finanzvermögen zusammen.

A 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	301.843	265.137	-36.706

Bei immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um werthaltige, abgrenzbare und unkörperliche Vermögensgegenstände. Diese müssen einzeln existent sein und selbständig bewertet werden können. Nach § 40 Abs. 3 GemHVO gibt es ein Aktivierungsverbot für immaterielles Vermögen, das selbst hergestellt und nicht entgeltlich erworben wurde.

Beispiele für immaterielle Vermögensgegenstände:

- Lizenzen, Software
- Schutzrechte (z. B. Stadtlogo)
- Sonstige Nutzungsrechte

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	301.843 €
Vermögenszugänge	103.354 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	-38.007 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-102.054 €
Buchwert zum 31.12.	265.137 €

Unter den Vermögenszugängen wird in 2019 ausschließlich der Erwerb von neuer Software sowie von Erweiterungen von Software und Lizenzen dargestellt.

In 2019 wurden insgesamt 38.007 € umgebucht. Dabei handelt es sich um Korrekturen der Bilanzposition. Unter anderem wurden Grunddienstbarkeiten bisher dem immateriellen Vermögen zugeordnet. Richtigerweise müssen diese den Bilanzpositionen 1.2.1, 1.2.2 und 1.2.3 zugeordnet werden. Dementsprechend erfolgte eine Korrektur.

2019 wurden insgesamt 102.054 € des immateriellen Vermögens abgeschrieben.

A 1.2 Sachvermögen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2 Sachvermögen	384.194.072	385.438.532	1.244.459

Das Sachvermögen umfasst unbebaute und bebaute Grundstücke sowie grundstücksgleiche Rechte, Infrastrukturvermögen, Bauten auf fremden Grundstücken, Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler, bewegliches Vermögen, Vorräte und Anlagen im Bau.

A 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.562.968	38.046.658	483.690

Zu den unbebauten Grundstücken zählen Bauland, land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen, Erholungs- und Ausgleichsflächen, Gewässer und sonstige Flächen wie Erbbaurechtsgrundstücke.

Der Gesamtwert gliedert sich in folgende Bereiche:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Grünflächen	6.056.852	5.936.580	-120.272
Ackerland	10.676.283	11.124.650	448.367
Wald und Forsten	7.674.312	7.675.850	1.538
Sonstige unbebaute Grundstücke	13.155.521	13.309.578	154.057

Grünflächen

Zu den Grünflächen gehört der im kommunalen Besitz befindliche Grund und Boden, der als Parkanlage oder als sonstige Erholungsfläche genutzt wird inklusive zugehöriger Oberflächengewässer, Aufwuchs, Einbauten/Aufbauten und Ausstattung (z. B. Bänke).

Ackerland

Ackerflächen sind Flächen, die landwirtschaftlich oder gartenbaulich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzt werden. Beispielsweise fallen hierunter Streuobstwiesen, Naturschutzflächen und Biotop. Im Gegensatz zu den Grünflächen mit Erholungscharakter wird bei den Ackerflächen der Aufwuchs nicht separat bewertet, stattdessen ist dieser im Wert des Grund und Bodens enthalten. Lediglich dauerhafte Nutzpflanzungen (Rebgärten) wurden gesondert bewertet und abgeschrieben.

Wald und Forsten

Zum Wald gehören nach der Definition in § 2 Abs. 1-3 Landeswaldgesetz nicht nur mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockte Flächen, sondern auch Wege, Waldparkplätze, Waldwiesen, Leitungsschneisen oder weitere, dem Wald dienende Flächen.

Sonstige unbebaute Grundstücke

Hierunter fallen Grundstücke mit der Nutzungsart Fläche gemischter Nutzung, Wohnbaufläche unbebaut und Erbbaurechtsgrundstücke.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	37.562.968 €
Vermögenszugänge	624.213 €
Vermögensabgänge	-14.500 €
Umbuchungen	-2.062 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-123.962 €
Buchwert zum 31.12.	38.046.658 €

Bei den Vermögenszugängen handelt es sich zum Großteil um Anschaffungskosten für Grundstücke. Insgesamt 614.286 € sind für den Erwerb von Grundstücken angefallen. Davon beziehen sich ca. 80 % auf den Erwerb von Ackerland/Grünland (Wiesen) und ca. 20 % auf sonstige unbebaute Grundstücke. Bei dem restlichen Betrag in Höhe von 9.927 € handelt es sich um nachträgliche Herstellungskosten für den Frauentorplatz (Grünanlage).

Die Vermögensabgänge beziehen sich ausschließlich auf den Verkauf von (Teil-)Flächen städtischer Grundstücke. Umbuchungen erfolgten zur Korrektur der Zuordnung zu einer anderen Nutzungsart (beispielsweise Zuordnung von Grünland zu Straßengrün).

2019 wurden insgesamt 123.962 € der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte abgeschrieben. Dabei handelt es sich um Abschreibungen für den Aufbau von Grün- und Parkanlagen.

A 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	169.762.508	169.847.849	85.341

Unter der Bilanzposition 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte werden bebaute Grundstücke, Gebäude samt Außenanlagen sowie selbständige Spielplätze und Sportanlagen abgebildet.

Grund und Boden

In dem Gesamtwert sind folgende Werte für den Grund und Boden enthalten:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Wohnbauten	5.701.508	6.209.282	507.775
Soziale Einrichtungen	2.385.350	2.385.350	0
Schulen	5.606.381	5.600.741	-5.640
Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	15.112.740	15.117.155	4.415
Geschäfts- und Betriebsgebäude	3.315.360	2.980.670	-334.691

Aufbau

Auf die Aufbauten, das heißt auf Gebäude, Außenanlagen, Spielplätze und Sportanlagen, entfallen folgende Werte:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Wohnbauten	11.171.172	10.791.471	-379.701
Soziale Einrichtungen	14.845.274	17.481.879	2.636.605
Schulen	35.326.228	34.355.897	-970.331
Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	45.336.779	44.051.142	-1.285.637
Geschäfts- und Betriebsgebäude	30.961.716	30.874.263	-87.453

Gebäude

Insgesamt gehören der Stadt Ravensburg ca. 400 Gebäude zum Abschlussstichtag. Es erfolgt eine Trennung der AHK in Gebäude, Außenanlagen und aktivierbare Betriebsvorrichtungen.

Spielplätze

Bei den Spielplätzen ist zwischen unselbständigen und selbständigen Spielplätzen zu unterscheiden. Unselbständige Spielplätze gehen beim Grund und Boden in der Hauptnutzung unter bzw. sind unselbständige Bestandteile von Grünflächen. Die Bewertung von selbständigen Spielplätzen erfolgt getrennt in Grund und Boden sowie Aufwuchs, Einbauten und Ausstattung.

Sportanlagen

Zu Sportanlagen gehören insbesondere Spielfelder, Laufbahnen, Weitsprunganlagen und sonstige leichtathletische Anlagen, soweit sich diese außerhalb von geschlossenen Sporthallen befinden.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	169.762.508 €
Vermögenszugänge	5.203.647 €
Vermögensabgänge	-1.810.177 €
Umbuchungen	2.700.463 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-6.008.592 €
Buchwert zum 31.12.	169.847.849 €

Im Jahr 2019 sind insgesamt 5.203.647 € an Vermögenswerten zugegangen. Dabei handelt es sich unter anderem um verschiedene fertiggestellte Hochbau-Projekte. Die Kosten der Bauprojekte werden teilweise unter "Zugang" und teilweise unter "Umbuchung" dargestellt. Beispielsweise wurde die Sanierung des Lederhauses sowie die Erweiterung der Feuerwehr Weißenau, die Erweiterung des Markuskindergartens und der Anbau an die Grundschule Schmalegg im Jahr 2019 fertiggestellt. Außerdem wurden auch Maßnahmen an Spielplätzen fertiggestellt, z. B. der Spielplatz in der Saarlandstraße und am Moltkeplatz. Auch Werterhöhungen nach § 63 GemHVO werden als Vermögenszugang dargestellt. Weitere Umbuchungen gab es aufgrund von Korrekturen der Zuordnung zu den Bilanzpositionen.

Vermögensabgänge gab es aufgrund diverser Verkäufe und Erneuerungen. Aufgrund der Erneuerung von Spielplätzen wurden die Restbuchwerte der bisherigen Anlagen in Abgang gebracht.

2019 wurden insgesamt 6.008.592 € der bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte abgeschrieben.

A 1.2.3 Infrastrukturvermögen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	144.204.200	144.192.611	-11.588

Das Infrastrukturvermögen umfasst im Wesentlichen die Straßen, Wege, Plätze, Bauwerke, Friedhöfe und Gewässer. Eigentlich gehören auch die Versorgungs- und Entsorgungseinrichtungen (Strom-, Gas-, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallentsorgung) dazu. Diese sind aber in Eigenbetrieben und Beteiligungsgesellschaften ausgelagert.

Der Gesamtwert teilt sich wie folgt auf die verschiedenen Kategorien auf:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	72.421.629	73.024.761	603.132
Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	6.570.299	6.451.997	-118.302
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	59.830.152	57.671.265	-2.158.887
Wasserbauliche Anlagen	2.683.797	2.515.320	-168.477
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	2.381.615	4.230.750	1.849.135
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	316.707	298.519	-18.189

Grund und Boden

Zum Abschlussstichtag befinden sich ca. 1.800 Infrastrukturgrundstücke bzw. -teilflächen im Eigentum der Stadt Ravensburg.

Ingenieurbauliche Anlagen

Zu den ingenieurbaulichen Anlagen zählen Brücken, Tunnel, Trogbauwerke, Lärmschutzbauwerke, Treppenanlagen, Stützbauwerke und Erdbauwerke.

Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen

Hierunter fallen Straßenkörper, in der Regel einschließlich Fahrbahnmarkierung, einfaches Straßenzubehör, Straßenbegleitgrün und Straßenentwässerung, sowie hochwertiges Straßenzubehör (z. B. Signalanlagen, Straßenbeleuchtung). Das hochwertige Straßenzubehör wird analog des beweglichen Vermögens erst ab einem Einzelwert von über 1.000 € netto aufgenommen.

Wasserbauliche Anlagen

Bei natürlichen Gewässern erfolgt keine Aktivierung und keine Abschreibung. Künstlich angelegte Gewässer werden als Gewässerbauwerke behandelt.

Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen

Hierunter werden beispielsweise Kosten für Grabfelder und Plattenwege sowie Friedhofsgebäude gefasst.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Zu den sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens zählen z. B. Leerrohre und Brunnen.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	144.204.200 €
Vermögenszugänge	2.264.224 €
Vermögensabgänge	-399.066 €
Umbuchungen	1.499.004 €
Nachaktivierung	9.835 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-3.385.585 €
Buchwert zum 31.12.	144.192.611 €

Vermögenszugänge gab es bei den Infrastrukturgrundstücken, bei Straßen aufgrund von Baumaßnahmen und den Erwerb von Straßenzubehör (z. B. Parkscheinautomaten, Straßenbeleuchtung). Auch Werterhöhungen nach § 63 GemHVO werden hier dargestellt. Insgesamt sind hier 2.264.224 € an Vermögenswerten zugegangen.

Wird eine Baumaßnahme an Straßen fertiggestellt, muss geprüft werden, ob ein Abgang der bisherigen Fläche erfolgen muss. Zudem wurden auch Grundstücksverkäufe als Abgang in der Anlagenbuchhaltung abgebildet. In 2019 sind dies in Summe 399.066 €.

Als Nachaktivierung wird die nachträgliche Aufnahme einer Stützmauer in die Eröffnungsbilanz im Rahmen des § 63 GemHVO dargestellt.

2019 wurden insgesamt 3.385.585 € des Infrastrukturvermögens abgeschrieben.

A 1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	747.072	728.197	-18.875

Hierbei handelt es sich um Bauten der Stadt Ravensburg, die sich auf Grundstücken befinden, welche im Eigentum eines Dritten stehen. Die Stadt Ravensburg hat an den Grundstücken kein Erbbaurecht. Das Grundstück wird nicht bilanziert, lediglich die Aufbauten. Dasselbe gilt für sog. Mietereinbauten. Der Bilanzwert bezieht sich hauptsächlich auf Straßen, die über fremde Grundstücke verlaufen, aber die Baulast bei der Stadt Ravensburg liegt.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	747.072 €
Vermögenszugänge	0 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-18.875 €
Buchwert zum 31.12.	728.197 €

2019 wurden insgesamt 18.875 € der Bauten auf fremden Grundstücken abgeschrieben.

A 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.380.970	5.385.392	4.423

Innerhalb der Bilanzposition 1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler ist zwischen Kunstgegenständen, Baudenkmälern, Bodendenkmälern und sonstigen (beweglichen) Kulturdenkmälern zu unterscheiden.

Kunstgegenstände

Kunstgegenstände werden ab einem Einzelwert von 1.000 € netto inventarisiert. Eine Ausnahme gilt für die BgA-Bereiche (Museum Humpis-Quartier und Kunstmuseum), da hier die steuerliche Grenze von 800 € netto maßgebend ist. Dauerleihgaben, wie die Sammlung Selinka, werden nicht bilanziert, da es sich nicht um Eigentum der Stadt Ravensburg handelt. Insgesamt hat die Stadt Ravensburg zum 31.12.2019 ca. 670 Kunstwerke.

Baudenkmäler

Für die Baudenkmäler (unter Denkmalschutz stehende Bauten, Gebäude, etc.) wird das Vorgehen analog der sonstigen Gebäudebewertung empfohlen. Prinzipiell ist zwischen nutzbaren und nicht nutzbaren Baudenkmälern zu unterscheiden. Nutzbare Baudenkmäler werden analog der Gebäude bewertet. Weitere Baudenkmäler wurden mit einem Erinnerungswert angesetzt. Hier sind auch die historischen Türme wie z. B. der Mehlsack zu finden.

Bodendenkmäler

Ein Bodendenkmal, auch archäologisches Denkmal genannt, ist ein im Boden verborgenes Zeugnis der Kulturgeschichte. Zu den Bodendenkmälern zählen Überreste früherer Befestigungsanlagen, Siedlungen, Kult- und Bestattungsplätze, Verkehrswege und ähnliches.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	5.380.970 €
Vermögenszugänge	28.073 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-23.650 €
Buchwert zum 31.12.	5.385.392 €

Unter den Zugängen wird der Erwerb von Kunstwerken mit einem Einzelwert über 1.000 € netto (800 € netto bei BgA) dargestellt.

2019 wurden insgesamt 23.650 € der Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler abgeschrieben. In der Regel werden Kunstgegenstände nicht abgeschrieben. Lediglich Kunstgegenstände von nicht

anerkannten Künstlern werden abgeschrieben. Die Einschätzung, ob es sich um einen anerkannten oder nicht anerkannten Künstler handelt, erfolgt durch das Kulturamt. Da die Räumlichkeiten des Obertorturms noch genutzt werden, wurde der Obertorturm als Gebäude bewertet und entsprechend auch abgeschrieben.

A 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.333.922	3.188.343	-145.579

Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge werden ab einem Einzelwert von 1.000 € netto (800 € netto bei BgA) aktiviert.

Der Wert der Bilanzposition 1.2.6 teilt sich wie folgt auf:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Fahrzeuge	2.580.635	2.478.770	-101.865
Maschinen	214.506	197.582	-16.924
Technische Anlagen	538.781	511.992	-26.789

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	3.333.922 €
Vermögenszugänge	182.042 €
Vermögensabgänge	-11.057 €
Umbuchungen	72.444 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-389.008 €
Buchwert zum 31.12.	3.188.343 €

Insgesamt sind 2019 Kosten von rund 182.000 € für neue Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen angefallen. Der Großteil davon (ca. 107.000 €) wurde für die Beschaffung von neuen Fahrzeugen eingesetzt. Die Vermögensabgänge in Höhe von 11.057 € resultieren aus Verkäufen von Fahrzeugen und Maschinen.

2019 wurden insgesamt 389.008 € der Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge abgeschrieben.

A 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.475.171	2.577.894	102.723

Betriebs- und Geschäftsausstattung wird ab einem Einzelwert von 1.000 € netto (800 € netto bei BgA) aktiviert.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	2.475.171 €
Vermögenszugänge	450.307 €
Vermögensabgänge	-4.046 €
Umbuchungen	-882 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-342.656 €
Buchwert zum 31.12.	2.577.894 €

2019 sind diverse bewegliche Vermögensgegenstände beschafft worden, z. B. die Technikausstattung für Schulen sowie Büromöbel. In Abgang gebracht wurden Möbel, die unbrauchbar wurden. Bei den Umbuchungen handelt es sich um Korrekturen der Zuordnung zu Bilanzpositionen. 2019 wurden insgesamt 342.656 € der Betriebs- und Geschäftsausstattung abgeschrieben.

A 1.2.8 Vorräte

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.8 Vorräte	7.958	8.387	428

Vorräte sind Vermögensgegenstände, die nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb der Kommune dienen, wie Rohstoffe (z. B. Streusalz), Hilfsstoffe und Betriebsstoffe (z. B. Heizöl). Vorräte werden verbraucht, sie sind nicht abnutzbar. Sie sind daher nicht planmäßig abzuschreiben (vgl. § 46 Abs. 1 GemHVO). Einige klassische Vorräte werden beim Betriebshof Ravensburg geführt, weshalb es im Kernhaushalt wenig Vorratsvermögen gibt. Als Vorrat sind Benzin- und Dieselbestände in Tankbehältern bewertet worden. Für die Wertermittlung wird der gewogene Durchschnittswert herangezogen, Das heißt, es werden alle Zugangszahlungen durch die gesamte Stückzahl geteilt. Das Ergebnis wird mit der noch vorhandenen Menge multipliziert.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	7.958 €
Zugänge	661 €
Abgänge	-233 €
Buchwert zum 31.12.	8.387 €

Im Rahmen des Jahresabschlusses wurden sämtliche Rechnungen für Tankfüllungen der Tankbehälter bei der Feuerwehr und den Ortsbauhöfen ermittelt, um den gewogenen Durchschnittswert zu berechnen. Der gewogene Durchschnittswert wurde mit den Füllständen zum 31.12.2019 multipliziert, um den neuen Wert der Bilanzposition 1.2.8 Vorräte zu ermitteln. Grundsätzlich haben sich die Mengen zum Vorjahr nur in geringem Maße verändert.

A 1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	20.719.304	21.463.200	743.897

Als Anlagen im Bau werden Anzahlungen für Vermögen ausgewiesen, welches sich zum Bilanzstichtag noch nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Ravensburg oder noch in der Herstellung befindet. Hier werden vor allem begonnene Baumaßnahmen dargestellt.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	20.719.304 €
Vermögenszugänge	5.923.735 €
Vermögensabgänge	-6.825 €
Umbuchungen	-5.173.014 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	0 €
Buchwert zum 31.12.	21.463.200 €

Kosten, die in 2019 für noch nicht fertiggestellte Baumaßnahmen angefallen sind, werden als Zugang dargestellt. Die größten Beträge stammen aus der Sanierung von Gebäuden, beispielsweise der Generalsanierung der Gymnasien AEG/Spohn und der bautechnischen Instandsetzung des Rathauses.

Sobald eine Maßnahme fertiggestellt ist, wird diese aktiviert. Das heißt, die Kosten werden von der Anlage im Bau weggebucht und einer anderen Bilanzposition zugeordnet. Dementsprechend werden Kosten für fertiggestellte Baumaßnahmen als Umbuchungen dargestellt. Hierbei handelt es sich sowohl um Hochbau- als auch Tiefbaumaßnahmen. 2019 wurden z. B. die Sanierung des Lederhauses, die Erweiterung der Feuerwehr Weißenau und die Erweiterung des Markuskindergartens fertiggestellt. Im Bereich der Straßenmaßnahmen wurde unter anderem die Sanierung der Flappachstraße, der Waldstraße und der barrierefreie Ausbau von mehreren Bushaltestellen abgeschlossen.

Es erfolgen keine Abschreibungen auf Anlagen im Bau.

A 1.3 Finanzvermögen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3 Finanzvermögen	64.893.942	63.943.969	-949.974

Zum Finanzvermögen gehören Beteiligungswerte an verbundenen Unternehmen und sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbände oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen, Sondervermögen, Ausleihungen, Wertpapiere, öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen sowie liquide Mittel der Stadt Ravensburg. Es werden lediglich die unmittelbaren Beteiligungen bilanziert. Mittelbare Beteiligungen über die städtischen Eigenbetriebe sind beim jeweiligen Eigenbetrieb bilanziert.

A 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	99.891	310.000	210.109

Eine Beteiligung besteht, wenn eine Kommune Anteile an einem rechtlich selbständigen Unternehmen erwirbt, mit der Absicht einen dauerhaften Einfluss auf das Unternehmen auszuüben. Die Kommune ist an einem verbundenen Unternehmen beteiligt, wenn sie einen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen vorweist. Dies ist der Fall, wenn eine Kommune mehr als 50 Prozent der Stimmrechte hat. Die Stadt Ravensburg hält zum 31.12.2019 insgesamt 100 Prozent der Anteile an der Live.in.Ravensburg Veranstaltungsgesellschaft mbH (LIRA).

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	99.891 €
Vermögenszugänge	350.109 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-140.000 €
Buchwert zum 31.12.	310.000 €

Ursprünglich wurde der Buchwert der LIRA mit 99.891 € aufgenommen (Stand des anteiligen Eigenkapitals zum 30.06.2018). Da im Nachhinein aber ein Verlust durch die Stadt ausgeglichen wurde, betrug das anteilige Eigenkapital nicht 99.891 €, sondern 450.000 €. Deshalb wurde der Wert zum 01.01.2019 um 350.109 € nachträglich erhöht.

Zum 30.06.2019 betrug das anteilige Eigenkapital der LIRA nach erfolgtem Verlustausgleich 310.000 €, für die Zukunft war auch keine Besserung der Situation in Sicht. Deshalb wurden 2019 insgesamt 140.000 € außerplanmäßig abgeschrieben.

A1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	703.825	703.825	0

Sonstige Beteiligungen liegen vor, wenn eine Kommune keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch eine Geschäftsbeziehung durch Anteile an einem Unternehmen besteht. Hierzu zählen auch Mitgliedschaften bei Zweckverbänden und Gemeindeverwaltungsverbänden.

Der Wert der Bilanzposition 1.3.2 verteilt sich wie folgt:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Bodensee-Festival GmbH	7.800	7.800	0
Kunststiftung gGmbH	511	511	0
Oberschwaben Klinik gGmbH	307.543	307.543	0
Oberschwaben Tourismus GmbH	2.500	2.500	0
Pro Regio GmbH	4.750	4.750	0
Ravensburger Wertstofffassungsgesellschaft mbH (RAWEG)	11.776	11.776	0
Regionale Kompensationspool Bodensee Oberschwaben GmbH	264.872	264.872	0
Zweckverband 4IT	104.073	104.073	0

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	703.825 €
Vermögenszugänge	0 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	0 €
Buchwert zum 31.12.	703.825 €

Im Jahr 2019 gab es keine Änderungen des Buchwerts der sonstigen Beteiligungen.

A 1.3.3 Sondervermögen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.3 Sondervermögen	11.571.232	11.571.232	0

Das Sondervermögen der Stadt Ravensburg setzt sich aus dem Vermögen rechtlich unselbständiger Stiftungen (nichtrechtsfähige Stiftungen) und dem Vermögen der Eigenbetriebe zusammen. Unter Bilanzposition 1.3.3 werden allerdings nur die Anteile an den Eigenbetrieben dargestellt.

Rechtlich unselbständige Stiftungen

Für die Bewertung des Stiftungsvermögens gelten die Vorschriften des kommunalen Bereichs analog. Das Stiftungsvermögen wird in der Bilanz nicht als Sondervermögen ausgewiesen. Die Aktiva und Passiva sämtlicher rechtlich unselbständigen Stiftungen sind in der kommunalen Bilanz den zutreffenden Bilanzpositionen zuzuordnen. Ist eine Stiftung beispielsweise Eigentümerin eines Gebäudes, wird das Gebäude unter der Bilanzposition 1.2.2 Bebaute Grundstücke ausgewiesen. Die Vermögenswerte der Stiftungen werden mit einem "Davon-Vermerk" bei den entsprechenden Bilanzpositionen aufgeführt. Die Differenz von Aktiva und Passiva wird auf der Passivseite gemäß § 52 Abs. 4 GemHVO als zweckgebundene Rücklage geführt.

Bei der Stadt Ravensburg gibt es folgende rechtlich unselbständige Stiftungen:

- Emma-Häußler-Stiftung
- Forstenhäusler-Stiftung
- Geschwister-Keckeisen-Stiftung
- Ida-Rist-Stiftung
- Professor-Karl-Erb-Stiftung

Eigenbetriebe

Die Bewertung der Eigenbetriebe erfolgt analog der Bewertung der Beteiligungen. Die Stadt Ravensburg hat zum 31.12.2019 drei Eigenbetriebe. Unter der Bilanzposition 1.3.3 werden die Vermögenswerte der Stadt an den Eigenbetrieben aufgeführt. Das sind beispielsweise von der Stadt zur Verfügung gestelltes Stammkapital, Kapitaleinlagen und Sacheinlagen. Gesellschafterdarlehen werden unter der Bilanzposition 1.3.4 Ausleihungen geführt.

Der Wert der Bilanzposition 1.3.3 verteilt sich wie folgt:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Betriebshof Ravensburg	0	0	0
Städtische Entwässerungseinrichtungen	0	0	0
Stadtwerke Ravensburg	11.571.232	11.571.232	0

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	11.571.232 €
Vermögenszugänge	0 €
Vermögensabgänge	0 €
Umbuchungen	0 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	0 €
Buchwert zum 31.12.	11.571.232 €

Im Jahr 2019 gab es keine Änderungen des Buchwerts des Sondervermögens.

A 1.3.4 Ausleihungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.4 Ausleihungen	5.626.890	15.923.878	10.296.988

Bei Ausleihungen handelt es sich um ausschließlich finanzielle Forderungen. Ausleihungen dienen der Finanzierung von Investitionen Dritter im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung. Beispiele für Ausleihungen sind Hypotheken, Grund- und Rentenschulden und Darlehen sowie Genossenschaftsanteile.

Ausleihungen der Stadt Ravensburg:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Gesellschafterdarlehen an den Eigenbetrieb Betriebshof	5.131.456	5.131.456	0
Wohnbaudarlehen an Private	495.434	459.298	-36.136
Darlehen an verbundene Unternehmen, sonstige Beteiligungen und Sondervermögen	0	10.333.024	10.333.024
Genossenschaftsanteile an der Vermarktungsgemeinschaft Holz eG	0	100	100

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	5.626.890 €
Zugänge	10.333.124 €
Abgänge	-36.136 €
Buchwert zum 31.12.	15.923.878 €

2019 erhöht sich der Wert der Ausleihungen um insgesamt 10.333.124 €. Dabei handelt es sich vor allem um Kredite von der Stadt an die städtischen Eigenbetriebe, rechtlich selbständige Stiftungen und sonstige Beteiligungsunternehmen. Die Abgänge in Höhe von 36.136 € resultieren aus Tilgungsleistungen im Bereich der Wohnbaudarlehen.

A 1.3.5 Wertpapiere

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.5 Wertpapiere	21.021.349	14.800.481	-6.220.868

Liquide Mittel, die die Kommune in nächster Zeit nicht zur Aufgabenerfüllung benötigt, können als Termingeld oder in Wertpapieren angelegt werden. Wertpapiere sind grundsätzlich mit ihren Anschaffungskosten anzusetzen. Bei der Stadt Ravensburg sind dies vor allem Geldanlagen bei Banken und Bausparverträge. Aktien gibt es bei den beiden rechtlich unselbständigen Stiftungen Karl-Erb-Stiftung und Geschwister-Keckeisen-Stiftung. Der Bilanzwert der rechtlich unselbständigen Stiftungen wird unter 6.6 genauer dargestellt.

A 1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.725.283	5.624.287	3.899.004

Unter die Bilanzposition 1.3.6 werden vor allem Forderungen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen und Steuern gefasst.

Es wurde festgestellt, dass auch Nachzahlungen aus Betriebskostenabrechnungen aufgrund eines Customizing-Fehlers als öffentlich-rechtliche Forderungen eingebucht wurden. Die Einstellungen

werden für die Zukunft korrigiert, damit diese Buchungen künftig als privatrechtliche Forderungen ausgewiesen werden.

A 1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	4.623.403	6.291.165	1.667.763

Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem Anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zur fordern.

A 1.3.8 Liquide Mittel

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.3.8 Liquide Mittel	19.522.069	8.719.100	-10.802.969

Bei den liquiden Mitteln handelt es sich um die Bankbestände, Kassenbestände und Handvorschüsse.

A 2 Abgrenzungsposten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2 Abgrenzungsposten	4.009.742	5.208.921	1.199.180

Zu den Abgrenzungsposten zählen aktive Rechnungsabgrenzungsposten sowie Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse.

A 2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	351.774	347.495	-4.279

Ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten wird gebildet, wenn Auszahlungen bereits im abzuschließenden Haushaltsjahr geleistet und gebucht wurden, aber erst im künftigen Haushaltsjahr Aufwand darstellen. Es wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten für die Ausbezahlung der Beamtenbezüge für Januar gebildet. Ausbezahlt wurden diese bereits im Dezember, sie stellen aber erst im Januar Aufwand dar.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	351.774 €
Zugang	356.852 €
Abgang	-361.130 €
Buchwert zum 31.12.	347.495 €

2019 wurden 356.852 € als Zugang bei den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten für Beamtenbezüge gebucht. 361.130 € wurden als Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens gebucht.

A 2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	3.657.967	4.861.426	1.203.459

Zu den geleisteten Investitionszuschüssen zählen Zuschüsse für Investitionen Dritter, z. B. Baukostenzuschüsse an Kindergartenträger und Investitionsumlagen an Zweckverbände. Dabei gilt der Grundsatz, dass eine Investitionsförderungsmaßnahme dann vorliegt, wenn die Maßnahme auch bei Durchführung durch die Kommune als Investition behandelt werden würde.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	3.657.967 €
Zugänge	496.620 €
Abgänge	0 €
Umbuchungen	942.053 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Abschreibungen	-235.214 €
Buchwert zum 31.12.	4.861.426 €

2019 wurden insgesamt 496.620 € an Investitionskostenzuschüsse für Dritte ausbezahlt. Darunter sind unter anderem Investitionskostenzuschüsse an Kindergartenträger und den Musikverein Obereschach für den Bau eines Probelokals.

Umgebucht wurden Kosten für den Straßenentwässerungsanteil, die die Stadt Ravensburg an den Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen für Investitionen erstattet. Nach Aussage der GPA handelt es sich dabei nicht um Infrastrukturvermögen der Stadt, sondern um geleistete Investitionskostenzuschüsse.

2019 wurden insgesamt 235.214 € der Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse aufgelöst.

5.1.2.2 Erläuterungen zu den Posten der Passivseite**P 1 Eigenkapital**

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1 Eigenkapital	322.148.893	321.659.214	-489.678

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital und den Rücklagen zusammen.

P 1.1 Basiskapital

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.1 Basiskapital	319.255.446	316.894.186	-2.361.260

Die Differenz zwischen dem Vermögen und den Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie den Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite stellt das Basiskapital dar (vgl. § 61 Nr. 6 GemHVO).

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	319.255.446 €
Zugang	892.505 €
Abgang	-3.253.765 €
Buchwert zum 31.12.	316.894.186 €

Die Zu- und Abgänge des Basiskapitals resultieren einerseits aus verschiedenen Eröffnungsbilanz-Korrekturen nach § 63 GemHVO, s. 5.1.3, und andererseits aus dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses.

Im ordentlichen Ergebnis wird in 2019 ein Verlust in Höhe von 3.107.341 € ausgewiesen. Nach Art 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts können Kommunen, die bereits vor dem Jahr 2020 auf die Kommunale Doppik umgestellt haben, bis zum Jahresabschluss 2019 ihre nicht erwirtschafteten Abschreibungen und Rückstellungen auf das Basiskapital verrechnen. Da allein bei den Abschreibungen mehr als 10 Mio. € angefallen sind, wurde der Verlust vollständig mit dem Basiskapital verrechnet.

P 1.2 Rücklagen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2 Rücklagen	2.893.446	4.765.028	1.871.582

Bei den Rücklagen werden Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses sowie zweckgebundene Rücklagen dargestellt.

P 1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	1.929.616	1.929.616

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	0 €
Zugang	1.929.616 €
Abgang	0 €
Buchwert zum 31.12.	1.929.616 €

Das Sonderergebnis schließt in 2019 mit einem Überschuss in Höhe von 1.929.616 € ab. Der Überschuss wurde den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

P 1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	2.893.446	2.835.412	-58.034

Zu den zweckgebundenen Rücklagen zählt das Vermögen rechtlich unselbständiger Stiftungen (Stiftungskapital und ErgebnISRücklage). Die zweckgebundene Rücklage verteilt sich wie folgt auf die Stiftungen:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Emma-Häußler-Binder-Stiftung	193.113	198.168	5.055
Forstenhäusler-Stiftung	235.994	246.216	10.222
Geschwister-Keckeisen-Stiftung	1.564.167	1.540.806	-23.361
Ida-Rist-Stiftung	103.817	102.401	-1.416
Professor-Karl-Erb-Stiftung	796.356	747.822	-48.533

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	2.893.446 €
Zugang	15.662 €
Abgang	-73.696 €
Buchwert zum 31.12.	2.835.412 €

2019 sind insgesamt 15.662 € zur zweckgebundenen Rücklage zugegangen. Dabei handelt es sich um zwei Korrekturbuchungen aus dem Jahresabschluss 2018 sowie die Zuführung zur Stiftungsrücklage von 3.877 € zur Forstenhäusler-Stiftung aus dem Jahresabschluss 2019.

73.696 € wurden in 2019 in Abgang gebracht. Darunter befinden sich 37.208 €, die aus dem Jahresabschluss 2018 korrigiert wurden sowie 38.488 €, die aufgrund des Jahresabschlusses 2019 in Abgang gebracht wurden.

P 2 Sonderposten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2 Sonderposten	86.753.256	86.237.881	-515.375

Als Sonderposten werden Deckungsmittel für städtische Investitionen nach der Brutto-Methode auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Es handelt sich um Sonderposten für Investitionszuweisungen, für Investitionsbeiträge und um Sonderposten für Sonstiges (z. B. Schenkung).

P 2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen	34.980.014	34.662.428	-317.586

Sonderposten für Investitionszuweisungen werden für finanzielle Mittel von Zuweisungsgebern (z. B. Land Baden-Württemberg) gebildet, wenn die Kommune diese als Finanzierung von Investitionen erhält. Die Sonderposten werden analog des finanzierten Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	34.980.014 €
Zugänge	541.219 €
Abgänge	-236.727 €
Umbuchungen	521.209 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Auflösungen	-1.143.286 €
Buchwert zum 31.12.	34.662.428 €

Für Investitionen wurden 2019 insgesamt 541.219 € vereinnahmt. Darunter finden sich beispielsweise Zuweisungen im Rahmen der Stadtsanierung für Maßnahmen an Straßen und Treppen oder auch Zuweisungen für die Restaurierung der historischen Theaterkulissen.

236.727 € wurden in Abgang genommen. Darunter sind unter anderem Zuweisungen für Vermögensgegenstände, die ebenfalls in Abgang gebracht wurden. Umbuchungen werden in Höhe von 521.209 € ausgewiesen. Darunter befinden sich Sonderposten für Maßnahmen, die 2019 fertiggestellt wurden. Ist eine Maßnahme fertiggestellt, wird sie zum Fertigstellungsdatum aktiviert. Gleichzeitig werden zugegangene Zuweisungen ab dem Fertigstellungsdatum analog des Vermögensgegenstandes aufgelöst.

2019 wurden insgesamt 1.143.286 € der Sonderposten für Investitionszuweisungen aufgelöst.

P 2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge	26.288.215	26.156.586	-131.629

Als Investitionsbeiträge gelten sowohl Anschluss- als auch Erschließungsbeiträge sowie Kostenerstattungsbeträge und Stellplatzablösebeträge. Anschlussbeiträge werden allerdings im Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen erhoben. Daher werden in der städtischen Bilanz keine Sonderposten für Anschlussbeiträge ausgewiesen.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	26.288.215 €
Zugänge	580.882 €
Abgänge	-1 €
Umbuchungen	0 €
Nachaktivierung	0 €
Zuschreibungen	0 €
Auflösungen	-712.509 €
Buchwert zum 31.12.	26.156.586 €

Bei den Zugängen handelt es sich vor allem um erhobene Erschließungsbeiträge. Außerdem sind hier auch die Korrekturen der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO mit einem negativen Wert berücksichtigt, das heißt, diese reduzieren den Zugang. Dabei handelt es sich um die Korrekturen der Erschließungsbeiträge für Straßenbeleuchtung, welche fälschlicherweise in die Eröffnungsbilanz aufgenommen wurden.

2019 wurden insgesamt 712.509 € der Sonderposten für Investitionsbeiträge aufgelöst.

P 2.3 Sonderposten für Sonstiges

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
2.3 Sonderposten für Sonstiges	25.485.027	25.418.867	-66.160

Unter den Sonderposten für Sonstiges werden Sonderposten in Zusammenhang mit unentgeltlichem Erwerb (z. B. durch Schenkung oder Durchführung eines Umlegungsverfahrens) sowie Geldspenden mit investivem Verwendungszweck geführt. Außerdem werden unter der Bilanzposition die Investitionszuwendungen für noch nicht fertiggestellte Maßnahmen abgebildet.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	25.485.027 €
Zugänge	1.008.431 €
Abgänge	-10.901 €
Umbuchungen	-521.209 €
Nachaktivierung	9.835 €
Zuschreibungen	0 €
Auflösungen	-552.316 €
Buchwert zum 31.12.	25.418.867 €

Im Haushaltsjahr 2019 sind insgesamt 1.008.431 € an Sonderposten für Sonstiges zugegangen. Dabei handelt es sich z. B. um Spenden für Kunst, Zuwendungen für diverse Bauprojekte, die zum 31.12.2019 noch nicht fertiggestellt waren und Vermögenswerte, die im Rahmen von Erschließungsverträgen unentgeltlich an die Stadt übergegangen sind.

Unter den Abgängen befinden sich Sonderposten für Straßen. Ist eine Straße beispielsweise unentgeltlich an die Stadt Ravensburg übertragen worden, muss der Sonderposten in Abgang gebracht werden, sobald dieser Straßenabschnitt erneuert wird. Umbuchungen werden in Höhe von -521.209 € ausgewiesen. Darunter befinden sich Sonderposten für Maßnahmen, die 2019 fertiggestellt wurden. Ist eine Maßnahme fertiggestellt, wird sie zum Fertigstellungsdatum aktiviert. Gleichzeitig werden zugegangene Zuweisungen ab dem Fertigstellungsdatum analog des Vermögensgegenstandes aufgelöst. Als Nachaktivierung wird der Sonderposten für eine Stützmauer ausgewiesen, welcher als Korrektur der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO gebildet wurde.

2019 wurden insgesamt 552.316 € der Sonderposten für Sonstiges aufgelöst.

P 3 Rückstellungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
3 Rückstellungen	3.583.598	2.077.486	-1.506.111

Das Gemeindefirtschaftsrecht schreibt die Bildung von Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten und für hinsichtlich ihrer Höhe oder des Zahlungszeitpunkts ihres Eintritts unbestimmter Aufwendungen verbindlich vor. Mit einer Inanspruchnahme der Kommune muss ernsthaft zu rechnen sein. Nach § 41 Abs. 1, 2 GemHVO wird zwischen Pflicht- und Wahrrückstellungen unterschieden.

P 3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	373.960	337.628	-36.332

Lohn- und Gehaltsrückstellungen gehören zu den Pflichtrückstellungen. Sie werden bei Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen gebildet. Grundsätzlich gibt es zwei Altersteilzeitmodelle: Teilzeitmodell und Blockmodell. Eine Rückstellung ist nur beim Blockmodell zu bilden. Als ähnliche Maßnahmen gelten Sabbatjahre und Lebensarbeitskonten. Für das Wertguthaben beim Lebensarbeitszeitkonto ist eine Rückstellung in Höhe des angesparten Guthabens zu bilden. Ein Lebensarbeitszeitkonto gibt es bei der Stadt Ravensburg allerdings nicht.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	373.960 €
Zugang	745.614 €
Abgang	-781.946 €
Buchwert zum 31.12.	337.628 €

Es wurden 2019 Rückstellungen in Höhe von 745.614 € den Rückstellungen für Altersteilzeit zugeführt, insgesamt 781.946 € wurden aus den Rückstellungen für Altersteilzeit entnommen. Damit verbleibt zum 31.12.2019 ein Buchwert in Höhe von 337.628 €.

P 3.7 Sonstige Rückstellungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
3.7 Sonstige Rückstellungen	3.209.638	1.739.858	-1.469.780

Neben den Pflichtrückstellungen können nach § 41 Abs. 2 GemHVO noch weitere Rückstellungen gebildet werden. Die Bildung von Wahrückstellungen ist nur für ungewisse Verbindlichkeiten möglich. Es wurden folgende Wahrückstellungen gebildet:

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
Rückstellungen für die FAG-Umlage an das Land	1.344.928	641.407	-703.521
Rückstellungen für die Kreisumlage an den Landkreis	1.864.711	830.121	-1.034.589
Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	0	268.330	268.330

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	3.209.638 €
Zugang	268.330 €
Abgang	-1.738.110 €
Buchwert zum 31.12.	1.739.858 €

2019 wurden Rückstellungen für ausstehende Rechnungen in Höhe von 268.330 € gebildet. Bisherige Rückstellungen für die FAG- und Kreisumlage wurden in Höhe von 1.738.110 € aufgelöst.

P 4 Verbindlichkeiten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
4 Verbindlichkeiten	32.719.831	36.667.920	3.948.089

Der Wert der Bilanzposition 4 gliedert sich auf in Anleihen, Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen, Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Verbindlichkeiten aus Transferleistungen und sonstige Verbindlichkeiten.

P 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	30.242.520	29.621.226	-621.295

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sind in Höhe des Rückzahlungsbetrags zu passivieren. Im Anhang befindet sich die Schuldenübersicht, aus der genauere Informationen zu den Kreditaufnahmen hervorgehen.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	30.242.520 €
Zugang	1.595.935 €
Abgang	-2.217.230 €
Buchwert zum 31.12.	29.621.226 €

Im Laufe des Jahres 2019 wurden insgesamt 2.217.230 € an Investitionskrediten getilgt. Darunter befindet sich eine Sondertilgung von 532.937 €. Es erfolgte eine Neuaufnahme von zwei Darlehen in Höhe von 1.595.935 € in Summe.

P 4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	89.256	81.640	-7.616

Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, werden auch kreditähnliche Rechtsgeschäfte genannt. Beispiele hierfür sind Leasing (wenn die Gemeinde das wirtschaftliche Eigentum hat), Leibrente und Ratenkauf.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	89.256 €
Zugang	0 €
Abgang	-7.616 €
Buchwert zum 31.12.	81.640 €

Die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte haben sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund von Tilgungszahlungen um 7.616 € reduziert.

P 4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	780.003	4.428.806	3.648.803

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Verträgen, bei denen die Leistung bereits erfolgt ist, aber die Rechnung noch nicht bezahlt wurde. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden inklusive Umsatzsteuer ausgewiesen.

P 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	1.608.051	2.536.248	928.197

Sonstige Verbindlichkeiten stellen einen Sammel- und Auffangposten dar. Die Verbindlichkeiten werden in Höhe der Zahlungsverpflichtung bilanziert. Hier werden unter anderem die Umsatzsteuer-Zahllast und durchlaufende Finanzmittel abgebildet.

P 5 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €	Veränderung in €
5 Passive Rechnungsabgrenzung	8.194.022	8.214.057	20.035

Einzahlungen, welche im abzuschließenden Wirtschaftsjahr zugeflossen sind, aber zum Teil oder ganz künftigen Haushaltsjahren wirtschaftlich zuzurechnen sind, sind zu passivieren. Für diese Fälle ist ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten zu bilden. Darunter fallen z. B. Grabnutzungsgebühren oder Spenden und Sponsoring-Zahlungen, die noch nicht verwendet wurden.

Buchungen im Geschäftsjahr 2019

Buchwert zum 01.01.	8.194.022 €
Zugang	603.225 €
Abgang	-583.190 €
Buchwert zum 31.12.	8.214.057 €

2019 sind den passiven Rechnungsabgrenzungsposten 603.225 € zugeführt und 583.190 € aufgelöst worden.

5.1.3 Berichtigungen der Eröffnungsbilanz nach § 63 GemHVO

Gemäß § 63 GemHVO können Berichtigungen letztmals im dritten der überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschluss erfolgsneutral vorgenommen werden. Vorherige Jahresabschlüsse sind nicht zu berichtigen. Erfolgsneutral bedeutet, der Gewinn und Verlust aus Berichtigungen ist mit dem Basiskapital zu verrechnen und hat bis zu diesem Zeitpunkt keine Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung. Da die GPA die Eröffnungsbilanz 2022/2023 geprüft hat und der Prüfbericht voraussichtlich 2023 fertiggestellt wird, dürfen die Berichtigungen voraussichtlich bis zum Jahresabschluss 2026 erfolgsneutral erfolgen.

Im Jahresabschluss 2019 erfolgte eine Korrektur nach § 63 GemHVO in Höhe von 746.081 €.

BP A 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Korrektur gesamt: Erhöhung um 65.759 €

Zwei Flurstücke wurden versehentlich mit einer zu geringen Fläche bewertet. Durch die Anpassung der Fläche hat sich der Wert insgesamt um 72.040 € erhöht.

2018 hat die Stadt Ravensburg ein Flurstück erworben, welches mit AHK in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen wurde. Kurz nach dem Erwerb wurde eine Teilfläche eingetauscht. Deshalb hätte der Wert der eingetauschten Fläche in Abgang gebracht werden müssen. Das ist nicht erfolgt. Daher wird der Wert für die Eröffnungsbilanz um 6.281 € reduziert.

BP A 1.2.2 Bebaute Grundstücke

Korrektur gesamt: Erhöhung um 40.450 €

Die GPA hat bei ihrer Prüfung festgestellt, dass eine Sportfläche mit einem Restbuchwert von 1 € aufgenommen wurde anstelle mit AHK. Der Wert wurde um 40.450 € erhöht.

BP A 1.2.3 Infrastrukturvermögen

Korrektur gesamt: Reduzierung um 49.878 €

Zwei Flurstücke wurden versehentlich mit zwei verschiedenen Nutzungsarten bewertet und dadurch doppelt erfasst. Die Anlage mit der falschen Nutzungsart wurde jeweils in Abgang gebracht. Insgesamt sind dies 39.838 €.

Für ein Flurstück, welches mit örtlichem Durchschnittswert bewertet wurde, sind 2015 nachträgliche AHK angefallen. Diese hätten zu dem örtlichen Durchschnittswert hinzuaktiviert werden müssen. Dies ist bei der Vermögensbewertung unberücksichtigt geblieben. Der Grundstückswert wurde um die nachträglichen AHK in Höhe von 109.549 € erhöht.

Die Nutzungsart eines Flurstücks wurde von Straßenverkehr zu Straßengrün korrigiert. Es gilt der örtliche Durchschnittswert von 7,50 €/m² anstelle von 35,00 €/m². Der Wert wurde von 26.775 € auf 5.738 € herabgesetzt.

Die Recherche von TBA und STK hat ergeben, dass ein Straßenabschnitt zu Unrecht bewertet wurde. Das Flurstück, auf dem sich der Straßenabschnitt befand, ist im Eigentum eines Dritten. Auf dem Flurstück liegt eine Zufahrtsfläche, die im Rahmen der Eröffnungsbilanz als Straßenaufbau bewertet wurde. Es handelt sich allerdings um eine private Zufahrtsfläche, die nicht von der Stadt Ravensburg erbaut wurde. Daher wurde der Straßenabschnitt entfernt und der Wert von 6.183 € aus der Bilanz herausgenommen.

Bisher wurde der Straßenentwässerungsanteil, den die Stadt an den Eigenbetrieb Städtische Entwässerungsanlagen für Kanalmaßnahmen bezahlt, als AHK dem Straßenkörper zugeordnet. Bei der GPA-Prüfung wurde dies bemängelt. Richtigerweise gehören die Zahlungen für den Straßenentwässerungsanteil zu den geleisteten Investitionskostenzuschüssen. Da geleistete Investiti-

onskostenzuschüsse vor 2013 nicht aufgenommen werden, wurde der Straßenentwässerungsanteil, der vor 2013 geleistet wurde, aus der Anlagenbuchhaltung entfernt. Es wurden insgesamt 101.910 € aus der Bilanz herausgenommen.

Es wurde festgestellt, dass eine Stützmauer bereits vor 2019 fertiggestellt wurde und in das Eigentum der Stadt Ravensburg übergegangen ist, diese allerdings nicht bewertet wurde. Die Stützmauer wurde nachträglich mit einem Wert von 9.835 € aufgenommen.

Bei einer umfangreicheren Baumaßnahme wurde ein Sicherheitseinbehalt im Nachhinein ausbezahlt. Die Rechnung wurde komplett dem Straßenkörper zugeordnet, hätte aber auch auf andere Vermögensgegenstände aufgeteilt werden müssen. Der Wert des Straßenkörpers wurde um 295 € korrigiert.

BP A 1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Korrektur gesamt: Reduzierung um 6.825 €

Bei Fertigstellung einer Baumaßnahme ist aufgefallen, dass 2018 ein Betrag in Höhe von 214 € für den Aufbau eines PCs in einem Interim-Büro investiv gebucht wurde. Bei diesen Kosten handelte es sich um keine Baukosten/Baunebenkosten des Gebäudes. Der Betrag hätte daher nicht bilanziert werden dürfen, die Bilanz wurde entsprechend korrigiert.

In die Eröffnungsbilanz wurde eine Anlage im Bau für einen Straßenentwässerungsanteil aufgenommen. Die Kanalmaßnahme wurde im Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen zunächst als investive Maßnahme behandelt und später in den Erfolgsplan umgebucht. Da die Maßnahme beim Eigenbetrieb nicht investiv war, hätte der Straßenentwässerungsanteil bei der Stadt ebenfalls nicht investiv behandelt werden dürfen. Daher wurden 6.611 € in Abgang gebracht.

BP A 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Korrektur gesamt: Erhöhung um 350.109 €

Ursprünglich wurde der Buchwert der LIRA mit 99.891 € aufgenommen (Stand des anteiligen Eigenkapitals zum 30.06.2018). Da im Nachhinein aber ein Verlust durch die Stadt ausgeglichen wurde, betrug das anteilige Eigenkapital nicht 99.891 €, sondern 450.000 €. Deshalb wurde der Wert zum 01.01.2019 um 350.109 € nachträglich erhöht.

BP P 1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

Korrektur gesamt: Reduzierung um 25.423 €

Im Rahmen des Stiftungsabschlusses wird jedes Jahr ermittelt, wie hoch die Aus- und Einzahlungen einer rechtlich unselbständigen Stiftung waren, die unterjährig über das städtische Bankkonto gebucht wurden. Ein vorhandener Differenzbetrag wird entweder vom städtischen Konto auf das Stiftungskonto übertragen oder andersherum. Dieser Ausgleich findet immer erst im Folgejahr statt. Für die Eröffnungsbilanz wurde dieser Differenzbetrag fälschlicherweise dem Stiftungskapital zugeordnet, hätte aber zum Basiskapital der Stadt gehört. Die Korrektur wurde vorgenommen, wodurch sich die zweckgebundene Rücklage insgesamt um 25.423 € reduziert hat.

BP P 2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Korrektur gesamt: Reduzierung um 81.989 €

Grundsätzlich gilt, dass ein Vermögensgegenstand nur zu 100 % finanziert sein kann. Das bedeutet, dass ein Sonderposten im Regelfall höchstens in Höhe von 100 % des Vermögenswertes gebildet werden darf. Im Rahmen der GPA-Prüfung wurde eine Zuweisung gefunden, deren Höhe über dem Wert des Vermögensgegenstandes lag. Der Sonderposten wurde entsprechend um 50.362 € reduziert.

Weiterhin wurden Sonderposten für die Eröffnungsbilanz immer dann mit einem pauschalen Prozentsatz bewertet, wenn auch der Vermögensgegenstand mit Pauschalwerten bewertet wurde. Es

wurde festgestellt, dass eine Zuweisung in der tatsächlich gewährten Höhe bewertet wurde, der dazugehörige Vermögensgegenstand aber mit Pauschalwerten. In diesem Fall stimmt das Verhältnis von Sonderposten zu Vermögensgegenstand nicht, der Wert des Sonderpostens wurde um 31.626 € reduziert.

BP P 2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Korrektur gesamt: Reduzierung um 231.017 €

Es wurden Erschließungsbeiträge für Straßenbeleuchtung in Höhe von 10.203 € aus der Bilanz entfernt, die fälschlicherweise aufgenommen wurden. Außerdem wurden die Erschließungsbeiträge für einen Straßenentwässerungsanteil in Höhe von 220.814 € reduziert.

BP P 2.3 Sonderposten für Sonstiges

Korrektur gesamt: Reduzierung um 8.037 €

Es wurde festgestellt, dass ein Sonderposten für ein Flurstück zu Unrecht aufgenommen wurde. Dieser wurde vollständig in Abgang gebracht. Die Sonderposten haben sich dadurch um 17.871 € reduziert.

Für die neu aufgenommene Stützmauer muss ein Sonderposten in Höhe von 100 % gebildet werden, da sie durch einen Dritten finanziert wurde. Der Sonderposten wurde nachträglich mit einem Wert von 9.835 € zum 01.01.2019 aufgenommen.

5.1.4 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Nachweis über die übernommenen Bürgschaften

Bürgschaften	zum 31.12.2019
Stiftung Bruderhaus Ravensburg	1.837.834 €
Stiftung Heilig-Geist-Spital Ravensburg	3.132.456 €
Freie Waldorfschule eG	240.757 €
Betreuungsplätze Kindergärten (Absicherung Landeszuschuss)	192.080 €
Wohnungsbau nach dem Wohnungsbürgschaftsgesetz	3.976.213 €
Gesamtsumme	9.379.341 €

Gewährträgerschaften ZVK

Gewährträgerschaften ZVK	zum 31.12.2019
Musikschule Ravensburg e.V.	5.800.000 €
Montessori Kinderhaus Ravensburg gGmbH	2.300.000 €
Oberschwabenklinik gGmbH	14.195.000 €
Stiftung Bruderhaus Ravensburg	4.500.000 €
Energieagentur Ravensburg gGmbH	272.000 €
Technische Werke Schussental GmbH & Co.KG	3.363.000 €
TWS Netz GmbH	5.244.000 €
Gesamtsumme	35.674.000 €

Patronatserklärungen

Patronatserklärungen	zum 31.12.2019
Stiftung Bruderhaus Ravensburg (Erklärung vom 29.07.1998)	nicht bezifferbar
Stiftung Heilig-Geist-Spital Ravensburg (Erklärung vom 23.12.1996)	nicht bezifferbar
Gesamtsumme	nicht bezifferbar

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen		
Auftrag / Projekt	Maßnahme	Inanspruchnahme
7.211006.020.001	Generalsanierung AEG und Spohn-Gymnasium	55.866 €
7.424101.044.004	Investive Sanierung Ringgenburghalle Schmalegg	36.740 €
715541001001	Grundsanierung Gemeindeverbindungsstraße Schmalegg/Gemeindegrenze Berg	223.632 €
737126000001	Ersatzbeschaffung Kleineinsatzfahrzeug Feuerwehr	169.243 €
741281001002	Sanierung Stellkulissen Konzerthaus	14.523 €
766541003001	Platzgestaltung Weißenau (2. BA Kirchenvorplatz - Mariataler Allee)	1.082.010 €
766541001021	Sanierung Gartenstraße	400.335 €
Gesamtsumme		1.982.348 €

5.2 Anhang zur Ergebnisrechnung

5.2.1 Wahlrechte der Ergebnisrechnung

Gliederung des Gesamthaushaltes in Teilhaushalte (§ 4 Abs. 1 GemHVO)

Nach § 4 Abs. 1 S. 2 GemHVO sind die Teilhaushalte produktorientiert zu bilden. Sie können nach vorgegebenen Produktbereichen oder nach der örtlichen Organisation gebildet werden. Bei der Entscheidung handelt es sich um eine individuelle Ermessensentscheidung, die in der Zuständigkeit des Gemeinderats liegt.

Entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses vom 28.11.2016 (GR-DS Nr. 2016/321) wird der Haushalt produktorientiert nach den vorgegebenen Produktbereichen gegliedert. Dadurch werden die Teilhaushalte funktional nach Aufgabenbereichen gebildet und nicht nach der Organisation.

Es wurden folgende Teilhaushalte gebildet:

0	Innere Verwaltung
1	Sicherheit und Ordnung
2	Schulen
3	Kultur
4	Jugend, Familie und Soziales
5	Gesundheit, Sport und Freizeit
6	Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
7	Verkehr, Natur und Umwelt
8	Wirtschaft, Tourismus und Hallen
9	Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Teilhaushalte werden entsprechend § 4 Abs. 1 S. 7 GemHVO in einen Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt gegliedert.

Aufnahme von kalkulatorischen Kosten in den Teilergebnishaushalt (§ 4 Abs. 3 S. 2 und 3 GemHVO)

Neben den Pflichtinhalten aus § 4 Abs. 3 S. 2 GemHVO kann der Teilergebnishaushalt auch kalkulatorische Kosten enthalten. Die Stadt Ravensburg macht von dem Wahlrecht Gebrauch. Das heißt, in den Teilergebnishaushalten wird ein veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis ausgewiesen. Dabei werden die Erträge und Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung sowie die kalkulatorischen Kosten saldiert.

Durch eine vollständige Kosten- und Leistungsverrechnung ist die Kalkulation von Abgaben und Sachkosten und daraus abgeleitet eine Wirtschaftlichkeitssteuerung möglich. Die Veranschlagung erfolgt nur in den Teilhaushalten. Ein Ausweis im Gesamtergebnishaushalt würde diesen nur unnötig aufblähen und seine Transparenz vermindern. Die Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen und die Leistungen aus internen Leistungsverrechnungen sind insgesamt neutral und nicht kassenwirksam.

Dies gilt sinngemäß auch für die kalkulatorischen Zinsen, die im Teilergebnishaushalt angesetzt sind. Auch sie dienen einer vollständigen Kostenrechnung und berücksichtigen durch ihre Veranschlagung eine Verzinsung des gesamten betriebsnotwendigen Vermögens. Im Gegensatz zu den Zinsen für aufgenommene Kredite stellen sie keinen ergebniswirksamen Aufwand dar.

Ausweis von Posten ohne Betrag (§ 47 Abs. 5 GemHVO)

Gemäß § 47 Abs. 5 GemHVO muss ein Posten der Ergebnisrechnung nicht aufgeführt werden, wenn dieser keinen Betrag ausweist. Eine Ausnahme dieser Regelung liegt vor, wenn dort im vorhergehenden Rechnungsjahr ein Betrag ausgewiesen wurde. Dementsprechend werden nur solche Posten ausgewiesen, die einen Betrag ausweisen bzw. im vorhergehenden Rechnungsjahr einen Betrag ausgewiesen haben.

5.2.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Ergebnisrechnung

Die Vorschriften zur Mindest-Gliederung der Ergebnisrechnung sind in § 49 GemHVO geregelt.

Die Ergebnisrechnung ist in Staffelform, mindestens in der Gliederung nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 24 GemHVO aufzustellen. Die Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen ist entsprechend § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO darzustellen. Als Nummer 36 ist die Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 S. 4 GemHVO auszuweisen. Eine weitere Untergliederung der Posten ist zulässig.

Entsprechend § 47 Abs. 1 GemHVO ist die Form der Darstellung, vor allem der Gliederung der aufeinanderfolgenden Ergebnisrechnungen beizubehalten. Gibt es Abweichungen aufgrund besonderer Umstände, sind diese im Anhang anzugeben und zu begründen. Außerdem ist auch der Betrag des vorhergehenden Haushaltsjahres zu jedem Posten anzugeben. Soweit die Beträge nicht vergleichbar sind, sind diese im Anhang anzugeben und zu erläutern, vgl. § 47 Abs. 2 GemHVO.

Da es sich bei dem Jahresabschluss 2019 um den ersten Jahresabschluss der Stadt Ravensburg nach dem NKHR handelt, können keine Abweichungen in der Form der Darstellung und der Vergleichbarkeit der einzelnen Positionen gemacht werden.

5.2.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung

5.2.3.1 Erläuterungen der ordentlichen Erträge

Zu den ordentlichen Erträgen gehören die regelmäßig wiederkehrenden und planbaren Erträge wie Steuern und ähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, Sonstige Transfererträge, Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, sonstige ordentliche Erträge, aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen im Rahmen der gewöhnlichen Tätigkeit, Finanzerträge.

Steuern und ähnliche Abgaben

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben			100.342.562	103.490.000	-3.147.438

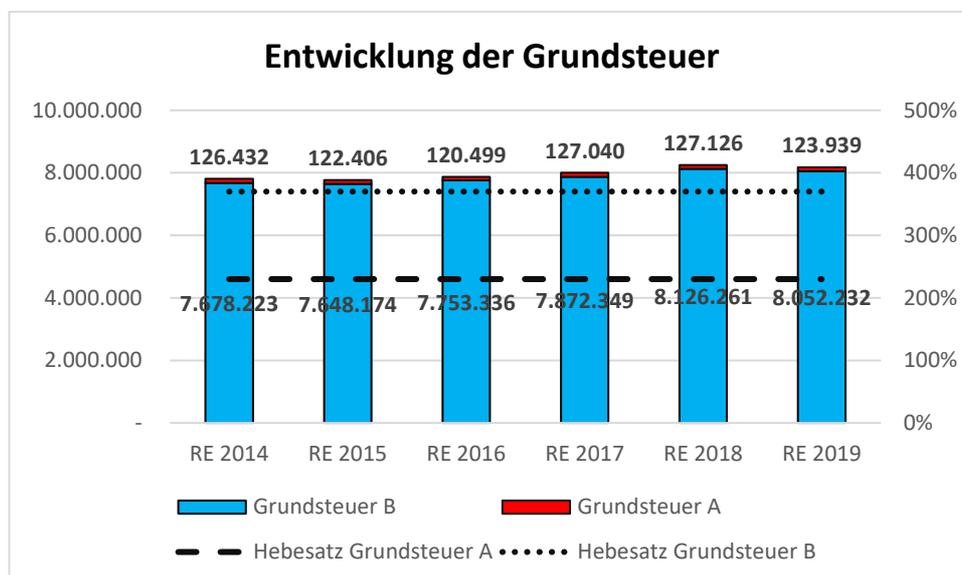
davon:

Grundsteuer A			123.939	130.000	-6.061
Grundsteuer B			8.052.232	8.070.000	-17.768
Gewerbsteuer			47.462.115	51.000.000	-3.537.885
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer			33.124.582	33.800.000	-675.418
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer			7.755.018	6.800.000	955.018
Vergnügungssteuer			1.187.965	1.050.000	137.965
Hundsteuer			138.613	130.000	8.613
Zweitwohnungssteuer			69.087	60.000	9.087
Familienleistungsausgleich			2.429.012	2.450.000	-20.988

Zu den Steuern und ähnlichen Abgaben zählen Realsteuern – wie die Grund- und Gewerbesteuer, die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, sonstige Gemeindesteuern – z. B. die Hundsteuer, Vergnügungssteuer, aber auch Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz.

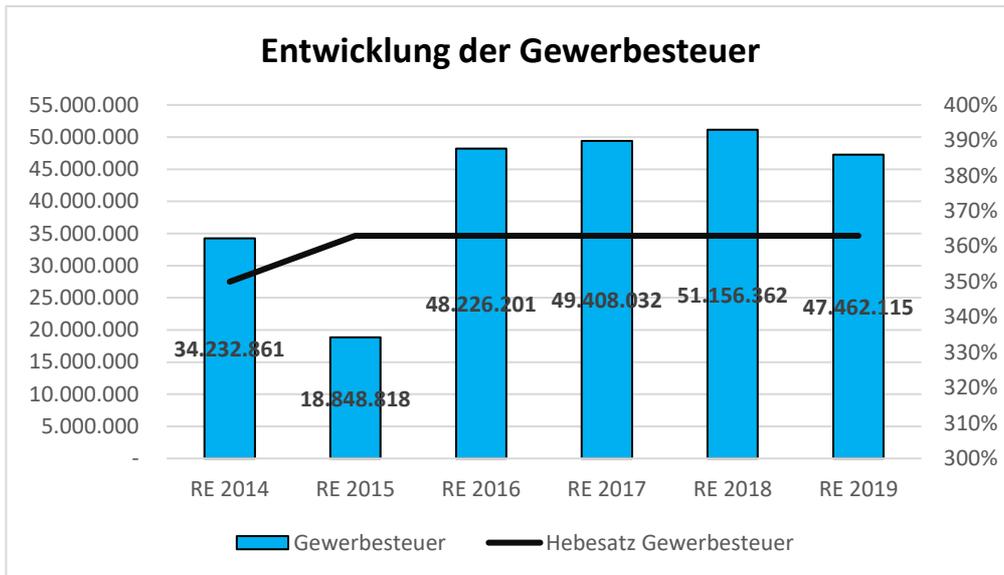
Grundsteuer

Für den in ihrem Gebiet gelegenen Grundbesitz erheben die Gemeinden eine Grundsteuer: Als Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und als Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke. Besteuerungsgrundlage ist der Einheitswert des Grundstücks.



Gewerbsteuer

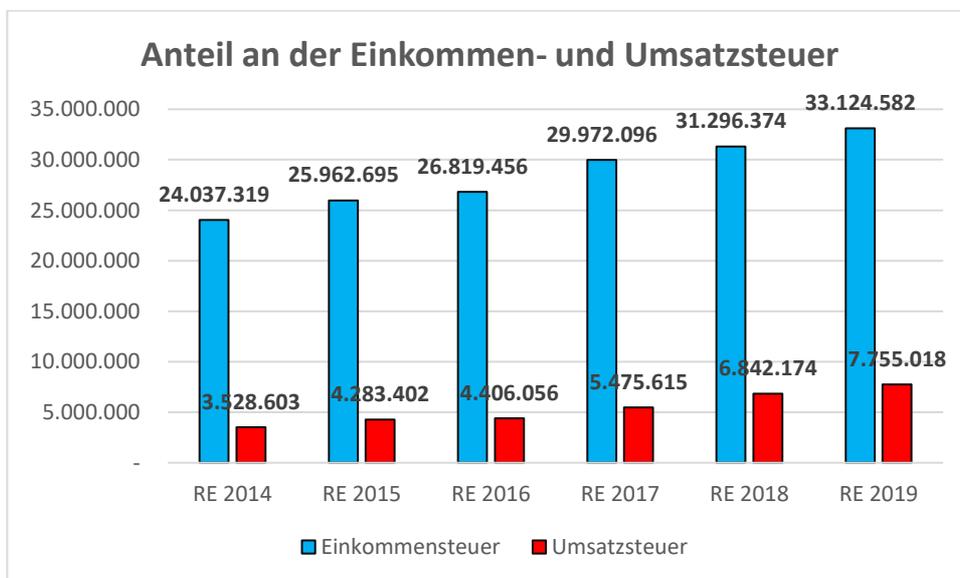
Der Hebesatz der Gewerbsteuer wurde im Jahr 2015 von 350 % auf 363 % erhöht. Besteuerungsgrundlage ist der Gewerbeertrag. Mit einer Steuermesszahl wird der Gewerbsteuermessbetrag errechnet und mit dem örtlichen Hebesatz vervielfältigt.



Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist neben der Gewerbsteuer die ergiebigste und wichtigste Steuerquelle der Stadt, wobei es sich bei der "Steuerquelle" finanzwirtschaftlich nicht um eine eigene städtische Steuer, sondern um eine Steuerbeteiligung an einer so genannten Verbundsteuer handelt.

Neben der Einkommensteuer sind die Kommunen seit 1998 als Ersatz für die weggefallene Gewerbesteuer an der Umsatzsteuer beteiligt. Auch diese Beteiligung ist eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Kommunen an einer Gemeinschaftsteuer von Bund und Ländern.



Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen			33.034.881	30.705.000	2.329.881

davon:

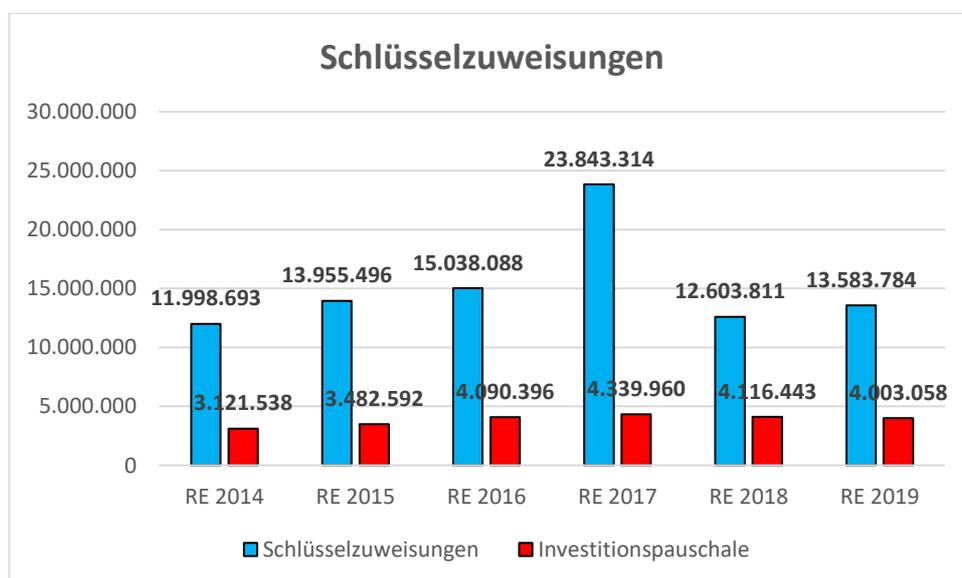
	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Schlüsselzuweisungen			13.583.784	13.000.000	583.784
Investitionspauschale			4.003.058	3.900.000	103.058
Zuweisung Große Kreisstadt			578.104	430.000	148.104
Schullastenausgleich			3.243.750	2.660.000	583.750
Kindergartenförderung, Kleinkindförderung			7.873.345	7.800.000	73.345
Integrationslastenausgleich			578.311	535.000	43.311
Zuweisungen vom übrigen Bereich			515.897	67.600	448.297

Als Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen werden unter anderem die Schlüsselzuweisungen vom Land, Zuweisungen für laufende Zwecke von verschiedenen Dritten und allgemeine Zulagen dargestellt. Während Investitionszuweisungen als Sonderposten passiviert werden und über die Nutzungsdauer des finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst werden, werden die hier aufgeführten Zuweisungen und Umlagen direkt als Ertrag behandelt.

Schlüsselzuweisungen / Investitionspauschale

Schlüsselzuweisungen sind Mittel, die den Kommunen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zur Nivellierung von Steuerkraftsummen und zur Abdeckung allgemeiner Bedarfssituationen zur Verfügung gestellt werden. Einen Teil dieser Mittel erhalten alle Kommunen in Form der von Einwohnerzahl und Steuerkraftsumme abhängigen "Kommunalen Investitionspauschale". Insbesondere durch Nachzahlungen für Vorjahre konnten hier höhere Erträge von etwa 103.000 € erzielt werden.

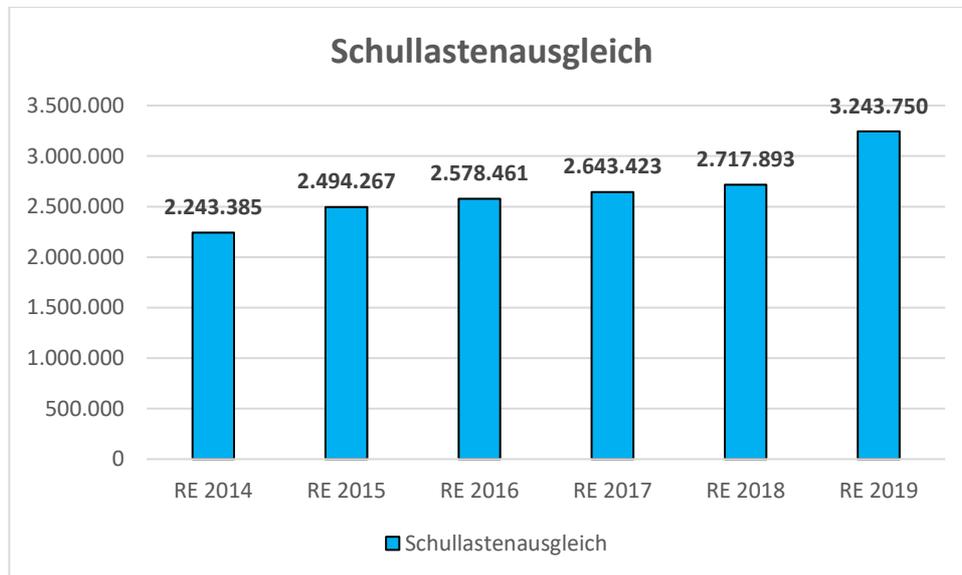
Der weitaus größere Teil wird als Zuweisung nach der mangelnden Steuerkraft gezahlt, jedoch nur an jene Städte und Gemeinden, deren eigene Steuerkraft geringer ist als der Finanzbedarf, was in Ravensburg der Fall ist. Auch hier konnten Nachzahlungen für Vorjahre von knapp 321.000 € vereinnahmt werden. Zusammen mit einer Erhöhung der Kopfbeträge (=Bemessungsgrundlage für den Finanzbedarf) führte dies unterm Strich zur Mehreinnahmen von fast 584.000 €.



Schullastenausgleich

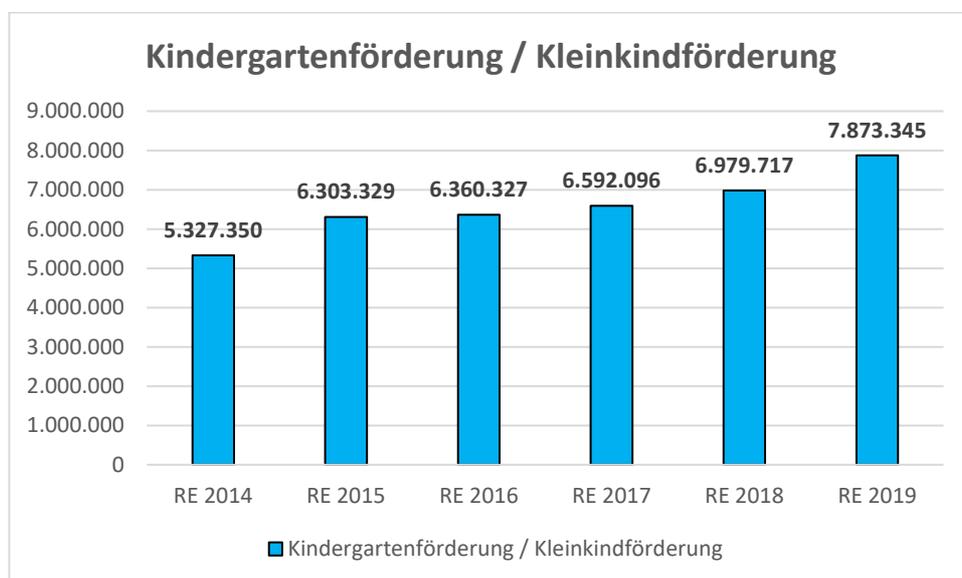
Die kommunalen Schulträger erhalten jährliche Finanzzuweisungen je Schüler (Sachkostenbeitrag). Die Zuweisung erfolgt durch einen Sonderlastenausgleich, da die Gemeinden und Kreise durch die Zentralisierung der weiterführenden Schulen sehr unterschiedlich mit Schulkosten belastet sind. Aus diesem Grund werden die Sachkostenbeiträge auch nur für weiterführende Schulen gewährt. Darüber hinaus wird zwischen Schularten, Schultypen und Schulstufen differenziert.

Für die Digitalisierung der Schulen wurde im Haushaltsjahr 2019 eine einmalige nicht geplante Zuweisung gewährt. In diese Zuweisung wurden auch die Grundschulen einbezogen. Pro Schüler wurde eine Zuweisung von 117,81 € gewährt, was insgesamt zu fast 475.000 € nicht geplanten Erträgen führte.



Kleinkindförderung / Kindergartenförderung

Die Gemeinden erhalten vom Land pauschale Zuweisungen zu den Betriebskosten für die in Tageseinrichtungen betreuten Kinder. Die Mittel werden auf die Gemeinden nach der Zahl der in ihrem Gebiet betreuten Kinder verteilt. Die Kinderzahlen werden dabei je nach Betreuungsdauer unterschiedlich gewichtet.



Aufgelöste Investitionszuwendungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge			1.855.795	1.873.300	-17.505

Gegenläufig zu den Abschreibungen werden Zuwendungen Dritter für städtische Investitionen jährlich ergebniswirksam aufgelöst. Die Auflösung erfolgt über die voraussichtliche Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes und führt zu einer Kompensation der aus der Nutzung des Vermögensgegenstandes resultierenden Abschreibung. Für 2019 wurden 1.873.300 € eingeplant. Mit einer Differenz von lediglich 17.505 € zu den tatsächlichen Buchungen in Höhe von 1.855.795 € gibt es hier eine Punktlandung.

Sonstige Transfererträge

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Sonstige Transfererträge			114.412	128.000	-13.588

Sonstige Transfererträge sind im NKHR erhaltene Finanzmittel ohne konkrete Gegenleistung. Zu den Transfererträgen zählen z. B. Ersatz von sozialen Leistungen, Schuldendiensthilfen. Der Großteil der sonstigen Transfererträge entfällt auf die Verrechnung im Rahmen der Zinsverbilligungen für **Wohnungsbaudarlehen**. Ab dem Haushaltsjahr 2020 wird dies im Eigenbetrieb Städtische Wohnungen Ravensburg dargestellt.

Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen			6.544.045	6.605.610	-61.565

davon:

Verwaltungsgebühren			2.319.202	1.543.210	479.892
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte			2.059.077	2.460.000	-400.923
Eintrittsgebühren/Eintrittsgelder			368.325	432.000	-63.675
Gebühren für Mittagessen und Grundschulbetreuung			716.590	679.000	37.590
Grabnutzungsgebühren und Bestattungsentgelte			903.552	1.023.300	-119.748

Unter den Entgelten für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen verstehen sich zu großen Teilen die Benutzungs- und Verwaltungsgebühren, die die Stadt Ravensburg erhebt.

Von den **Verwaltungsgebühren** entfällt ein Großteil auf die Gebühren der Bauordnung. Diese betragen im Haushaltsjahr 2019 knapp 1,2 Mio. €. Im Bereich des Verkehrswesens wurden rund 330.000 € vereinnahmt. Das Personenstands- und Einwohnerwesen weist rund 540.000 € aus (Kernstadt und Ortschaften gesamt). Auf das Gewerbewesen/Waffenrecht entfallen knapp 98.000 € und auf die Ausländerbehörde circa 92.000 €.

Die **Benutzungsgebühren** betragen knapp 2,06 Mio. €. Davon entfallen alleine rund 848.000 € auf die Gebühren der Anschlussunterbringung. Diese blieben jedoch fast 382.000 € unter den geplanten Ansatz von 1,23 Mio. €. Die weiteren großen Bereiche waren die Parkgebühren mit fast 605.000 € sowie die Gebühren der Bücherei mit knapp 173.000 € und des Verkehrswesens mit knapp 185.000 €. Diese fielen allesamt in etwa planmäßig aus.

Eintrittsgebühren und **Eintrittsgelder** werden ausschließlich im kulturellen und touristischen Bereich der Stadt Ravensburg erhoben. Mit 368.000 € fallen diese knapp 64.000 € geringer als geplant aus. Die größten Einbußen waren beim Kunstmuseum mit 56.000 € zu verzeichnen.

Während die Gebühren für das **Mittagessen** an den Ravensburger Schulen mit etwa 281.000 € planmäßig abschließen, betragen die Gebühren für die **Grundschulbetreuung** und die **Horte** mit 435.000 € etwa 36.000 € mehr als veranschlagt.

Mit wenigen Ausnahmen bleiben die **Grabnutzungsgebühren** und die **Bestattungsgebühren** hinter den Ansätzen zurück. Dies hat auch insbesondere damit zu tun, dass mit Einführung der kommunalen Doppik die Gebühren abgegrenzt werden und sich insofern nur ein Teil der in 2019 tatsächlich bezahlten Gebühren im Ergebnis wiederfindet. Insgesamt betragen die geringeren Erträge fast 120.000 €.

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte			6.925.492	5.889.210	968.642

davon:

Mieten und Pachten			5.291.720	4.039.160	1.252.560
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte			1.064.214	1.246.500	-182.286
Erträge aus Verkauf			569.558	603.550	-33.992

Der Großteil der **Mieten und Pachten** im städtischen Haushalt entfällt auf das kaufmännische Gebäudemanagement, die Liegenschaften sowie auf den kulturellen Bereich. Der Anteil dieser Bereiche macht über 82 % der gesamten Mieten und Pachten aus. Hierbei kommt es insbesondere bei der Vermietung von Wohn- und Geschäftsgebäuden zu deutlichen Mehreinnahmen von knapp 761.000 €. Aber auch beim kulturellen Bereich und bei den Liegenschaften konnten höhere Erträge von knapp 130.000 € bzw. rund 76.000 € vereinnahmt werden.

Auch der Großteil der **sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte** ist dem Gebäudemanagement zuzuordnen. Insgesamt bleiben diese allerdings rund 182.000 € unter dem Ansatz.

Bei den **Erträgen aus Verkauf** handelt es sich überwiegend um Holzerlöse aus dem Wirtschaftswald.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			4.143.156	4.188.919	-45.763

davon:

Erstattungen von Bund und Land			144.055	200.650	-56.595
Erstattungen von Gemeinden			1.546.197	1.830.270	-284.073
Erstattungen von verbundenen Unternehmen			1.752.758	1.656.799	95.959
Erstattungen von privaten Unternehmen			308.066	257.500	50.566
Erstattungen von übrigen Bereichen			251.906	102.200	149.706

Die **Erstattungen von Bund und Land** erstrecken sich quer über den gesamten städtischen Haushalt. Insgesamt bleiben diese rund 56.600 € unter dem Planansatz. Dies ist einem fälschlicherweise geplanten Ansatz im Bereich der Verkehrsausstattung geschuldet.

Unter den **Erstattungen von Gemeinden** verstehen sich Verwaltungskostenbeiträge des GMS, Personalkostenerstattungen sowie übrigen Erstattungen für verschiedenste Bereiche im städtischen Haushalt. Die eigentlichen Erstattungen waren mit 1,01 Mio. € knapp 13.000 € besser als geplant. An Verwaltungskostenbeiträgen des GMS waren knapp 273.000 € geplant. Diese konnten allerdings erst im Haushaltsjahr 2021 vereinnahmt werden und fehlen somit im Ergebnis 2019. Die Personalkostenerstattungen der Gemeinden, die überwiegend im schulischen und sozialen Bereich vorkommen, blieben mit 234.000 € rund 24.000 € unter dem Ansatz von 558.000 €.

Die **Erstattungen von verbundenen Unternehmen** (Eigenbetriebe, Stiftungen und GmbHS) fallen knapp 96.000 € höher als geplant aus. Insbesondere im Bereich der EDV/Zentralen Netze einschließlich Telekommunikation, der Krankenhäuser (Personalkostenerstattungen) und des GIS konnten höhere Erträge vereinnahmt werden. Geringere Erträge gab es hingegen bei den Erstattungen für Versicherungen/Kfz-Steuer sowie vom Eigenbetrieb für städtische Entwässerungseinrichtungen.

Im Bereich des Brandschutzes (Erstattungen für Einsätze), der Verkehrsausstattung (Erstattungen für Straßenbeleuchtung) und der sonstigen Wertstoffe (Erstattung der RaWEG) konnten Mehreinnahmen von knapp 45.000 € erzielt werden. Insgesamt fallen die **Erstattungen der privaten Unternehmen** rund 50.500 € höher als geplant aus.

Ebenso schließen die **Erstattungen von übrigen Bereichen** deutlich besser ab. Geplanten Erträgen von 102.200 € stehen tatsächlich 251.906 € gegenüber. Somit gab es hier rund 150.000 € an Mehrerträgen. Die größten Entlastungen sind den Versicherungen/Kfz-Steuer, dem Brandschutz sowie dem Naturschutz und der Landschaftspflege zuzuschreiben.

Zinsen und ähnliche Erträge

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Zinsen und ähnliche Entgelte			1.333.262	795.800	537.462

davon:

Zinserträge von verbundenen Unternehmen			106.637	0	106.637
Zinserträge aus Gesellschafterdarlehen			0	102.000	-102.000
Gewinnanteile an verbundenen Unternehmen			1.171.000	658.000	513.000

Die **Zinserträge von verbundenen Unternehmen** sowie die **Zinserträge aus Gesellschafterdarlehen** verliefen in etwa planmäßig. Hier wurde lediglich auf dem falschen Sachkonto geplant.

Hinter den **Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen** stecken die Gewinne der einzelnen Sparten des Eigenbetriebs Stadtwerke Ravensburg (neuer Name: Ravensburger Verkehrs- und Versorgungsbetriebe). Vom Ergebnis von 1,171 Mio. € entfallen 1,170 Mio. € auf die Sparten Gasversorgung und Fernwärmeversorgung. Die Ausschüttungen, die im Haushaltsjahr 2019 vereinnahmt wurden, betreffen das Ergebnis des Eigenbetriebs aus dem Jahr 2018 und fallen deutlich höher aus als ursprünglich prognostiziert.

Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
aktivierte Eigenleistungen			382.246	465.000	-82.754

Aktiviere Eigenleistungen stellen Leistungen des Verwaltungsbereichs für die Herstellung von selbst genutzten Vermögensgegenständen dar. Es handelt sich dabei um Aufwendungen für anteilige Bauherrenleistungen der Fachämter (z. B. TBA, AGM), die zur Herstellung eines Anlagegutes benötigt werden. Die aktivierten Eigenleistungen stellen somit Baukosten der jeweiligen Baumaßnahme (= Herstellungskosten) dar. Gleichzeitig stellen sie aus Sicht des Ergebnishaushalts eine Leistung der Verwaltung und damit einen Ertrag dar.

Vom Rechnungsergebnis in Höhe von 382.246 € entfallen knapp 380.000 € auf das AGM. Die übrigen aktivierten Eigenleistungen sind dem TBA zuzuordnen.

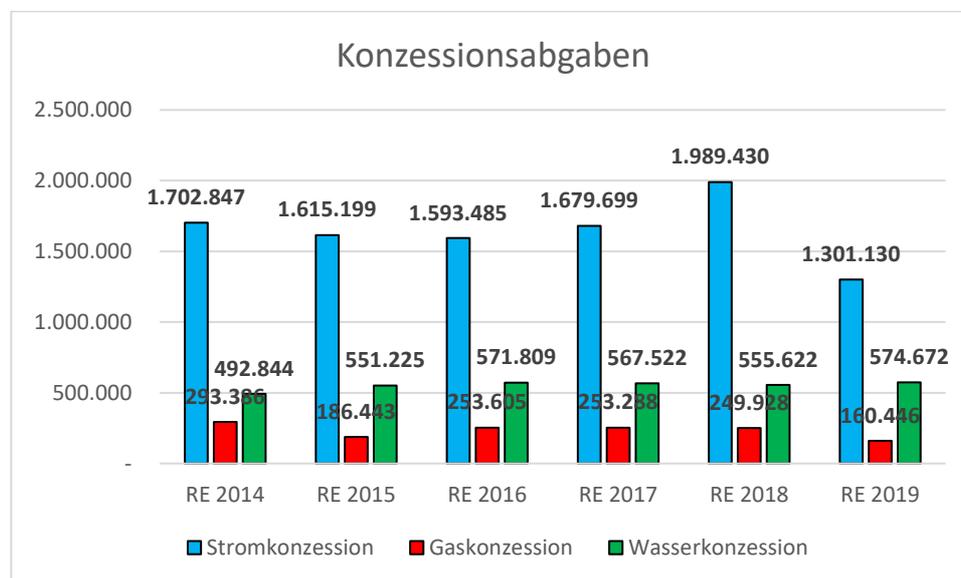
Sonstige ordentliche Erträge

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Sonstige ordentliche Erträge			5.146.513	5.061.700	84.813

davon:

Konzessionsabgaben			2.036.248	2.500.000	-463.752
Bußgelder			1.990.552	2.025.500	-34.948
Nachzahlungszinsen (Gewebesteuer)			403.622	250.000	153.622

Ein Großteil der sonstigen ordentlichen Erträge entfällt auf die Konzessionen für Strom, Gas und Wasser, wobei die **Konzession für Strom** den größten Anteil daran hat. Dass das Ergebnis im Haushaltsjahr 2019 so gering im Vergleich zum Vorjahr 2018 ausfällt, hängt damit zusammen, dass für 2018 eine Rückzahlung zu viel erhaltener Abgaben in Höhe von knapp 260.000 € fällig wurde. Ebenso mussten bei der **Gaskonzession** knapp 45.000 € für das Jahr 2018 zurückgezahlt werden. Bei der **Wasserkonzession** konnte gegenüber den Vorjahren ein Zuwachs verzeichnet werden.



Die **Bußgelder** bleiben mit rund 1,99 Mio. € rund 35.000 € unter dem Ansatz von 2,03 Mio. €. Der Großteil der Bußgelder (1,96 Mio. €) entfällt dabei auf das Verkehrswesen. Das Ergebnis 2019 liegt leicht unter dem des Jahres 2018, welches 2,01 Mio. € beträgt.

Für **Gewerbesteuernachzahlungen** sind Zinsen fällig, soweit diese 15 Monate nach Ablauf des entsprechenden Wirtschaftsjahres entstehen. Nachdem dies nicht in der Hand der Stadtverwaltung liegt, ist diese Position schwer planbar, sodass es regelmäßig zu Planabweichungen kommt. Im Haushaltsjahr 2019 wurden fast 154.000 € mehr vereinnahmt als geplant. Gegenläufig zu den Nachzahlungszinsen auf der Ertragsseite müssen Gewerbesteuerrückzahlungen ebenso verzinst werden.

5.2.3.2 Erläuterungen der ordentlichen Aufwendungen

Zu den Aufwendungen gehören die regelmäßig wiederkehrenden und planbaren Aufwendungen wie Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, bilanzielle Abschreibungen, Transferaufwendungen, Umlagen, Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen, sonstige ordentliche Aufwendungen.

Personalaufwendungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Personalaufwendungen			30.357.028	30.280.700	-76.328

Für die Personalaufwendungen des Haushaltsjahres 2019 wurden 30,28 Mio. € veranschlagt. Im Ergebnis schließt dieser mit 30,36 Mio. € rund 80.000 € schlechter ab, was allerdings lediglich einer Steigerung von 0,26 % entspricht. Insofern kann von einer Punktlandung gesprochen werden.

Neu im doppischen System ist das Thema der **Rückstellungen** (Inanspruchnahme und Zuführung) für die **Altersteilzeit** bzw. sog. Sabbatjahre. Die Inanspruchnahme dieser Rückstellung wurde im Rahmen der Haushaltsplanung 2019 fälschlicherweise auf einem Ertragskonto geplant. Korrekterweise – und somit als Entlastung in oben genanntem Personaletat enthalten – wurde dieser als negativer Aufwand verbucht. Insgesamt wurde ein Betrag von rund 179.000 € in Anspruch genommen, während fast 146.000 € der Rückstellung zugeführt werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			31.580.371	33.424.213	1.843.842

davon:

Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen			4.842.939	5.557.400	714.461
Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens			9.215.433	9.218.400	2.967
Unterhaltung des beweglichen Vermögens			342.346	386.600	44.254
Erwerb von geringwert. Vermögensgegenständen			829.869	1.136.200	306.331
Mieten und Pachten			1.721.969	1.843.650	121.681
Leasing			323.412	322.900	-512
Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen			5.593.273	5.727.573	134.300
Haltung von Fahrzeugen			373.657	398.400	24.743
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte			321.350	485.600	164.250
Besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen			6.007.012	6.447.170	370.158
Lehr- und Unterrichtsmaterial			124.776	142.610	17.834
Lernmittel			377.503	389.310	11.807
Aufw. für den Verbrauch von sonstigen Vorräten			20.116	25.000	4.884
Aufw. für sonstige Sach- und Dienstleistungen			1.416.717	1.343.400	-73.317

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen führen in Summe zu einer Entlastung des ordentlichen Ergebnisses von 1,84 Mio. €. Geplanten Aufwendungen von 33,4 Mio. € standen tatsächliche Aufwendungen von 31,6 Mio. € und somit 5,5 % weniger gegenüber.

Die größte Entlastung im Bereich der Sach- und Dienstleistungen ergab sich bei der **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**. Dieser Block wird fast ausschließlich durch das AGM bewirtschaftet. In Summe bleiben die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und rund 714.000 € unter dem Ansatz.

Für den **Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen** waren 1,14 Mio. € vorgesehen. Hiervon entfallen die größten Anteile auf die Schulen, den Brand- und Katastrophenschutz, die Sportstätten sowie auf die Verwaltungsgebäude. Tatsächlich aufgewendet wurden dagegen nur 830.000 €.

Zu den **Besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** zählen die Aufwendungen für Ausstellungen und Veranstaltungen, Dienstleistungen des Betriebshofs, Öffentlichkeitsarbeit/Werbung/Marketing, Aufwendungen für EDV/Netzwerke sowie Aufwendungen für Planungen und Konzepte. Einsparungen konnten insbesondere bei den Aufwendungen für Planungen und Konzepte erzielt werden. Diese betragen rund 452.000 €.

Weitere Einsparungen ergeben sich bei den **Mieten und Pachten** mit 122.000 €. Ein Großteil hiervon kann insbesondere der EDV zugeschrieben werden.

Bei der **Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen** fielen die Aufwendungen um 134.000 € geringer aus. Bei einem Ansatz von 5,73 Mio. € beträgt die positive Abweichung somit lediglich 2,3 %.

Bei den **besonderen Aufwendungen für Beschäftigte** konnte die größte Einsparung bei der Dienst- und Schutzkleidung mit fast 94.000 € bzw. die Aus- und Fortbildung mit 53.000 € erzielt werden. Unterm Strich tragen die besonderen Aufwendungen für Beschäftigte mit rund 164.000 € zur Verbesserung des Gesamtergebnisses bei.

Abschreibungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Abschreibungen			10.961.195	10.075.824	-885.371

davon:

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen			10.629.596	10.075.824	-553.772
Abschreibungen auf Finanzvermögen			331.599	0	-331.599

Bei den **Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen** wird der Werteverzehr von abnutzbaren Wirtschafts-/Anlagegütern innerhalb einer Periode dargestellt. Der Werteverzehr erfolgt dabei in der Regel linear über die gesamte Nutzungsdauer. Abschreibungsbeginn ist der Monat der Betriebsbereitschaft des Anlageguts. Der Planansatz 2019, welcher weit vor der tatsächlichen Erfassung und Bewertung sämtlicher Vermögensgegenstände ermittelt wurde, ist mit einer Abweichung von 5 % sehr genau eingehalten worden.

Unter den **Abschreibungen auf das Finanzvermögen** versteht man die Niederschlagung von Forderungen bzw. den Erlass wegen Uneinbringlichkeit. Während in der Kameralistik die Niederschlagungen bei den entsprechenden Einnahmepositionen gebucht wurden, werden diese in der Doppik separat als Abschreibungen auf Finanzvermögen dargestellt. Geplant wird diese Position allerdings nicht.

Zinsen und Aufwendungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			757.771	734.300	-23.471

davon:

Zinsaufwendungen an Kreditinstitute			528.071	650.000	121.929
Kreditbeschaffungskosten			146.250	0	-146.250
Aufwand des Geldverkehrs			67.232	64.300	-2.932
sonstige Finanzaufwendungen			16.218	20.000	3.782

Während die **Zinsaufwendungen** gegenüber der Planung deutlich zurückbleiben, mussten für den Abschluss mehrerer Bausparverträge Abschlussgebühren in Höhe von 146.250 € aufgewendet werden.

Den **sonstigen Finanzaufwendungen** sind insbesondere die Aufwendungen im Rahmen der Leibrentenverträge, aber auch die Aufwendungen für das Verwarentgelt zuzuordnen.

Transferaufwendungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Transferaufwendungen			82.314.101	84.646.350	2.332.249

davon:

Kreisumlage			26.592.184	26.600.000	7.816
Inanspruchnahme Kreisumlage Rückstellung			-1.034.589	0	1.034.589
FAG-Umlage			22.073.408	22.100.000	26.593
Inanspruchn. FAG-Umlage Rückstellung			-703.521	0	703.521
Gewerbesteuerumlage			8.526.456	9.560.000	1.033.544
Betriebskostenzuschüsse für Kitas			18.499.155	18.500.000	845
Verlustabdeckungen verbundener Unternehmen			3.917.321	2.866.000	-1.051.321
Zuschüsse an übrige Bereiche			2.888.112	3.225.700	337.588

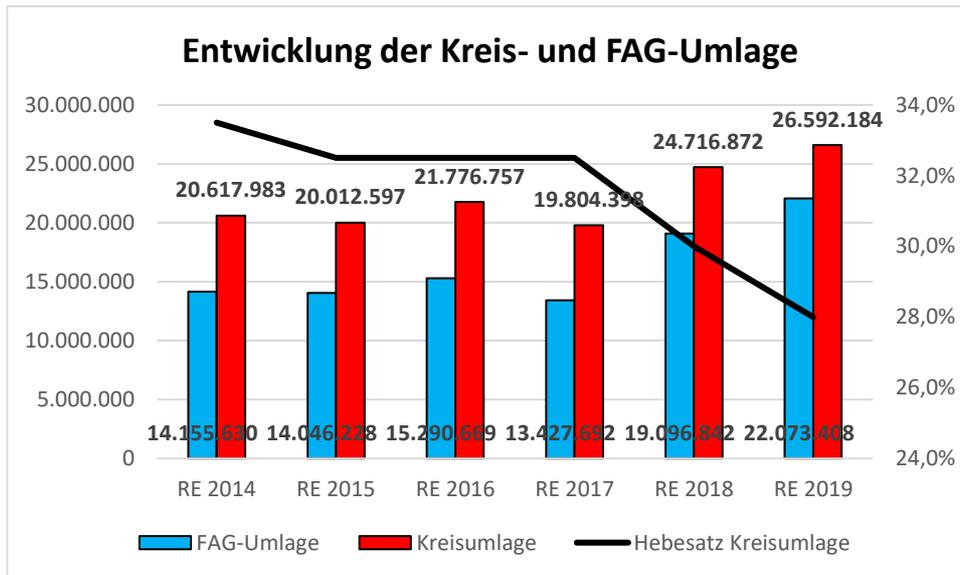
Unter dem Begriff Transferaufwendungen werden alle Aufwendungen zusammengefasst, die ohne damit zusammenhängende Gegenleistung an Dritte geleistet werden und damit Zuschüsse darstellen. Zu den Transferaufwendungen zählen z. B. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (insbesondere an Träger der Kindertagesstätten), und die Gewerbesteuer-, Kreis und Finanzausgleichsumlagen.

Kreisumlage/FAG-Umlage

Zu den größten Transferaufwendungen zählen die Kreisumlage und die FAG-Umlage. Bemessungsgrundlage für diese Umlagen ist die sog. Steuerkraftsumme, auf welche der entsprechende Hebesatz angewendet wird. Die Steuerkraftsumme basiert auf den IST-Einnahmen der Realsteuern, des Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteils sowie weiteren Ausgleichen aus dem FAG des Vorjahres. Grundlage für 2019 waren somit die Ergebnisse des Jahres 2017. Dies standen zum Zeitpunkt der Planung 2019 weitestgehend fest, sodass die Planung den Ergebnissen entspricht. Trotz sinkender Kreisumlagehebesätze in den letzten Jahren hat sich der nominale Aufwand der Kreisumlage erhöht.

Für die Kreisumlage und die FAG-Umlage konnte im Zuge der Eröffnungsbilanz zum 31.12.2018 eine **Rückstellung** bilanziert werden, da der Haushaltsplan 2017 noch von niedrigen Umlagen

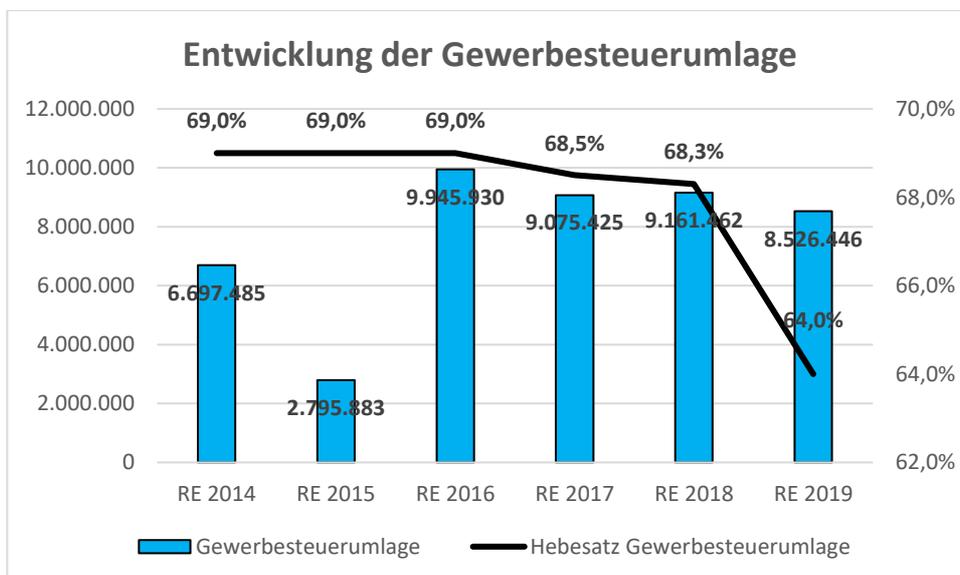
ausging. Die Erhöhung gegenüber der damaligen Finanzplanung für 2019 beruhte auf Ergebnisverbesserungen im Haushaltsjahr 2017. Die Inanspruchnahme der Rückstellungen war nicht geplant und führt zu einer Entlastung der Ergebnisses 2019 von 1,03 Mio. € (Kreisumlage) bzw. 0,7 Mio. € (FAG-Umlage).



Gewerbesteuerumlage

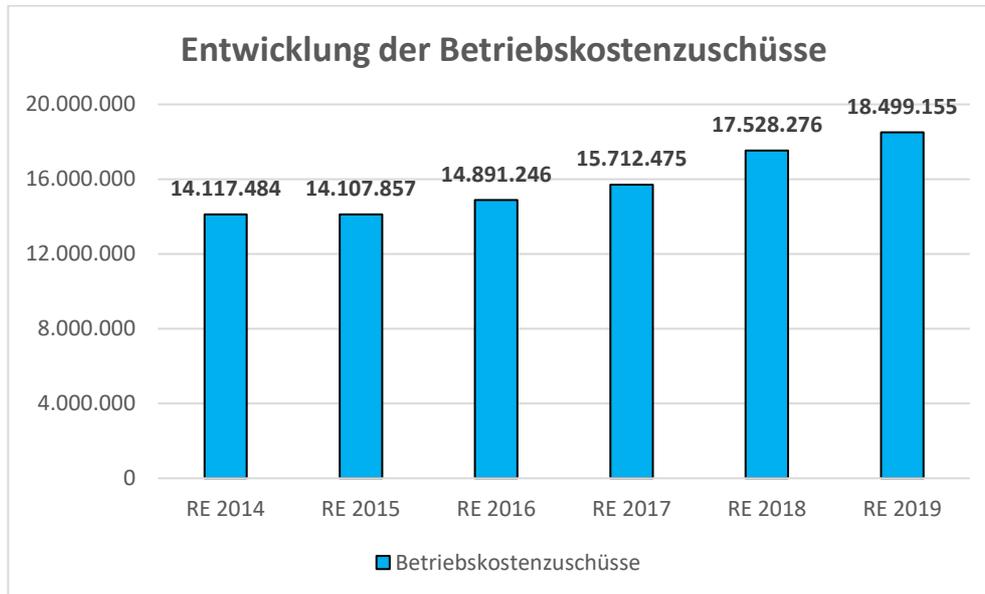
Die Gewerbsteuerumlage basiert auf den tatsächlichen Gewerbesteuer-Ist-Einnahmen des Jahres 2019. Diese werden mit dem örtlichen Hebesatz ins Verhältnis gesetzt und darauf der Umlagesatz von 64 % im Haushaltsjahr 2019 angesetzt. Durch die Einbeziehung des örtlichen Hebesatzes ist gewährleistet, dass hebesatzbedingte Steigerungen bei der Gewerbesteuer nicht an das Land in Form der Umlage abgeführt werden müssen.

Da auf das IST der Gewerbesteuer, also den tatsächlichen Zahlungsfluss die Stadt nur bedingt Einfluss hat fällt die Gewerbsteuerumlage 2019 deutlich geringer aus als geplant. Die Entlastung gegenüber der Planung beträgt 1,03 Mio. €.



Betriebskostenzuschüsse für Kitas

Die Betriebskostenzuschüsse an die Träger der Kitas ist die größte Aufwandsposition im städtischen Ergebnishaushalt, die nicht im Zusammenhang mit dem FAG steht. Die Betriebskostenumlage 2019 beträgt 18,5 Mio. € und entspricht somit der Planung. Die Betriebskostenzuschüsse sind überwiegend durch die Personalkosten in den Kitas verursacht und unterliegen deshalb stetigen Steigerungen. Hinzu kommen Steigerungen durch den Ausbau der Betreuung bzw. zusätzlichen Gruppen. Die Steigerung gegenüber 2014 beträgt knapp 4,4 Mio. €.



Verlustabdeckungen verbundener Unternehmen (Eigenbetriebe)

Die Verluste der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften werden immer im Jahresversatz ausgeglichen. Das bedeutet, dass im Haushaltsjahr 2019 die Verluste des Jahres 2018 und früher ausgeglichen wurden.

Beim Verlustausgleich des **Eigenbetriebs Stadtwerke/RVV** ist anzumerken, dass dieser separat je Sparte erfolgt. Die Summe der ausgeglichenen Verluste je Sparte (in Summe 3,15 Mio. €) entspricht nicht dem Ergebnis des Eigenbetriebes, denn es gibt Sparten die Überschüsse erzielen. Diese werden entsprechend des Bruttoprinzips auf dem Ertragskonto 36510000 bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen (siehe Ziffer 5.2.3.1) verbucht.

Die Verlustausgleiche im Haushaltsjahr 2019 gliedern sich wie folgt:

- Eigenbetrieb BHR: 272.000 €
- Eigenbetrieb RVV: 3.155.000 €
- LIRA: 491.000 €

Zuschüsse an übrige Bereiche

Zu den Zuschüssen an übrige Bereiche zählen überwiegend die Zuschüsse an Vereine, Kirchen und Privatpersonen. Insgesamt wurden 2,89 Mio. € im Haushaltsjahr 2019 verausgabt und somit 0,34 Mio. € weniger als geplant. Nachfolgend sind die größten Bereiche aufgeführt (über 100.000 €), in denen Zuschüsse ausbezahlt werden:

- Kulturförderung: 625.000 €
- Sportförderung: 497.000 €
- Musikschule: 381.000 €
- Musikvereine: 287.000 €
- Rutenfestkommission: 260.000 €
- Volkshochschule: 197.000 €
- Familienzentren: 118.000 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Sonstige ordentliche Aufwendungen			6.959.240	5.903.017	-1.056.223

davon:

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen			218.176	34.300	-183.876
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			1.071.846	874.165	-197.681
Geschäftsaufwendungen			1.488.439	1.593.460	105.021
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben			664.374	701.837	37.463
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.633.608	2.004.255	-629.353
Besondere Aufwendungen			856.561	680.000	-176.561
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			26.236	15.000	-11.236

Zu den **sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen** zählen insbesondere die Kosten für Stellenausschreibungen. Im Haushaltsjahr 2019 fielen diese mit rund 218.000 € deutlich höher wie geplant aus. Die Überziehung ist auf einen versehentlich zu niedrigen Ansatz 2019 zurückzuführen.

Ebenso bei den **Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten**. Hierzu zählen die Entschädigungen für die ehrenamtlich Tätigen, die Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge sowie die Aufwendungen für die Schülerbeförderung und die Vergütung der Sanierungsbeauftragten. Der überwiegende Teil der Überziehung von knapp 198.000 € ist den Entschädigungen aus dem Bereich des Brandschutzes zuzuordnen.

Unter die **Geschäftsaufwendungen** fallen eine Vielzahl von unterschiedlichen Aufwandsarten. Im Summe können bei den Geschäftsaufwendungen gegenüber der Haushaltsplanung rund 105.000 € eingespart werden.

Die größten Aufwandsarten sind nachfolgend mit den Ergebnissen 2019 genannt:

- Dienstreisen und Fahrtkostensätze: 75.700 €
- Rechts- und Beratungskosten: 199.900 €
- Postdienstleistungen: 398.900 €
- Druckerei- und Kopierdienste: 207.000 €
- Telekommunikationsleistungen: 260.700 €
- Aufwendungen für Honorar-/Leiharbeitskräfte: 104.700 €

Bei den **Erstattungen für Aufwendungen** kam es zu einer Überziehung von fast 630.000 €. Zum einen wurden die Erstattungen an dem GMS zu niedrig angesetzt, was zu einer Überziehung von 262.000 € führte. Zum anderen mussten Erstattungen im Rahmen des Sanierungsgebiets Weißenau im Ergebnishaushalt dargestellt werden, welche nur teilweise zur Verfügung standen. Diese Überziehung betrug rund 336.000 €.

Weitere große Positionen, wie die Erstattungen für das Integrationsmanagement an das DRK, Diakonische Werk und die Arkade, Erstattungen an die Bundesdruckerei für Pässe, Ausweise etc., fielen in Summe in etwa planmäßig aus.

Unter die **besonderen Aufwendungen** fallen die Erstattungszinsen, die für die Rückzahlungen der Gewerbesteuer entstehen, wenn diese eine bestimmte Fristigkeit überschritten haben. Diese Position ist nicht zu beeinflussen und der Planansatz beruht auf Erfahrungswerten aus Vorjahren. Im Haushaltsjahr 2019 hat dieser leider nicht ausgereicht.

5.2.3.3 Erläuterungen der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Das **Sonderergebnis** ist die Differenz zwischen außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen. **Außerordentliche Erträge und Aufwendungen** fallen außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit an. Sie entstehen aus unvorhergesehenen Ereignissen und Geschäftsvorfällen, welche sich klar von der gewöhnlichen Tätigkeit der Kommune unterscheiden.

Das **Sonderergebnis** 2019 beträgt 1.929.616 €.

Außerordentliche Erträge

Außerordentliche Erträge sind beispielsweise (einmalige) Erträge aus der Veräußerung von Vermögen über dem Buchwert (Buchgewinne) oder auch empfangene Schadensersatzleistungen.

Die außerordentlichen Erträge belaufen sich auf 2.256.798 €.

Sie setzen sich zusammen aus:

- | | |
|---|-------------|
| • außerordentliche Auflösung von Sonderposten | 247.629 € |
| • Buchgewinne Grundstücke und Gebäude | 1.996.411 € |
| • Buchgewinne bewegliche Vermögensgegenstände | 12.758 € |

Die **außerordentliche Auflösung von Sonderposten** resultiert vor allem aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen, die mithilfe von Investitionszuwendungen finanziert wurden. Wird ein Vermögensgegenstand aus der Anlagenbuchhaltung entfernt, muss auch der dazugehörige Sonderposten ausgebucht werden.

Erträge aus der Veräußerung von Sachvermögen entstehen dadurch, dass der Buchwert eines Vermögensgegenstandes niedriger ist, als der erzielte Kaufpreis.

Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentliche Aufwendungen sind etwa (einmalige) Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögen unter dem Buchwert (Buchverluste), Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen, geleisteter Schadensersatz oder auch außerordentliche Abschreibungen.

Die außerordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 327.182 €.

Sie setzen sich zusammen aus:

- | | |
|--|-----------|
| • außerordentliche Abschreibungen | 259.664 € |
| • Buchverluste Grundstücke, Gebäude | 62.365 € |
| • Buchverluste bewegliche Vermögensgegenstände | 5.152 € |

Unter den **außerordentlichen Abschreibungen** werden beispielsweise Abgänge von Straßenflächen abgebildet, die im Laufe des Jahres erneuert wurden. Die bisherigen Buchwerte für die erneuerte Fläche werden ausgebucht und als außerordentliche Abschreibung dargestellt. Sind Vermögensgegenstände im Laufe des Haushaltsjahres ausgemustert worden, werden die Restbuchwerte dieser Vermögensgegenstände ebenfalls als außerordentliche Abschreibung aus der Anlagenbuchhaltung entfernt.

Neben den Erträgen aus der Veräußerung von Sachvermögen können auch **Aufwendungen aus der Veräußerung von Sachvermögen** entstehen. Das ist der Fall, wenn der Buchwert des Vermögensgegenstandes höher ist, als der erzielte Kaufpreis.

5.3 Anhang zur Finanzrechnung

5.3.1 Wahlrechte der Finanzrechnung

Beschränkung der Darstellung der Teilfinanzrechnungen auf die Investitionstätigkeit (§ 4 Abs. 4 S. 3 GemHVO)

Im Teilfinanzhaushalt ist gemäß § 4 Abs. 4 S. 1 und 2 GemHVO der Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit und den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit als anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf auszuweisen. Der Teilfinanzhaushalt kann aber nach § 4 Abs. 4 S. 3 GemHVO auf die Darstellung der Investitionstätigkeit beschränkt werden.

Die Stadt Ravensburg beschränkt die Darstellung des Teilfinanzhaushalts nicht auf die Investitionstätigkeit, der anteilige Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf wird nicht nur im Gesamthaushalt, sondern auch auf der Ebene des Teilfinanzhaushalts ausgewiesen.

Örtlich festzulegende Wertgrenze für die Einzeldarstellung von Investitionen (§ 4 Abs. 4 S. 4 GemHVO)

Eine örtlich festgelegte Wertgrenze, ab welcher Investitionen einzeln dargestellt werden, gibt es bei der Stadt Ravensburg bisher nicht.

Ausweis von Posten ohne Betrag (§ 47 Abs. 5 GemHVO)

Gemäß § 47 Abs. 5 GemHVO muss ein Posten der Finanzrechnung nicht aufgeführt werden, wenn dieser keinen Betrag ausweist. Eine Ausnahme dieser Regelung liegt vor, wenn dort im vorhergehenden Rechnungsjahr ein Betrag ausgewiesen wurde. Dementsprechend werden nur solche Posten aufgeführt, die einen Betrag im aktuellen bzw. vorhergehenden Rechnungsjahr ausweisen.

5.3.2 Abweichungen in der Form der Darstellung der Finanzrechnung

Die Vorschriften zur Mindest-Gliederung der Finanzrechnung sind in § 50 GemHVO geregelt.

Die Finanzrechnung ist in Staffelform, mindestens in der Gliederung nach § 3 Nr. 1 bis 36 GemHVO aufzustellen. Zusätzlich müssen die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge unter den Nummern 37 bis 39 und der Zahlungsmittelbestand unter den Nummern 40 bis 42 ausgewiesen werden. Nachrichtlich wird der Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende dargestellt. Eine weitere Untergliederung der Posten ist zulässig.

Entsprechend § 47 Abs. 1 GemHVO ist die Form der Darstellung, vor allem der Gliederung der aufeinanderfolgenden Finanzrechnungen beizubehalten. Gibt es Abweichungen aufgrund besonderer Umstände, sind diese im Anhang anzugeben und zu begründen. Außerdem ist auch der Betrag des vorhergehenden Haushaltsjahres zu jedem Posten anzugeben. Soweit die Beträge nicht vergleichbar sind, sind diese im Anhang anzugeben und zu erläutern, vgl. § 47 Abs. 2 GemHVO.

Da es sich bei dem Jahresabschluss 2019 um den ersten Jahresabschluss der Stadt Ravensburg nach den Regelungen des NKHR handelt, können keine Abweichungen in der Form der Darstellung und der Vergleichbarkeit der einzelnen Positionen gemacht werden.

5.3.3 Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Finanzrechnung

5.3.3.1 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit wird aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit berechnet. Diese stimmen weitgehend mit den Erträgen und Aufwendungen der Ergebnisrechnung überein. Allerdings finden sich in der Finanzrechnung nur die Zahlungsströme, das heißt es muss tatsächlich Geld ein- oder ausbezahlt worden sein. Daher werden Abschreibungen sowie Auflösungen von Investitionszuwendungen und Rückstellungen nicht in der Finanzrechnung dargestellt.

In 2019 stellt sich das Ergebnis wie folgt dar:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.256.491 €
<u>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>149.835.349 €</u>
Zahlungsmittelüberschuss	2.421.142 €

Es wurde ein Überschuss von 2,4 Mio. € erwirtschaftet. Der geplante Zahlungsmittelüberschuss von 1,8 Mio. € wurde demnach um 0,6 Mio. € übertroffen.

5.3.3.2 Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			6.254.010	14.942.200	-8.688.190

davon:

Investitionszuwendungen			1.740.768	4.962.200	-3.221.432
Investitionsbeiträge und ähnl. Entgelte			849.906	1.150.000	-300.094
Veräußerung von Sachvermögen			3.621.267	8.830.000	-5.208.733
Veräußerung Finanzvermögen			36.136	0	36.136
Einzahlungen sonst. Investitionstätigkeit			5.934	0	5.934

Unter die **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** fallen die erhaltenen Investitionszuwendungen (Zuwendungen Dritter für städtische Investitionsmaßnahmen), die Investitionsbeiträge (Erschließungsbeiträge, Kostenerstattungsbeiträge und Stellplatzablöse) sowie die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sach- und Finanzvermögen. Das Jahresergebnis fällt mit einem Betrag von 6,3 Mio. € um 8,6 Mio. € schlechter aus als die geplanten 14,9 Mio. €. Die größten Differenzen finden sich bei den Investitionszuwendungen und der Veräußerung von Sachvermögen.

In 2019 wurden rund 3,2 Mio. € weniger an **Investitionszuwendungen** vereinnahmt als geplant. Insgesamt wurden 1,7 Mio. € an Investitionszuwendungen eingenommen. Die Investitionszuwendungen sind von folgenden Zuwendungsgebern gewährt worden:

	31.12.2019
Investitionszuweisungen vom Bund	265.233 €
Investitionszuweisungen vom Land	1.356.886 €
Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	118.649 €
Summe	1.740.768 €

Von den Investitionszuwendungen sind vor allem folgende Bereiche finanziert worden:

- Hochbau: 1.104.321 €
- Tiefbau: 390.694 €

Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte wurden in Höhe von 849.906 € vereinnahmt. Der größte Anteil entfällt auf die Erhebung von Erschließungsbeiträgen mit 814.881 €.

Die Stadt Ravensburg hat in 2019 Einnahmen in Höhe von 3,62 Mio. € für die **Veräußerung von Sachvermögen**. Insgesamt 3,6 Mio. € stammen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden, lediglich ca. 18.600 € resultieren aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen.

Als sog. **Veräußerung von Finanzvermögen** wurden 36.136 € erwirtschaftet. Hierbei handelt es sich um Tilgungszahlungen von Ausleihungen der Stadt an Dritte. Bei den **Einzahlungen sonstiger Investitionstätigkeit** handelt es sich um Erstattungszahlungen.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			24.834.707	25.871.000	1.036.293

davon:

Erw erb von Grundstücken/Gebäuden			2.576.403	3.700.000	1.123.597
Baumaßnahmen			10.815.193	20.787.000	9.971.807
Erw erb bew egl. Vermögen			676.982	847.000	170.018
Erw erb von Finanzvermögen			10.333.124	0	-10.333.124
Investitionsförderungsmaßnahmen			329.668	434.000	104.332
sonstige Investitionen			103.337	103.000	-337

Unter die **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** fallen insbesondere die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sowie für Baumaßnahmen. Des Weiteren werden hierunter Auszahlungen für den Erwerb von Sach- und Finanzvermögen, Investitionsfördermaßnahmen und für sonstige Investitionen zugeordnet. Im Gegensatz zu den geplanten 25,8 Mio. € wurden lediglich 24,8 Mio. € verausgabt. Somit wurden rund 1 Mio. € weniger ausbezahlt als geplant.

Für den **Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** wurden ca. 2,6 Mio. € bezahlt.

Die größte Einsparung gab es im Bereich der **Baumaßnahmen**, bei denen ca. 9,9 Mio. € weniger ausbezahlt wurden. Hier wurden ca. 10,8 Mio.€ verausgabt, anstelle der geplanten 20,8 Mio. €.

Beim **Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen** wird der Kauf von beweglichen Vermögensgegenständen ab einer Wertgrenze von 1.000 € netto (bzw. 800 € netto bei einem BgA) abgebildet.

Unter dem **Erwerb von Finanzvermögen** wird die Gewährung von Darlehen an Beteiligungsunternehmen und Sondervermögen (= Eigenbetriebe und Stiftungen) abgebildet. Hierfür wurden in 2019 keine Beträge in den Haushaltsplan aufgenommen. Tatsächlich ausbezahlt wurden hingegen 10,3 Mio. €.

Zu den **Investitionsförderungsmaßnahmen** zählen Zuweisungen und Zuschüsse der Stadt für Investitionen Dritter. 2019 wurden 329.668 € als Investitionszuwendung für Dritte ausbezahlt. Darunter sind beispielsweise Zuwendungen für Erstausrüstung für Kindertagesstätten.

Bei den **sonstigen Investitionen** werden Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen ausgewiesen. In 2019 wurden dafür insgesamt 103.337 € aufgewendet.

Saldo aus Investitionstätigkeit

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			6.254.010	14.942.200	-8.688.190
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			24.834.707	25.871.000	1.036.293
Saldo aus Investitionstätigkeit			-18.580.697	-10.928.800	-7.651.897

Der Saldo aus der Investitionstätigkeit schneidet mit -18,6 Mio. € rund 7,6 Mio. € schlechter ab als geplant. Die Hauptursache dieser Verschlechterung ist mit dem Erwerb des Finanzvermögens zu erklären. Hierunter fallen Ausleihungen an Eigenbetriebe, Zweckverbände und Stiftungen. Diese betragen 10,3 Mio. €, waren allerdings nicht geplant. Diese Ausleihungen werden dem städtischen Haushalt wieder zurückfließen, sobald die jeweiligen Einrichtungen nicht mehr auf diese Liquidität angewiesen sind.

Finanzierungstätigkeit

	RE 2017 in EUR	RE 2018 in EUR	RE 2019 in EUR	HH 2019 in EUR	Differenz
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			2.674.502	1.900.000	774.502
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			2.266.878	1.900.000	-366.878
Saldo aus Finanzierungstätigkeit			407.624	0	407.624

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Im Haushaltsjahr 2019 wurden knapp 1,6 Mio. € an neuen Darlehen aufgenommen. Der entsprechende Beschluss wurde vom Gemeinrat am 11.06.2018 gefasst und betraf die Kreditermächtigung aus 2018. Auf einen Übertrag der noch offenen Kreditermächtigung aus 2018 und 2019 nach 2020 wird verzichtet. Weitere Einzahlungen in Höhe von 1,0 Mio. € resultieren aus dem Rückfluss von gewährten Darlehen an Dritte (Tilgung).

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Tilgungsbelastung betrug im Haushaltsjahr 2019 rund 2,26 Mio. €. Davon entfielen rund 0,53 Mio. € auf eine Sondertilgung bzw. Ablösung eines Darlehens, bei welchem die Zinsbindung 2019 auslief. Der Restbetrag von 1,73 Mio. € waren ordentliche Tilgungsleistungen. Die Entwicklung des Schuldenstandes kann aus Ziffer 6.2 entnommen werden.

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit entspricht der Differenz der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit und beträgt insgesamt 407.624 €.

5.4 Sonstige Angaben

5.4.1 Pensionsrückstellungen nach § 27 Abs. 5 GKV

	31.12.2018 EUR	31.12.2019 EUR	Veränderung EUR
Pensionsrückstellungen KVBW	47.557.489	50.952.276	3.394.787

Nach § 41 Abs. 2 GemHVO werden Pensionsrückstellungen zentral beim KVBW, dem kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildet (§ 27 Abs. 5 GKV). Somit besteht für die Gemeinden ein Passivierungsverbot.

Der beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildete Anteil an Pensions- und Beihilferückstellungen für die Stadt Ravensburg zum 31.12.2019 wird mit 50.952.276 € angegeben. Im Vergleich zu 2018 gibt es eine Erhöhung von 3.394.787 €.

5.4.2 Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Finanzrechnung	
		31.12.2018	31.12.2019
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾		19.515.568,93
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)		2.421.141,50
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)		-18.580.697,04
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)		407.623,81
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		4.948.963,06
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)		8.712.600,26
7a	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende		13.200.000,00
7b	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere		1.600.480,86
7c	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		19.553.751,79
8a	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾		0,00
8b	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende		43.066.832,91
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		-8.037.700,00
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾		4.304.065,00
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		4.603.800,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende		43.936.997,91
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden		-106.776,71
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾		-2.077.486,36
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		41.752.734,84
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		2.863.902,00

Anmerkung zu Ziffer 11

Die Kreditaufnahmen im HHJahr 2019 betrafen die Kreditermächtigungen der Jahre 2017 und 2018. Die Kreditermächtigung 2019 i.H.v. 1,9 Mio. € steht somit noch vollumfänglich zur Verfügung. Auf die Inanspruchnahme dieser Kreditermächtigung wird vollständig verzichtet, in o.g. Aufstellung ist sie aber dennoch aufzuführen.

- 1) Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden
- 2) aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO); entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173
- 3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.
- 4) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).
- 5) Hierunter können z.B. Rückstellungen fallen.

5.4.3 Haushaltsübertragungen

Objektnummer und -bezeichnung		Kostenart Beschreibung	Übertrag
7.112401.001.007	Rathaus bautechn. Instandsetzung 1.BA HG	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.313.700 €
7.211006.020.001	Generalsanierung Gymnasien AEG/Spohn	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	283.000 €
7.211006.020.001	Generalsanierung Gymnasien AEG/Spohn	Investitionszuwendungen vom Land	-1.400.000 €
7.211006.021.007	Welfengymn. Biologieraum/Digitalisierung	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	23.200 €
7.362004.030.002	Investive Sanierung Jugendhaus	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	81.000 €
720561001001	Altlastensanierung Metzgerstr. 21-23, 45	Investitionszuwendungen vom Land	-2.364.800 €
720561001001	Altlastensanierung Metzgerstr. 21-23, 45	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	3.807.400 €
720561001002	Grundstücksverkäufe Metzgerstr. 21-23, 45	Veräußerung Grundstücke und Gebäude	-830.000 €
737126000001	Freiwillige Feuerwehr, Anschaffung bewegliches Anlagevermögen	Investitionszuwendungen vom Land	-9.000 €
737126000001	Freiwillige Feuerwehr, bewegliches Vermögen	Erwerb bew. Vermögen	230.000 €
741272000001	Stadtbücherei, bewegliches Vermögen	Erwerb bew. Vermögen	4.100 €
741281001002	Sanierung Stellkulissen Konzerthaus	Erwerb bew. Vermögen	81.400 €
741573008001	Konzerthaus, bewegliches Vermögen	Erwerb bew. Vermögen	70.200 €
750365001003	Inv.-Zuschuss Kita Montessori Schwalbenbach	Inv.zuweis. an übrige Bereiche	3.900 €
750365001004	Inv.-Zuschuss Kindergruppe Purzelbaum	Inv.zuweis. an übrige Bereiche	41.400 €
763553090001	Hauptfriedhof	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	20.000 €
765126000001	Schranke/Wechselzeichen FW Bavendorf	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	40.500 €
766541001010	Umgestaltung Flappachstraße (1901)	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	336.700 €
766541001012	Erschließung Krumme Gasse	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	16.900 €
766541001013	Umgestaltung Gespinstmarkt (1904)	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	49.100 €
766541001014	Umgestaltung An der Bleicherei (1903)	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	37.000 €
766541001017	Bushaltestelle Schienenersatzverkehr	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	16.200 €
766541001018	Bushaltestelle Fernbuslinien	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	137.600 €
766541003001	Platzgestaltung Weißenau 2. BA (1903)	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	66.300 €
766551001998	Inv. Grün- und Parkflächen aus Vorjahren (Frauentorplatz/Standuhr)	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	69.600 €
766551002002	Investive Sanierung Spielplätze RV	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	80.900 €
766551002998	Inv. Spielplätze aus Vorjahren	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	7.400 €
766554090001	Ausgleichsmaßnahmen GG "Erlen/B33"	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	200.000 €
766554090998	Inv. Ausgleichsmaßnahmen aus Vorjahren (Oberer Büchelweg)	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	20.200 €
Gesamtsumme der Ermächtigungsüberträge			3.433.900 €

5.4.4 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Kreditermächtigungen	zum 31.12.2019
aus dem Jahr 2018	2.404.065 €
aus dem Jahr 2019	1.900.000 €
Gesamtsumme	4.304.065 €

Auf die Inanspruchnahme der offenen Kreditermächtigungen aus den Jahren 2018 und 2019 wird gänzlich verzichtet.

5.4.5 Organe der Stadt Ravensburg

Leitung der Verwaltung:			
Rapp, Daniel, Dr.	Oberbürgermeister		
Blümcke, Simon	Erster Bürgermeister		
Bastin, Dirk	Bürgermeister		
Mitglieder des Gemeinderats:		bis	ab
Adler, Hugo	CDU		
Arnegger, Joachim	FW		
Arnegger, Margot	FW	16.07.2019	
Bretzinger, Jürgen	Grüne		
Brobeil-Wolber, Ingrid	Grüne		
Brunner, Markus	CDU		
Büchele, Manfred, Dr.	CDU	16.07.2019	
Dirks, Marianne	Grüne		
Eger, Margarete	CDU		
Engelhardt, Heike	SPD		
Engler, Rolf	CDU		
Fischinger, Jochen	FW		
Frank, Rainer	UL / CDU	16.07.2019	
Frey, Peter	CDU	16.07.2019	
Gieseke, Gerhard	CDU	16.07.2019	
Gihring, Thomas	FDP	16.07.2019	
Grieb, Helmut	CDU		17.07.2019
Hämmerle, Rudolf	CDU		
Hanßler, Franz	Grüne		
Höflacher, Ulrich, Dr.	BfR		
Honold, Werner	CDU	16.07.2019	
Hutterer, Jürgen	BfR		
Kleb, Johannes	Grüne		
Krauss, Wilfried	BfR		
Kropp, Wolfgang, Dr.	BfR	16.07.2019	
Lehn, Martina	Grüne		17.07.2019
Lopez-Diaz, Michael	UL / BfR		
Merz, Rita	CDU	16.07.2019	
Metzger, Wolfgang	FW	16.07.2019	
Müller, Gisela	SPD	16.07.2019	
Muschel, Robert	CDU		17.07.2019
Narcin, Aytun	SPD	16.07.2019	
Önder, Ozan	Grüne		
Reck-Strehle, Ottilie	Grüne		
Rommerspacher, Antje	CDU		17.07.2019
Rosenthal, Margit	Grüne		17.07.2019
Schäfer, Hans-Dieter, Dr.	SPD		17.07.2019
Schlegel, Jürgen	FW		17.07.2019
Schneider, Oliver	FDP		
Schuler, August Maria, MdL	CDU		
Traub, Berthold	BfR	16.07.2019	
Volmer-Berthele, Nora, Dr.	Grüne		
Wagner, Peter	CDU	16.07.2019	
Waidmann, Markus	FDP		17.07.2019
Walser, Frank	SPD		
Weithmann, Maria	Grüne		
Wurm, Frieder	CDU		

Anlagen

1. Vermögensübersicht
2. Schuldenübersicht
3. Übersicht über den Stand der Rücklagen
4. Übersicht über den Stand der Rückstellungen
5. Budgetabschluss
6. Bilanzen der rechtlich unselbständigen Stiftungen
7. Investitionsübersichten

6.1 Vermögensübersicht

Vermögen		Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres	Vermögensveränderungen				Stand am 31.12. des Haushalts- jahres (Σ Sp. 2 bis 6)	
			Vermögens- zugänge im Haushaltsjahr	Vermögens- abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr		Abschreibungen im Haushaltsjahr
1		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	-Euro- 7	-Euro- 8
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	301.843	103.354	0	-38.007	0	-102.054	265.137
2.	Sachvermögen (ohne Vorräte)	384.186.114	14.676.241	-2.245.671	-904.045	9.835	-10.292.328	385.430.145
2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.562.968	624.213	-14.500	-2.062	0	-123.962	38.046.658
2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	169.762.508	5.203.647	-1.810.177	2.700.463	0	-6.008.592	169.847.849
2.3.	Infrastrukturvermögen	144.204.200	2.264.224	-399.066	1.499.004	9.835	-3.385.585,13	144.192.611
2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken	747.072	0	0	0	0	-18.875	728.197
2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.380.970	28.073	0	0	0	-23.650	5.385.392
2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.333.922	182.042	-11.057	72.444	0	-389.008	3.188.343
2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.475.171	450.307	-4.046	-882	0	-342.656	2.577.894
2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	20.719.304	5.923.735	-6.825	-5.173.014	0	0	21.463.200
3.	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	39.023.187	23.911.427	-19.485.198	0	0	-140.000	43.309.416
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	99.891	350.109	0	0	0	-140.000	310.000
3.2.	Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and.	703.825	0	0	0	0	0	703.825
3.3.	Sondervermögen	11.571.232	0	0	0	0	0	11.571.232
3.4.	Ausleihungen	5.626.890	10.333.124	-36.136	0	0	0	15.923.878
3.5.	Wertpapiere	21.021.349	13.228.194	-19.449.062	0	0	0	14.800.481
Insgesamt		423.511.144	38.691.022	-21.730.869	-942.053	9.835	-10.534.382	429.004.697

6.2 Schuldenübersicht

Art der Schulden	01.01.2019	31.12.2019	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)
			2020	2021 bis 2024	2025 ff.	
1.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	30.242.520	29.621.226	9.451.890	6.850.525	13.318.810	-621.295
1.2.1 Bund	91.023	89.328	89.328	0	0	-1.694
1.2.2 Land	2.900.357	2.866.202	2.866.202	0	0	-34.155
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0	0	0	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	27.251.140	26.665.695	6.496.360	6.850.525	13.318.810	-585.445
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0	0	0	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	89.256	81.640	10.000	40.000	31.640	-7.616
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	30.331.777	29.702.866	9.461.890	6.890.525	13.350.450	-628.911

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung

(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)

2.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	54.351.287	51.603.159	2.637.472	12.214.429	36.751.257	-2.748.128
Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen	29.769.475	28.277.133	1.369.871	7.173.825	19.733.436	-1.492.342
Eigenbetrieb Stadtwerke Ravensburg	19.450.356	18.194.570	1.237.601	4.920.604	12.036.365	-1.255.786
Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg	5.131.456	5.131.456	30.000	120.000	4.981.456	0
2.3 Kassenkredite	1.623.501	2.658.617				1.035.116
Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen	900.000	1.580.000				680.000
Eigenbetrieb Stadtwerke Ravensburg	0	0				0
Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg	723.501	1.078.617				355.116
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0
2. Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	55.974.788	54.261.776	2.637.472	12.214.429	36.751.257	-1.713.012

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	84.593.807	81.224.384	12.089.363	19.064.955	50.070.066	-3.369.423
3.3 Kassenkredite	1.623.501	2.658.617	0	0	0	1.035.116
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	89.256	81.640	10.000	40.000	31.640	-7.616
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	86.306.565	83.964.641	12.099.363	19.104.955	50.101.707	-2.341.923
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	5.131.456	10.948.456	30.000	469.020	10.449.436	5.817.000
Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg (Gesellschafterdarlehen der Stadt)	5.131.456	5.131.456	30.000	120.000	4.981.456	0
Eigenbetrieb Städt. Entwässerungseinr. (Trägerdarlehen)	0	2.000.000	0	120.000	1.880.000	2.000.000
Eigenbetrieb Stadtwerke Ravensburg (Trägerdarlehen)	0	3.817.000	0	229.020	3.587.980	3.817.000
3. Konsolidierte Gesamtschulden	81.175.109	73.016.186	12.069.363	18.635.935	39.652.271	-8.158.923

6.3 Übersicht über den Stand der Rücklagen

Art		Stand zum 01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Stand zum 31.12.2019
1		2	3	4	5
1.	Ergebnisrücklagen	0 €	1.929.616 €	0 €	1.929.616 €
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0 €	0 €	0 €	0 €
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0 €	1.929.616 €	0 €	1.929.616 €
2.	Zweckgebundene Rücklagen	2.893.446 €	15.662 €	-73.696 €	2.835.412 €
2.1	Stiftungsrücklagen	2.893.446 €	15.662 €	-73.696 €	2.835.412 €
Rücklagen gesamt		2.893.446 €	1.945.278 €	-73.696 €	4.765.029 €

6.4 Übersicht über den Stand der Rückstellungen

Art		Stand zum 01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Stand zum 31.12.2019
1		2	3	4	5
1.	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	373.960 €	137.888 €	174.220 €	337.628 €
2.	FAG-Rückstellung	1.344.928 €	0 €	703.521 €	641.407 €
3.	Kreisumlage-Rückstellung	1.864.711 €	0 €	1.034.589 €	830.121 €
4.	Sonstige Rückstellungen	0 €	268.330 €	0 €	268.330 €
Rückstellungen gesamt		3.583.598 €	406.218 €	1.912.329 €	2.077.486 €

6.5 Budgetabschluss

Bezeichnung Budgeteinheit	Freigaben	APL / ÜPL	Sperren	aktuelles Budget	Verfügt	Verfügbar
BE Amt 01 Abt. 01 Geschäftsstelle GR	616.800,00	0,00	0,00	616.800,00	636.416,03	-19.616,03
BE Amt 01 Abt. 02 Presse, Öffentlichkeit	60.700,00	0,00	0,00	60.700,00	34.772,98	25.927,02
BE Amt 01 Abt. 03 Bürgersch. Engagement	38.400,00	0,00	0,00	38.400,00	38.326,47	73,53
BE Amt 10 Abt. 01 Zentrale Bürgerdienste	60.340,00	4.300,00	0,00	64.640,00	-12.942,02	77.582,02
BE Amt 10 Abt. 02 Personal	231.700,00	0,00	0,00	231.700,00	87.055,31	144.644,69
BE Amt 10 Abt. 03 Organisation	705.160,00	0,00	0,00	705.160,00	753.199,00	-48.039,00
BE Amt 11 Abt. 00 AL Personalrat	41.500,00	0,00	0,00	41.500,00	33.046,05	8.453,95
BE Amt 14 Abt. 00 AL Rechnungsprüfung	25.600,00	-17.500,00	0,00	8.100,00	6.346,83	1.753,17
BE Amt 15 Abt. 00 THH0 Innere Verwaltung	-216.700,00	0,00	0,00	-216.700,00	-253.871,57	37.171,57
BE Amt 15 Abt. 00 THH1 Sicherh., Ordnung	-800,00	0,00	0,00	-800,00	-4.122,20	3.322,20
BE Amt 15 Abt. 00 THH3 Kultur	24.800,00	0,00	0,00	24.800,00	23.860,78	939,22
BE Amt 15 Abt. 00 THH4 Soziales	4.500,00	0,00	0,00	4.500,00	3.086,76	1.413,24
BE Amt 15 Abt. 00 THH5 Sport, Freizeit	71.800,00	0,00	0,00	71.800,00	44.637,20	27.162,80
BE Amt 15 Abt. 00 THH7 Verkehr, Umwelt	475.000,00	-40.000,00	0,00	435.000,00	428.921,08	6.078,92
BE Amt 16 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-352.400,00	0,00	0,00	-352.400,00	-237.829,81	-114.570,19
BE Amt 16 Abt. 01 THH1 Sicherh., Ordnung	850,00	0,00	0,00	850,00	-9.820,01	10.670,01
BE Amt 16 Abt. 01 THH3 Kultur	91.410,00	0,00	0,00	91.410,00	116.186,07	-24.776,07
BE Amt 16 Abt. 01 THH4 Soziales	5.100,00	0,00	0,00	5.100,00	7.408,84	-2.308,84
BE Amt 16 Abt. 01 THH5 Sport, Freizeit	97.900,00	109.245,00	0,00	207.145,00	156.952,18	50.192,82
BE Amt 16 Abt. 01 THH7 Verkehr, Umwelt	772.150,00	52.000,00	0,00	824.150,00	657.791,73	166.358,27
BE Amt 17 Abt. 01 THH0 Innere Verwaltung	-486.920,00	0,00	0,00	-486.920,00	-387.873,69	-99.046,31
BE Amt 17 Abt. 01 THH3 Kultur	215.660,00	0,00	0,00	215.660,00	127.076,19	88.583,81
BE Amt 17 Abt. 01 THH4 Soziales	9.700,00	0,00	0,00	9.700,00	8.302,52	1.397,48
BE Amt 17 Abt. 01 THH5 Sport, Freizeit	165.470,00	0,00	0,00	165.470,00	150.298,29	15.171,71
BE Amt 17 Abt. 02 THH1 Sicherh., Ordnung	-4.200,00	0,00	0,00	-4.200,00	-18.508,84	14.308,84
BE Amt 17 Abt. 02 THH7 Verkehr, Umwelt	1.247.700,00	50.412,01	0,00	1.298.112,01	1.090.861,83	207.250,18
BE Amt 18 Abt. 00 Stabsstelle Gleichst.	-11.250,00	0,00	0,00	-11.250,00	-13.119,75	1.869,75
BE Amt 20 Abt. 01 THH0 Finanzen	61.000,00	17.500,00	0,00	78.500,00	93.697,05	-15.197,05
BE Amt 20 Abt. 01 THH7 Wald und Forst	-190.200,00	0,00	0,00	-190.200,00	-148.507,28	-41.692,72
BE Amt 20 Abt. 02 Kasse	-6.200,00	0,00	0,00	-6.200,00	-45.308,14	39.108,14
BE Amt 20 Abt. 02 Parkierung	-552.000,00	-17.100,00	0,00	-569.100,00	-616.323,98	47.223,98
BE Amt 20 Abt. 03 Abgaben	7.900,00	0,00	0,00	7.900,00	-287,82	8.187,82
BE Amt 20 Abt. 04 Liegenschaften	-584.500,00	100.000,00	0,00	-484.500,00	-613.869,96	129.369,96
BE Amt 20 Abt. 05 Beteiligungen	30.400,00	0,00	0,00	30.400,00	6.869,88	23.530,12
BE Amt 30 Abt. 00 AL Rechtsamt	20.300,00	0,00	0,00	20.300,00	6.408,09	13.891,91
BE Amt 30 Abt. 01 Versicherungen	105.100,00	0,00	0,00	105.100,00	98.759,71	6.340,29
BE Amt 30 Abt. 02 Vergabestelle	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	3.301,10	-4.301,10
BE Amt 32 Abt. 01 THH1 Ortspolizeibehör.	-66.400,00	0,00	0,00	-66.400,00	-54.687,99	-11.712,01
BE Amt 32 Abt. 01 THH8 Märkte	8.595,00	-8.595,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Amt 32 Abt. 02 Straßenverkehrsbehörde	-2.220.600,00	0,00	0,00	-2.220.600,00	-2.398.588,14	177.988,14
BE Amt 37 Abt. 00 Stabsstelle Feuerwehr	545.000,00	0,00	0,00	545.000,00	544.463,16	536,84
BE Amt 40 Abt. 00 AL Rutenfest	105.500,00	0,00	0,00	105.500,00	115.438,75	-9.938,75
BE Amt 40 Abt. 01 AL Musikschule	389.300,00	8.300,00	0,00	397.600,00	368.785,02	28.814,98
BE Amt 40 Abt. 02 Stabsst. Partnerschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	3,84	-3,84
BE Amt 40 Abt. 03 Schulen	-2.086.902,00	-71.242,90	0,00	-2.158.144,90	-2.531.620,97	373.476,07
BE Amt 40 Abt. 04 Jugend	-11.300,00	-1.500,00	0,00	-12.800,00	-114.779,15	101.979,15
BE Amt 40 Abt. 05 Sport	639.700,00	600,00	0,00	640.300,00	418.260,89	222.039,11
BE Amt 41 Abt. 01 Kulturmanagement	1.656.956,00	0,00	0,00	1.656.956,00	1.847.217,24	-190.261,24
BE Amt 41 Abt. 02 Kunstmuseum	62.100,00	0,00	0,00	62.100,00	177.618,17	-115.518,17
BE Amt 41 Abt. 03 Museum Humpis-Quartier	108.600,00	0,00	0,00	108.600,00	106.633,74	1.966,26
BE Amt 41 Abt. 04 Stadtbücherei	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	-5.650,38	25.650,38
BE Amt 41 Abt. 05 Stadtarchiv	14.200,00	0,00	0,00	14.200,00	8.062,22	6.137,78
BE Amt 50 Abt. 01 Sozialhilfe	-1.192.900,00	0,00	0,00	-1.192.900,00	-713.803,60	-479.096,40
BE Amt 50 Abt. 02 Allg. Sozialleistungen	11.729.200,00	0,00	0,00	11.729.200,00	10.934.391,83	794.808,17
BE Amt 50 Abt. 03 Sozialer Dienst	-108.300,00	0,00	0,00	-108.300,00	-378.739,05	270.439,05
BE Amt 60 Abt. 00 Stabsst. Digitalisier.	54.000,00	0,00	0,00	54.000,00	19.115,49	34.884,51
BE Amt 61 Abt. 01 Stadtentwicklung	350.200,00	0,00	0,00	350.200,00	273.206,12	76.993,88
BE Amt 61 Abt. 02 Bauleitplanung	298.400,00	0,00	0,00	298.400,00	126.808,31	171.591,69
BE Amt 61 Abt. 03 Stadtsanierung	428.500,00	78.995,22	0,00	507.495,22	357.087,13	150.408,09
BE Amt 61 Abt. 04 Verwal., Vermessung, GIS	85.300,00	0,00	0,00	85.300,00	20.292,16	65.007,84
BE Amt 62 Abt. 00 Stabsst. GMS-FNP	2.100,00	0,00	0,00	2.100,00	198,21	1.901,79
BE Amt 62 Abt. 01 GSt Gutachterausschuss	-10.950,00	0,00	0,00	-10.950,00	-14.650,82	3.700,82
BE Amt 63 Abt. 01 Bauordnung	-1.007.000,00	0,00	0,00	-1.007.000,00	-1.198.298,26	191.298,26
BE Amt 63 Abt. 02 Techn. Umweltschutz	38.600,00	0,00	0,00	38.600,00	-6.046,87	44.646,87
BE Amt 63 Abt. 03 THH6 Bürgerservice BD	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.671,35	9.671,35
BE Amt 63 Abt. 03 THH7 Friedhöfe, Abfall	-414.300,00	0,00	0,00	-414.300,00	-372.681,17	-41.618,83

BE Amt 65 Abt. 01 Baumanagement	305.300,00	-218.391,23	0,00	86.908,77	92.333,51	-5.424,74
BE Amt 65 Abt. 02 Gebäudebetrieb	10.394.591,00	-295.887,65	0,00	10.098.703,35	8.749.163,52	1.349.539,83
BE Amt 65 Abt. 03 Kaufm. Geb.management	-1.104.050,00	0,00	0,00	-1.104.050,00	-927.793,78	-176.256,22
BE Amt 66 Abt. 01 Straßenbau	5.074.100,00	-26.560,10	0,00	5.047.539,90	5.015.427,08	32.112,82
BE Amt 66 Abt. 02 Gewässer, Stadtentwäss	228.500,00	0,00	0,00	228.500,00	150.390,98	78.109,02
BE Amt 66 Abt. 03 Grünflächen u.Ökologie	1.717.970,00	0,00	0,00	1.717.970,00	1.730.507,93	-12.537,93
BE Amt 67 Abt. 00 Stabsst. Klimaschutz	177.500,00	0,00	0,00	177.500,00	28.122,20	149.377,80
BE Amt 80 Abt. 00 Stabsst. Wirtschaftsf.	62.100,00	0,00	0,00	62.100,00	46.434,40	15.665,60
BE Amt 83 Abt. 01 Stadtmarketing	217.900,00	8.595,00	0,00	226.495,00	330.664,51	-104.169,51
BE Amt 83 Abt. 02 Tourist Information	-23.700,00	0,00	0,00	-23.700,00	-42.245,25	18.545,25
BE Amt 99 21100101 SB GS Neuwiesen	23.300,00	0,00	0,00	23.300,00	23.640,36	-340,36
BE Amt 99 21100102 SB GS Kuppelnau	41.300,00	0,00	0,00	41.300,00	42.053,98	-753,98
BE Amt 99 21100103 SB GS Weststadt	37.400,00	0,00	0,00	37.400,00	37.444,32	-44,32
BE Amt 99 21100104 SB GS Schmalegg	9.800,00	0,00	0,00	9.800,00	10.743,47	-943,47
BE Amt 99 21100105 SB GS Weißenau	26.000,00	0,00	0,00	26.000,00	25.660,17	339,83
BE Amt 99 21100106 SB GS Oberzell	18.800,00	0,00	0,00	18.800,00	14.449,25	4.350,75
BE Amt 99 21100107 SB GS Stefan-Rahl	16.700,00	0,00	0,00	16.700,00	17.173,26	-473,26
BE Amt 99 21100401 SB Realschule	114.800,00	0,00	0,00	114.800,00	114.705,97	94,03
BE Amt 99 21100601 SB Spohn-Gymnasium	74.055,00	0,00	0,00	74.055,00	76.880,37	-2.825,37
BE Amt 99 21100602 SB AEG-Gymnasium	113.360,00	0,00	0,00	113.360,00	112.979,64	380,36
BE Amt 99 21100603 SB Welfen-Gymnasium	110.315,00	0,00	0,00	110.315,00	111.277,22	-962,22
BE Amt 99 21101001 SB GMS Kuppelnau	46.100,00	7.000,00	0,00	53.100,00	47.495,51	5.604,49
BE Amt 99 21101002 SB GMS Barbara-Böhm	62.900,00	0,00	0,00	62.900,00	62.504,37	395,63
BE Amt 99 21200201 SB SBBZ St.Chrstina	15.500,00	0,00	0,00	15.500,00	14.095,29	1.404,71
BE ILV Amt 10 Abt. 03 Zentraler Einkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
BE Personaletat	30.138.000,00	0,00	0,00	30.138.000,00	30.575.203,44	-437.203,44
	60.096.910,00	-259.829,65	0,00	59.837.080,35	56.228.873,15	3.608.207,20

6.6 Bilanzen der rechtlich unselbständigen StiftungenEmma-Häußler-Binder-Stiftung**Aktiva**

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Vermögen	193.113	198.168
1.2	Sachvermögen	122.444	119.615
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	122.444	119.615
1.3	Finanzvermögen	70.669	78.552
1.3.5	Wertpapiere	70.669	78.552
Summe Aktiva		193.113	198.168

Passiva

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Eigenkapital	193.113	195.748
1.2	Rücklagen	193.113	198.168
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	193.113	198.168
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	-2.420
1.3.2	Fehlbetrag laufendes Jahr	0	-2.420
4.	Verbindlichkeiten	0	2.420
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	2.420
Summe Passiva		193.113	198.168

Forstenhäusler-Stiftung**Aktiva**

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Vermögen	235.994	246.428
1.2	Sachvermögen	178.694	173.791
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	178.694	173.791
1.3	Finanzvermögen	57.300	72.637
1.3.5	Wertpapiere	57.300	72.563
1.3.6	Öffentl.-rechtl. Forder./Transferleist.	0	74
Summe Aktiva		235.994	246.428

Passiva

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Eigenkapital	235.994	237.301
1.2	Rücklagen	235.994	246.216
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	235.994	246.216
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	-8.915
1.3.2	Fehlbetrag laufendes Jahr	0	-8.915
4.	Verbindlichkeiten	0	9.127
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	9.127
Summe Passiva		235.994	246.428

Geschwister-Keckeisen-Stiftung**Aktiva**

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Vermögen	1.564.167	1.540.832
1.2	Sachvermögen	911.518	883.135
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	911.518	883.135
1.3	Finanzvermögen	652.650	657.697
1.3.5	Wertpapiere	652.650	657.697
Summe Aktiva		1.564.167	1.540.832

Passiva

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Eigenkapital	1.564.167	1.536.388
1.2	Rücklagen	1.564.167	1.540.806
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	1.564.167	1.540.806
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	-4.418
1.3.2	Fehlbetrag laufendes Jahr	0	-4.418
4.	Verbindlichkeiten	0	4.443
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	4.443
Summe Passiva		1.564.167	1.540.832

Ida-Rist-Stiftung**Aktiva**

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Vermögen	103.817	102.641
1.2	Sachvermögen	59.441	58.630
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	59.441	58.630
1.3	Finanzvermögen	44.375	44.011
1.3.5	Wertpapiere	44.375	43.797
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	0	214
Summe Aktiva		103.817	102.641

Passiva

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Eigenkapital	103.817	102.615
1.2	Rücklagen	103.817	102.401
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	103.817	102.401
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	214
1.3.1	Fehlbetragsvortrag aus Vorjahren	0	214
4.	Verbindlichkeiten	0	26
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	26
Summe Passiva		103.817	102.641

Professor-Karl-Erb-Stiftung**Aktiva**

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Vermögen	796.356	774.872
1.3	Finanzvermögen	796.356	774.872
1.3.5	Wertpapiere	796.356	747.872
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	0	27.000
Summe Aktiva		796.356	774.872

Passiva

		31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
1	Eigenkapital	796.356	774.822
1.2	Rücklagen	796.356	747.822
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	796.356	747.822
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	27.000
1.3.1	Fehlbetragsvortrag aus Vorjahren	0	27.000
4.	Verbindlichkeiten	0	50
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	50
Summe Passiva		796.356	774.872

6.7 Investitionsübersichten

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR	Haushaltsansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7.112401.001.007: Rathaus bautechn. Instandsetzung 1.BA HG									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	450.000,00	450.000	0	0	450.000-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	450.000,00	450.000	0	0	450.000-	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.840.000-	787.168,37-	3.052.832	50.000	0	3.002.832-	2.313.700-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.840.000-	787.168,37-	3.052.832	50.000	0	3.002.832-	2.313.700-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	3.840.000-	337.168,37-	3.502.832	50.000	0	3.452.832-	2.313.700-
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	160.000-	0,00	160.000	0	0	160.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	4.000.000-	787.168,37-	3.212.832	50.000	0	3.162.832-	2.313.700-
7.112401.001.008: Rathaus bautechn. Instandsetzung 2.BA NG									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	17.349,46-	17.349-	17.349-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.349,46-	17.349-	17.349-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.349,46-	17.349-	17.349-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	17.349,46-	17.349-	17.349-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7.112401.105.001: Investive Sanierung Lederhaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	600.000-	1.011.420,83-	411.421-	412.336-	0	915-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000-	1.011.420,83-	411.421-	412.336-	0	915-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000-	1.011.420,83-	411.421-	412.336-	0	915-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	600.000-	1.011.420,83-	411.421-	412.336-	0	915-	0
7.126000.090.001: Erweiterung Feuerwehr Weißenau									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	62.000	0,00	62.000-	0	0	62.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	62.000	0,00	62.000-	0	0	62.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000-	439.748,76-	289.749-	309.912-	0	20.164-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000-	439.748,76-	289.749-	309.912-	0	20.164-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	88.000-	439.748,76-	351.749-	309.912-	0	41.836	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	150.000-	439.748,76-	289.749-	309.912-	0	20.164-	0
7.211001.026.007: Datenvernetzung Stefan-Rahl-Schule GS									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	52.524,92-	52.525-	52.525-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	52.524,92-	52.525-	52.525-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	52.524,92-	52.525-	52.525-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	52.524,92-	52.525-	52.525-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
7.211001.029.002: GS Schmalegg Anbau Betreuungsraum									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	220.434,63-	220.435-	223.746-	0	3.311-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	220.434,63-	220.435-	223.746-	0	3.311-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	220.434,63-	220.435-	223.746-	0	3.311-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	220.434,63-	220.435-	223.746-	0	3.311-	0
7.211006.020.001: Generalsanierung Gymnasien AEG/Spohn									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.400.000	0,00	1.400.000-	0	0	1.400.000	1.400.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.400.000	0,00	1.400.000-	0	0	1.400.000	1.400.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.840.000-	3.526.293,63-	313.706	48.410	0	265.296-	283.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.840.000-	3.526.293,63-	313.706	48.410	0	265.296-	283.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.440.000-	3.526.293,63-	1.086.294-	48.410	0	1.134.704	1.117.000
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	160.000-	0,00	160.000	0	0	160.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	4.000.000-	3.526.293,63-	473.706	48.410	0	425.296-	283.000-
7.211006.021.007: Welfengymn. Biologieraum/Digitalisierung									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	290.000	0,00	290.000-	0	0	290.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	290.000	0,00	290.000-	0	0	290.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	703.000-	396.742,45-	306.258	27.600	0	278.658-	23.200-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	703.000-	396.742,45-	306.258	27.600	0	278.658-	23.200-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	413.000-	396.742,45-	16.258	27.600	0	11.342	23.200-
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	22.000-	0,00	22.000	0	0	22.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	725.000-	396.742,45-	328.258	27.600	0	300.658-	23.200-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
7.211010.016.012: GMS Ravensburg, Interimslösung									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	85.797-	0	85.797-	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	85.797-	0	85.797-	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	85.797-	0	85.797-	0
17 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	85.797-	0	85.797-	0
7.211010.017.005: Neue Schulräume GMS Kuppelnu									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	6.751-	0	6.751-	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	6.751-	0	6.751-	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	6.751-	0	6.751-	0
17 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	6.751-	0	6.751-	0
7.263001.008.002: Umbau Bauhütte zur Musikschule (1904)									
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	280.000	315.000,00	35.000	0	0	35.000-	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	280.000	315.000,00	35.000	0	0	35.000-	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	485.000-	455.595,94-	29.404	44.404	0	15.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	485.000-	455.595,94-	29.404	44.404	0	15.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	205.000-	140.595,94-	64.404	44.404	0	20.000-	0
16 -	aktivierte Eigenleistungen	0,00	15.000-	0,00	15.000	0	0	15.000-	0
17 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	500.000-	455.595,94-	44.404	44.404	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7.314007.081.004: Übernahme Fertighaus Florianstr. 2									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	32.773,91-	32.774-	32.774-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	32.773,91-	32.774-	32.774-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	32.773,91-	32.774-	32.774-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	32.773,91-	32.774-	32.774-	0	0	0
7.314007.233.001: Neubau Anschlussunterbringung KOB									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	236.410,30-	236.410-	236.410-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	236.410,30-	236.410-	236.410-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	236.410,30-	236.410-	236.410-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	236.410,30-	236.410-	236.410-	0	0	0
7.314007.234.001: Neubau Anschl.unterbr. Schmalegger Str.									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	168.611,46-	168.611-	168.611-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	168.611,46-	168.611-	168.611-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	168.611,46-	168.611-	168.611-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	168.611,46-	168.611-	168.611-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7.314007.235.001: Umzug AUB in Wangener Str. 160									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
7.314007.235.002: Umzug AUB in Wangener Str. 162									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	209.471,24-	209.471-	209.471-	0	0	0
7.362004.030.002: Investive Sanierung Jugendhaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	81.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	81.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	81.000-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	140.000-	0	140.000-	81.000-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
7.365001.037.001: Kindergarten Momos Welt (St. Felicitas)											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	13.360,00	13.360	4.500	0	8.860-	0	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.360,00	13.360	4.500	0	8.860-	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000-	9.698,76-	90.301	90.200	0	101-	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	9.698,76-	90.301	90.200	0	101-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	3.661,24	103.661	94.700	0	8.961-	0	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	9.698,76-	90.301	90.200	0	101-	0	
7.365001.206.004: Erweiterung Markus Kindergarten											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	47.746,25	47.746	80.000	0	32.254	0	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	47.746,25	47.746	80.000	0	32.254	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	400.000-	487.148,14-	87.148-	361.700-	0	274.552-	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000-	487.148,14-	87.148-	361.700-	0	274.552-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000-	439.401,89-	39.402-	281.700-	0	242.298-	0	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	400.000-	487.148,14-	87.148-	361.700-	0	274.552-	0	
7.365001.230.001: Umbau Kita Montessori Schwalbenbach											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0	
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	5.450,85-	5.451-	43.337-	0	37.886-	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.450,85-	5.451-	43.337-	0	37.886-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.450,85-	5.451-	43.337-	0	37.886-	0	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	5.450,85-	5.451-	43.337-	0	37.886-	0	

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
7.424101.044.004: Investive Sanierung Ringgenburghalle									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	582.000-	120.409,57-	461.590	191.739	0	269.852-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	582.000-	120.409,57-	461.590	191.739	0	269.852-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	582.000-	120.409,57-	461.590	191.739	0	269.852-	0
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	18.000-	0,00	18.000	0	0	18.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	600.000-	120.409,57-	479.590	191.739	0	287.852-	0
710112005001: Verkabelung Telekommunikation/Telefon									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	17.000	0	3.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	17.000	0	3.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	17.000	0	3.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	17.000	0	3.000-	0
710112005002: Telekommunikation/Telefon >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
710112090001: Erwerb Software IT >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	73.000-	73.200,43-	200-	2.000-	0	1.800-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	73.000-	73.200,43-	200-	2.000-	0	1.800-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	73.000-	73.200,43-	200-	2.000-	0	1.800-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	73.000-	73.200,43-	200-	2.000-	0	1.800-	0
710112090002: Erwerb Hardware IT >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	55.000-	88.783,28-	33.783-	35.000-	0	1.217-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	55.000-	88.783,28-	33.783-	35.000-	0	1.217-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	55.000-	88.783,28-	33.783-	35.000-	0	1.217-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	55.000-	88.783,28-	33.783-	35.000-	0	1.217-	0
710112090003: Erwerb städtisches GIS >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	
710112601001: Zentr. Einkauf bew. Vermögen >1000 Euro											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0	84.000	0	84.000	0	
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	2.051,00	2.051	0	0	2.051-	0	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.051,00	2.051	84.000	0	81.949	0	
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	1.127,82-	8.872	250.000-	0	258.872-	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	1.127,82-	8.872	250.000-	0	258.872-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	923,18	10.923	166.000-	0	176.923-	0	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	1.127,82-	8.872	250.000-	0	258.872-	0	
710511100001: Erwerb städtisches GIS >1000 Euro											
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0	
12	-	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	27.370,00-	27.370-	30.000-	0	2.630-	0	
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	27.370,00-	27.370-	30.000-	0	2.630-	0	
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	27.370,00-	27.370-	30.000-	0	2.630-	0	
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	27.370,00-	27.370-	30.000-	0	2.630-	0	

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
715112590001: Ortsbauhof OVS bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	20.000-	19.254,00-	746	0	0	746-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	19.254,00-	746	0	0	746-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	19.254,00-	746	0	0	746-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	19.254,00-	746	0	0	746-	0
715424101001: MZH Schmalegg bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.469,13-	1.469-	1.525-	0	56-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.469,13-	1.469-	1.525-	0	56-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.469,13-	1.469-	1.525-	0	56-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.469,13-	1.469-	1.525-	0	56-	0
715541001001: Straßenbau/-sanierungen Schmalegg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	140.000-	179.041,89-	39.042-	40.000-	0	958-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	140.000-	179.041,89-	39.042-	40.000-	0	958-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	140.000-	179.041,89-	39.042-	40.000-	0	958-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	140.000-	179.041,89-	39.042-	40.000-	0	958-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
716112590001: Ortsbauhof OVT bew. Vermögen >1000 Euro									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	1.300,00	1.300	0	0	1.300-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.300,00	1.300	0	0	1.300-	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	15.000-	21.822,72-	6.823-	5.523-	0	1.300	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000-	21.822,72-	6.823-	5.523-	0	1.300	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000-	20.522,72-	5.523-	5.523-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	15.000-	21.822,72-	6.823-	5.523-	0	1.300	0

716122190001: Erwerb Ausstattungen Verkehrswesen OVT									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.974,97-	1.975-	1.980-	0	5-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.974,97-	1.975-	1.980-	0	5-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.974,97-	1.975-	1.980-	0	5-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.974,97-	1.975-	1.980-	0	5-	0

716424101001: MZH Oberzell bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	2.711,01-	2.711-	2.711-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.711,01-	2.711-	2.711-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.711,01-	2.711-	2.711-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.711,01-	2.711-	2.711-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
716424102001: Beleuchtungsanlage Sportplatz Oberzell									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000-	45.449,14-	14.551	9.703	0	4.848-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	45.449,14-	14.551	9.703	0	4.848-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	45.449,14-	14.551	9.703	0	4.848-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	60.000-	45.449,14-	14.551	9.703	0	4.848-	0
717112590001: Ortsbauhof OVE bew. Vermögen >1000 Euro									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	15.311,00	15.311	0	0	15.311-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	15.311,00	15.311	0	0	15.311-	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	70.000-	92.840,52-	22.841-	7.530-	0	15.311	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	70.000-	92.840,52-	22.841-	7.530-	0	15.311	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	70.000-	77.529,52-	7.530-	7.530-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	70.000-	92.840,52-	22.841-	7.530-	0	15.311	0
717262004001: Inv.kostenzuschüsse Musik OVE >5000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	50.000-	45.000,00-	5.000	0	0	5.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	45.000,00-	5.000	0	0	5.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	45.000,00-	5.000	0	0	5.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	45.000,00-	5.000	0	0	5.000-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
717424101001: MZH Obereschach bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.490,91-	1.491-	1.525-	0	34-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.490,91-	1.491-	1.525-	0	34-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.490,91-	1.491-	1.525-	0	34-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.490,91-	1.491-	1.525-	0	34-	0
717424101002: MZH Weißenau bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.488,22-	1.488-	1.525-	0	37-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.488,22-	1.488-	1.525-	0	37-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.488,22-	1.488-	1.525-	0	37-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.488,22-	1.488-	1.525-	0	37-	0
717541001001: Radwege Eschach									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	65.000-	0,00	65.000	65.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000-	0,00	65.000	65.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000-	0,00	65.000	65.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	65.000-	0,00	65.000	65.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
717541001004: Sanierung Waldstraße in Sickenried									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	204.294,64-	204.295-	204.295-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	204.294,64-	204.295-	204.295-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	204.294,64-	204.295-	204.295-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	204.294,64-	204.295-	204.295-	0	0	0
717551002001: Ausstattung Spielplätze OVE >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	7.530	0	12.470-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	7.530	0	12.470-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	7.530	0	12.470-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	7.530	0	12.470-	0
720113200001: Erhebung von Erschließungsbeiträgen									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	1.100.000	0,00	1.100.000-	1.100.000-	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.100.000	0,00	1.100.000-	1.100.000-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.100.000	0,00	1.100.000-	1.100.000-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
720113300001: Kauf bebaute und unbebaute Grundstücke									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.700.000-	1.893.157,47-	1.806.843	5.897	0	1.800.946-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.700.000-	1.893.157,47-	1.806.843	5.897	0	1.800.946-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	3.700.000-	1.893.157,47-	1.806.843	5.897	0	1.800.946-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	3.700.000-	1.893.157,47-	1.806.843	5.897	0	1.800.946-	0
720113300002: Verkauf bebauter/unbebauter Grundstücke									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	8.000.000	3.337.477,00	4.662.523-	0	0	4.662.523	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000.000	3.337.477,00	4.662.523-	0	0	4.662.523	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000.000	3.337.477,00	4.662.523-	0	0	4.662.523	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
720113300004: Grunderwerb Sanierung Nordstadt (1902)									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	5.896,80-	5.897-	5.897-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.896,80-	5.897-	5.897-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.896,80-	5.897-	5.897-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	5.896,80-	5.897-	5.897-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
720113300005: Grunderwerb Sanierung Weißenau (1903)									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	342.396,97-	342.397-	342.397-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	342.396,97-	342.397-	342.397-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	342.396,97-	342.397-	342.397-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	342.396,97-	342.397-	342.397-	0	0	0
720541001001: Erhebung Erschl.beiträge									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	811.898,57	811.899	1.100.000	0	288.101	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	811.898,57	811.899	1.100.000	0	288.101	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	811.898,57	811.899	1.100.000	0	288.101	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
720546070001: Erwerb Parkscheinautomaten									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	17.026,52-	17.027-	17.100-	0	73-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.026,52-	17.027-	17.100-	0	73-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	17.026,52-	17.027-	17.100-	0	73-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	17.026,52-	17.027-	17.100-	0	73-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
72055003001: Erholungswege im Stadtwald									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	0
720561001001: Altlastensanierung Metzgerstr. 21-23, 45									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.390.000	25.200,00	2.364.800-	0	0	2.364.800	2.364.800
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.390.000	25.200,00	2.364.800-	0	0	2.364.800	2.364.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.900.000-	92.552,22-	3.807.448	0	0	3.807.448-	3.807.400-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.900.000-	92.552,22-	3.807.448	0	0	3.807.448-	3.807.400-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.510.000-	67.352,22-	1.442.648	0	0	1.442.648-	1.442.600-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	3.900.000-	92.552,22-	3.807.448	0	0	3.807.448-	3.807.400-
720561001002: Grundstücksverkäufe Metzgerstr. 21-23,45									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	830.000	0,00	830.000-	0	0	830.000	830.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	830.000	0,00	830.000-	0	0	830.000	830.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	830.000	0,00	830.000-	0	0	830.000	830.000
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
720612000001: Städtische Trägerdarlehen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	10.333.124,09-	10.333.124-	0	0	10.333.124	0
732122190001: Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	120.000-	36.719,03-	83.281	0	0	83.281-	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	54.271,96-	54.272-	0	0	54.272	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	120.000-	90.990,99-	29.009	0	0	29.009-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	120.000-	90.990,99-	29.009	0	0	29.009-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	120.000-	90.990,99-	29.009	0	0	29.009-	0
737126000001: FW Feuerwehr bewegl. Vermögen >1000 Euro									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	102.200	49.855,06	52.345-	0	0	52.345	9.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	102.200	49.855,06	52.345-	0	0	52.345	9.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	280.000-	52.091,99-	227.908	0	0	227.908-	230.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	280.000-	52.091,99-	227.908	0	0	227.908-	230.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	177.800-	2.236,93-	175.563	0	0	175.563-	221.000-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	280.000-	52.091,99-	227.908	0	0	227.908-	230.000-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740211001100: GS Neuwiesen Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	23.180,91-	23.181-	23.200-	0	19-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.180,91-	23.181-	23.200-	0	19-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.180,91-	23.181-	23.200-	0	19-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	23.180,91-	23.181-	23.200-	0	19-	0

740211001200: GS Kuppelnu Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	16.314,90-	16.315-	16.400-	0	85-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	16.314,90-	16.315-	16.400-	0	85-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	16.314,90-	16.315-	16.400-	0	85-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	16.314,90-	16.315-	16.400-	0	85-	0

740211001400: GS Schmalegg Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	8.531,11-	8.531-	8.600-	0	69-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.531,11-	8.531-	8.600-	0	69-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.531,11-	8.531-	8.600-	0	69-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	8.531,11-	8.531-	8.600-	0	69-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740211001500: GS Weißenau Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	10.876,60-	10.877-	10.900-	0	23-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.876,60-	10.877-	10.900-	0	23-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.876,60-	10.877-	10.900-	0	23-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	10.876,60-	10.877-	10.900-	0	23-	0
740211001600: GS Oberzell Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	13.014,48-	13.014-	13.100-	0	86-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.014,48-	13.014-	13.100-	0	86-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.014,48-	13.014-	13.100-	0	86-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	13.014,48-	13.014-	13.100-	0	86-	0
740211001700: GS Stefan-Rahl Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.286,39-	1.286-	1.300-	0	14-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.286,39-	1.286-	1.300-	0	14-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.286,39-	1.286-	1.300-	0	14-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.286,39-	1.286-	1.300-	0	14-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740211004100: Realschule Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	7.128,85-	7.129-	7.200-	0	71-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.128,85-	7.129-	7.200-	0	71-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.128,85-	7.129-	7.200-	0	71-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	7.128,85-	7.129-	7.200-	0	71-	0
740211006100: Spohn-Gymnasium Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	16.482,35-	16.482-	16.500-	0	18-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	16.482,35-	16.482-	16.500-	0	18-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	16.482,35-	16.482-	16.500-	0	18-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	16.482,35-	16.482-	16.500-	0	18-	0
740211006200: AEG-Gymnasium Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	18.604,49-	18.604-	18.700-	0	96-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	18.604,49-	18.604-	18.700-	0	96-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	18.604,49-	18.604-	18.700-	0	96-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	18.604,49-	18.604-	18.700-	0	96-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740211006300: Welfen-Gymnasium Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	19.014,30-	19.014-	19.100-	0	86-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	19.014,30-	19.014-	19.100-	0	86-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	19.014,30-	19.014-	19.100-	0	86-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	19.014,30-	19.014-	19.100-	0	86-	0

740211010200: Barbara-Böhm-GMS Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	2.719,15-	2.719-	0	0	2.719	0
12	- Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.338,75-	1.339-	4.058-	0	2.719-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	4.057,90-	4.058-	4.058-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	4.057,90-	4.058-	4.058-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	4.057,90-	4.058-	4.058-	0	0	0

740362000998: Inv. Einbau Spielgerät JTreff Weststadt									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.494,64-	1.495-	1.500-	0	5-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.494,64-	1.495-	1.500-	0	5-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.494,64-	1.495-	1.500-	0	5-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.494,64-	1.495-	1.500-	0	5-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740362004001: Jugendhaus Ausstattung >800 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	4.300-	5.607,31-	1.307-	1.307-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.300-	5.607,31-	1.307-	1.307-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	4.300-	5.607,31-	1.307-	1.307-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	4.300-	5.607,31-	1.307-	1.307-	0	0	0
740362004002: Jugendtr. Weststadt Ausstatt. 1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.700-	2.650,50-	50	0	0	50-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.700-	2.650,50-	50	0	0	50-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.700-	2.650,50-	50	0	0	50-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.700-	2.650,50-	50	0	0	50-	0
740362004003: Jugendarbeit Süd Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	2.495,00-	2.495-	2.495-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.495,00-	2.495-	2.495-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.495,00-	2.495-	2.495-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.495,00-	2.495-	2.495-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
740424101100: Turn- Sporthallen Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	1.456,95-	1.457-	1.457-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.456,95-	1.457-	1.457-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.456,95-	1.457-	1.457-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	1.456,95-	1.457-	1.457-	0	0	0
740424102001: Berechnungsanlage Sportzent. Rechenwiesen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	38.000-	0,00	38.000	1.307	0	36.693-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	38.000-	0,00	38.000	1.307	0	36.693-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	38.000-	0,00	38.000	1.307	0	36.693-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	38.000-	0,00	38.000	1.307	0	36.693-	0
740424102002: Kunstrasenplatz Sportzentr. Rechenwiesen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
740424102100: SZ Rechenwiesen Ausstattung >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	8.336,00-	8.336-	8.500-	0	164-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.336,00-	8.336-	8.500-	0	164-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.336,00-	8.336-	8.500-	0	164-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	8.336,00-	8.336-	8.500-	0	164-	0
740424103001: Kletterhalle beweg. Vermögen >1.000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	10.823,29-	823-	900-	0	77-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	10.823,29-	823-	900-	0	77-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	10.823,29-	823-	900-	0	77-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	10.823,29-	823-	900-	0	77-	0
741252090001: MHQ bewegl. Vermögen >800 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	5.920,92-	4.079	1.766	0	2.313-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	5.920,92-	4.079	1.766	0	2.313-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	5.920,92-	4.079	1.766	0	2.313-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	5.920,92-	4.079	1.766	0	2.313-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
741252091001: Kunstmuseum bewegl. Vermögen >800 Euro										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	23.649,00	23.649	25.000	0	1.351	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.649,00	23.649	25.000	0	1.351	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	9.969,82-	30	25.000-	0	25.030-	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	9.969,82-	30	25.000-	0	25.030-	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	13.679,18	23.679	0	0	23.679-	0
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	9.969,82-	30	25.000-	0	25.030-	0
741252190001: Stadtarchiv bewegl. Vermögen >1000 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	0,00	10.000	10.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
741272000001: Stadtbücherei bewegl. Vermögen >800 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	3.498,60-	6.501	950	0	5.551-	4.100-
12	- Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.428,00-	1.428-	0	0	1.428	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	4.926,60-	5.073	950	0	4.123-	4.100-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	4.926,60-	5.073	950	0	4.123-	4.100-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	4.926,60-	5.073	950	0	4.123-	4.100-

741281001001: Erwerb Kunstgegenstände >1000 Euro									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	10.000,00	10.000	0	0	10.000-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000,00	10.000	0	0	10.000-	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000,00-	10.000-	0	0	10.000	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	22.716,30-	12.716-	12.716-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	32.716,30-	22.716-	12.716-	0	10.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	22.716,30-	12.716-	12.716-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	32.716,30-	22.716-	12.716-	0	10.000	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
741281001002: Sanierung Stellkulissen Konzerthaus										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	130.000	134.820,00	4.820	0	0	4.820-	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	130.000	134.820,00	4.820	0	0	4.820-	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	160.000-	78.628,83-	81.371	0	0	81.371-	81.400-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	160.000-	78.628,83-	81.371	0	0	81.371-	81.400-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	56.191,17	86.191	0	0	86.191-	81.400-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	160.000-	78.628,83-	81.371	0	0	81.371-	81.400-
741573008001: Konzerthaus bewegl. Vermögen >800 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	100.000-	12.253,16-	87.747	28.486-	0	116.233-	70.200-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	12.253,16-	87.747	28.486-	0	116.233-	70.200-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	12.253,16-	87.747	28.486-	0	116.233-	70.200-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	12.253,16-	87.747	28.486-	0	116.233-	70.200-
741573008002: Schwörssaal bewegl. Vermögen >800 Euro										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	17.306,04-	7.306-	7.306-	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	17.306,04-	7.306-	7.306-	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	17.306,04-	7.306-	7.306-	0	0	0
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	17.306,04-	7.306-	7.306-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
750316000001: Investitionskostenzuschuss an das DRK									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	14.000-	14.000,00-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.000-	14.000,00-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	14.000-	14.000,00-	0	0	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	14.000-	14.000,00-	0	0	0	0	0
750365001001: Investitionszuschuss Kita Casa Elisa									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	100.000-	0,00	100.000	90.000	0	10.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	90.000	0	10.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	90.000	0	10.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	0,00	100.000	90.000	0	10.000-	0
750365001002: Investitionszuschuss Kita Markus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	70.000-	0,00	70.000	70.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	70.000-	0,00	70.000	70.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	70.000-	0,00	70.000	70.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	70.000-	0,00	70.000	70.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
750365001003: Inv.zusch. Kita Montessori Schwalbenbach									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	39.900,41-	39.900-	43.900-	0	4.000-	3.900-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	39.900,41-	39.900-	43.900-	0	4.000-	3.900-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	39.900,41-	39.900-	43.900-	0	4.000-	3.900-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	39.900,41-	39.900-	43.900-	0	4.000-	3.900-
750365001004: Inv.-Zuschuss Kindergruppe Purzelbaum									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	41.400-
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	28.570,00-	28.570-	70.000-	0	41.430-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	28.570,00-	28.570-	70.000-	0	41.430-	41.400-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	28.570,00-	28.570-	70.000-	0	41.430-	41.400-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	28.570,00-	28.570-	70.000-	0	41.430-	41.400-
763521000001: Einzahlungen Stellplatzablösebeträge									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	50.000	15.855,40	34.145-	0	0	34.145	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	15.855,40	34.145-	0	0	34.145	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	15.855,40	34.145-	0	0	34.145	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
763553090001: Hauptfriedhof									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	20.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	20.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	20.000-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	0	0	20.000-	20.000-
763553091001: Westfriedhof									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0	5.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0	5.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0	5.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000-	0,00	5.000	0	0	5.000-	0
763561001998: Inv. Altlasten aus Vorjahren									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	7.228,12	7.228	0	0	7.228-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.228,12	7.228	0	0	7.228-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.228,12	7.228	0	0	7.228-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765112401001: Verwalt.gebäude bew. Vermögen >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	50.000-	23.546,03-	26.454	24.487	0	1.967-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	23.546,03-	26.454	24.487	0	1.967-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	23.546,03-	26.454	24.487	0	1.967-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	23.546,03-	26.454	24.487	0	1.967-	0
765112401002: Übernahme Lüftung Rathaus von SWR									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.000-	446,50-	554	0	0	554-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000-	446,50-	554	0	0	554-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000-	446,50-	554	0	0	554-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.000-	446,50-	554	0	0	554-	0
765112401003: Übernahme Lüftung Vogthaus von SWR									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	17.000-	18.147,46-	1.147-	1.147-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.000-	18.147,46-	1.147-	1.147-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	17.000-	18.147,46-	1.147-	1.147-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	17.000-	18.147,46-	1.147-	1.147-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765112401902: Planung Neubau 3-teilige Sporthalle									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	485.000-	0,00	485.000	485.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	485.000-	0,00	485.000	485.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	485.000-	0,00	485.000	485.000	0	0	0
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	15.000-	0,00	15.000	0	0	15.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	500.000-	0,00	500.000	485.000	0	15.000-	0
765112401996: Planungsmittel Investitionen Hochbau									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	54.529,12-	54.529-	54.529-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	54.529,12-	54.529-	54.529-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	54.529,12-	54.529-	54.529-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	54.529,12-	54.529-	54.529-	0	0	0
765112401998: Inv. Verw.-Gebäude aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	126,53-	127-	127-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	126,53-	127-	127-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	126,53-	127-	127-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	126,53-	127-	127-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765112401999: Planung Umstellung Telefonie/All-Over-IP									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
765112402004: Erwerb Theke/Schankanl. Gastst.Veitsburg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	11.305,00-	11.305-	11.305-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	11.305,00-	11.305-	11.305-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	11.305,00-	11.305-	11.305-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	11.305,00-	11.305-	11.305-	0	0	0
765112402005: Verkauf Hackschnitzelheizungen									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	142.884,67	142.885	0	0	142.885-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	142.884,67	142.885	0	0	142.885-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	142.884,67	142.885	0	0	142.885-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765112402006: Verkauf Heizanlage Neues Rathaus									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	135.212,64	135.213	0	0	135.213-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	135.212,64	135.213	0	0	135.213-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	135.212,64	135.213	0	0	135.213-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

765112402007: Verkauf Heizanlagen in Kitas									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	62.291,99	62.292	0	0	62.292-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	62.291,99	62.292	0	0	62.292-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	62.291,99	62.292	0	0	62.292-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

765112402998: Inv. Gebäude soz. Zwecke aus Vorjahren									
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	121,00	121	0	0	121-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	121,00	121	0	0	121-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	121,00	121	0	0	121-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765126000001: Schranke/Wechselverkeichen FW Bavendorf									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	40.500-	0	40.500-	40.500-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	40.500-	0	40.500-	40.500-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	40.500-	0	40.500-	40.500-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	40.500-	0	40.500-	40.500-
765211001001: Übernahme Lüftung GS Stefan-Rahl von SWR									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.000-	396,92-	603	0	0	603-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000-	396,92-	603	0	0	603-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000-	396,92-	603	0	0	603-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.000-	396,92-	603	0	0	603-	0
765211010999: Sanierung GMS Kuppelnu									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	50.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	50.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	50.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	50.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765252090001: Verkauf Heizanlage MHQ									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	78.949,33	78.949	0	0	78.949-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	78.949,33	78.949	0	0	78.949-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	78.949,33	78.949	0	0	78.949-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
765252090998: Inv. MHQ aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	3.070,57-	3.071-	3.071-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.070,57-	3.071-	3.071-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.070,57-	3.071-	3.071-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	3.070,57-	3.071-	3.071-	0	0	0
765252091001: Übernahme Lüftung Kunstmuseum von SWR									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	119.000-	119.008,80-	9-	9-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	119.000-	119.008,80-	9-	9-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	119.000-	119.008,80-	9-	9-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	119.000-	119.008,80-	9-	9-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765252190001: Übernahme Lüftungsanlage Archiv von SWR									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	175.000-	151.449,73-	23.550	13.066	0	10.484-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	175.000-	151.449,73-	23.550	13.066	0	10.484-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	175.000-	151.449,73-	23.550	13.066	0	10.484-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	175.000-	151.449,73-	23.550	13.066	0	10.484-	0
765314005998: Inv. Photovoltaik aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	85,59-	86-	86-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	85,59-	86-	86-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	85,59-	86-	86-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	85,59-	86-	86-	0	0	0
765314007001: Erwerb Gebäude f. Anschlussunterbringung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	323.646,65-	323.647-	300.000-	0	23.647	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	23.647-	0	23.647-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	323.646,65-	323.647-	323.647-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	323.646,65-	323.647-	323.647-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	323.646,65-	323.647-	323.647-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
765314007998: Inv. Anschlussunterbringung Vorjahre										
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	27.250,00	27.250	0	0	27.250-	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	27.250,00	27.250	0	0	27.250-	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	27.250,00	27.250	0	0	27.250-	0
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
765314007999: Planung neue Anschlussunterbringung										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	700.000-	0,00	700.000	700.000	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	700.000-	0,00	700.000	700.000	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	700.000-	0,00	700.000	700.000	0	0	0
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	700.000-	0,00	700.000	700.000	0	0	0
765365001901: Planung neue Kita Schmalegg										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	100.000-	0,00	100.000	100.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765365001999: Entwicklung neuer Kitagebäude									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	0,00	200.000	200.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	0,00	200.000	200.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	0,00	200.000	200.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	0,00	200.000	200.000	0	0	0
765424101001: Übernahme Lüftung MZH Weißenau von SWR									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000-	9.668,46-	332	0	0	332-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	9.668,46-	332	0	0	332-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	9.668,46-	332	0	0	332-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	9.668,46-	332	0	0	332-	0
765522000001: Darlehenstilgung Wohnbauförderung Stadt									
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
765522000003: Darlehenstilgung Wohnbauförderung Stadt									
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	36.136,13	36.136	30.000	0	6.136-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	36.136,13	36.136	30.000	0	6.136-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	36.136,13	36.136	30.000	0	6.136-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
765573008998: Inv. Gebäude Konzerthaus aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	13.065,85-	13.066-	13.066-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.065,85-	13.066-	13.066-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	13.065,85-	13.066-	13.066-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	13.065,85-	13.066-	13.066-	0	0	0
765573008999: Planung Sanierungsmaßnahmen Konzerthaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000-	0,00	150.000	0	0	150.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000-	0,00	150.000	0	0	150.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000-	0,00	150.000	0	0	150.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	150.000-	0,00	150.000	0	0	150.000-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001001: Erschließung BG Taldorf									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
766541001002: Erschließung BG Alberskirch									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000-	0,00	20.000	20.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	20.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000	20.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000	20.000	0	0	0
766541001003: Erschließung BG Hohe Bäume UE									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001004: Erschließung BG Ortsmitte III Schmalegg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
766541001007: Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	228.590,33-	28.590-	28.590-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	228.590,33-	28.590-	28.590-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	228.590,33-	28.590-	28.590-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	228.590,33-	28.590-	28.590-	0	0	0
766541001008: Investives Radwegeprogramm									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
766541001009: Anteilige Kosten der Straßenentwässerung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	60.777,29-	139.223	0	0	139.223-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	60.777,29-	139.223	0	0	139.223-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	60.777,29-	139.223	0	0	139.223-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	60.777,29-	139.223	0	0	139.223-	0
766541001010: Umgestaltung Flappachstraße (1901)									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	243.000	372.694,00	129.694	0	0	129.694-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	243.000	372.694,00	129.694	0	0	129.694-	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	880.000-	543.263,23-	336.737	0	0	336.737-	336.700-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	880.000-	543.263,23-	336.737	0	0	336.737-	336.700-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	637.000-	170.569,23-	466.431	0	0	466.431-	336.700-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	880.000-	543.263,23-	336.737	0	0	336.737-	336.700-
766541001011: Erschließung BG Brachwiese III Schmalegg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000	30.000	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
766541001012: Erschließung Krumme Gasse									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	30.000-	13.090,00-	16.910	0	0	16.910-	16.900-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	13.090,00-	16.910	0	0	16.910-	16.900-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	13.090,00-	16.910	0	0	16.910-	16.900-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	13.090,00-	16.910	0	0	16.910-	16.900-
766541001013: Umgestaltung Gespinstmarkt (1904)									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	40.000	0,00	40.000-	0	0	40.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0,00	40.000-	0	0	40.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000-	45.843,20-	154.157	105.000	0	49.157-	49.100-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	45.843,20-	154.157	105.000	0	49.157-	49.100-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	160.000-	45.843,20-	114.157	105.000	0	9.157-	49.100-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	45.843,20-	154.157	105.000	0	49.157-	49.100-
766541001014: Umgestaltung An der Bleicherei (1903)									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000-	92.939,68-	32.940-	70.000-	0	37.060-	37.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	92.939,68-	32.940-	70.000-	0	37.060-	37.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000-	92.939,68-	32.940-	70.000-	0	37.060-	37.000-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	60.000-	92.939,68-	32.940-	70.000-	0	37.060-	37.000-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001016: Ausstattung Plätze Innenstadt >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000-	11.351,48-	28.649	28.649	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	11.351,48-	28.649	28.649	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	11.351,48-	28.649	28.649	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	40.000-	11.351,48-	28.649	28.649	0	0	0
766541001017: Bushaltestelle Schienenersatzverkehr									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	81.767,80-	81.768-	98.000-	0	16.232-	16.200-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	81.767,80-	81.768-	98.000-	0	16.232-	16.200-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	81.767,80-	81.768-	98.000-	0	16.232-	16.200-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	81.767,80-	81.768-	98.000-	0	16.232-	16.200-
766541001018: Bushaltestelle Fernbuslinien									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	9.380,53-	9.381-	147.000-	0	137.619-	137.600-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.380,53-	9.381-	147.000-	0	137.619-	137.600-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.380,53-	9.381-	147.000-	0	137.619-	137.600-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	9.380,53-	9.381-	147.000-	0	137.619-	137.600-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541001021: Sanierung Gartenstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	21.377,57-	21.378-	21.378-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	21.377,57-	21.378-	21.378-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	21.377,57-	21.378-	21.378-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	21.377,57-	21.378-	21.378-	0	0	0
766541001027: Straßensanierung Höll - im beb. Bereich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	178.535,15-	178.535-	178.535-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	178.535,15-	178.535-	178.535-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	178.535,15-	178.535-	178.535-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	178.535,15-	178.535-	178.535-	0	0	0
766541001028: Kemmerlanger Steige bis Gem. Grenze									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	2.224,11-	2.224-	4.908-	0	2.684-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.224,11-	2.224-	4.908-	0	2.684-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.224,11-	2.224-	4.908-	0	2.684-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.224,11-	2.224-	4.908-	0	2.684-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
766541001029: Straße Ittenbeuren bis Flappach									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	2.683,93-	2.684-	0	0	2.684	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.683,93-	2.684-	0	0	2.684	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.683,93-	2.684-	0	0	2.684	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.683,93-	2.684-	0	0	2.684	0
766541001998: Inv. Straßensanierungen aus Vorjahren									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	18.000,00	18.000	0	0	18.000-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	18.000,00	18.000	0	0	18.000-	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	107.431,38-	107.431-	92.020-	0	15.411	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	107.431,38-	107.431-	92.020-	0	15.411	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	89.431,38-	89.431-	92.020-	0	2.589-	0
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	2.588,74-	2.589-	0	0	2.589	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	110.020,12-	110.020-	92.020-	0	18.000	0
766541001999: Sanierung Straßen/Wege/Ing.bauwerke									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	675.000-	0,00	675.000	283.855	0	391.145-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	675.000-	0,00	675.000	283.855	0	391.145-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	675.000-	0,00	675.000	283.855	0	391.145-	0
16	- aktivierte Eigenleistungen	0,00	75.000-	0,00	75.000	0	0	75.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	750.000-	0,00	750.000	283.855	0	466.145-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018 EUR 1	Haushaltsansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
766541002001: Investive Umrüstung Lichtsignalanlagen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	180.000-	62.004,28-	117.996	2.469	0	115.526-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000-	62.004,28-	117.996	2.469	0	115.526-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000-	62.004,28-	117.996	2.469	0	115.526-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	180.000-	62.004,28-	117.996	2.469	0	115.526-	0
766541002002: Straßenbeleuchtung / Verkehrsausstattung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	2.469,25-	2.469-	2.469-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.469,25-	2.469-	2.469-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.469,25-	2.469-	2.469-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.469,25-	2.469-	2.469-	0	0	0
766541003001: Platzgestaltung Weißenau 2. BA (1903)									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	25.000	0,00	25.000-	0	0	25.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	0,00	25.000-	0	0	25.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	150.000-	58.683,49-	91.317	0	0	91.317-	66.300-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000-	58.683,49-	91.317	0	0	91.317-	66.300-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	125.000-	58.683,49-	66.317	0	0	66.317-	66.300-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	150.000-	58.683,49-	91.317	0	0	91.317-	66.300-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766541003003: Ausstattung Grün an Straßen >1.000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	7.999,45-	7.999-	7.999-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.999,45-	7.999-	7.999-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	7.999,45-	7.999-	7.999-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	7.999,45-	7.999-	7.999-	0	0	0
766541004001: Neubau Lärmschutzwand Meersburgerstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	8.391,24-	8.391-	8.391-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.391,24-	8.391-	8.391-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.391,24-	8.391-	8.391-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	8.391,24-	8.391-	8.391-	0	0	0
766541004014: Treppe Weissenbachstraße									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	19.397,56-	19.398-	19.398-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	19.397,56-	19.398-	19.398-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	19.397,56-	19.398-	19.398-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	19.397,56-	19.398-	19.398-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766544090001: Beteiligung Maßnahmen Ausbau B30 Süd									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	200.000-	200.000,00-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	200.000,00-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000-	200.000,00-	0	0	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000-	200.000,00-	0	0	0	0	0
766551001001: Ausstattung Grünanlagen RV >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000-	0,00	10.000	7.999	0	2.001-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	7.999	0	2.001-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	0,00	10.000	7.999	0	2.001-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	0,00	10.000	7.999	0	2.001-	0
766551001998: Inv. Grün- und Parkflächen aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	9.927,27-	9.927-	79.608-	0	69.680-	69.600-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.927,27-	9.927-	79.608-	0	69.680-	69.600-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.927,27-	9.927-	79.608-	0	69.680-	69.600-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	9.927,27-	9.927-	79.608-	0	69.680-	69.600-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766551002001: Ausstattung Spielplätze RV >1000 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	13.000-	0,00	13.000	0	0	13.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.000-	0,00	13.000	0	0	13.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	13.000-	0,00	13.000	0	0	13.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	13.000-	0,00	13.000	0	0	13.000-	0
766551002002: Investive Sanierung Spielplätze RV									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	175.000-	94.007,21-	80.993	0	0	80.993-	80.900-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	175.000-	94.007,21-	80.993	0	0	80.993-	80.900-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	175.000-	94.007,21-	80.993	0	0	80.993-	80.900-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	175.000-	94.007,21-	80.993	0	0	80.993-	80.900-
766551002998: Inv. Spielplätze aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	39.733,76-	39.734-	47.215-	0	7.481-	7.400-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	39.733,76-	39.734-	47.215-	0	7.481-	7.400-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	39.733,76-	39.734-	47.215-	0	7.481-	7.400-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	39.733,76-	39.734-	47.215-	0	7.481-	7.400-

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766552090001: Wasserbauliche Anlagen, Hochwasserschutz									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000-	0,00	50.000	0	0	50.000-	0
766554090001: Ausgleichsmaßnahmen GG "Erlen/B33"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	380.000-	28.956,04-	351.044	0	0	351.044-	200.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	380.000-	28.956,04-	351.044	0	0	351.044-	200.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	380.000-	28.956,04-	351.044	0	0	351.044-	200.000-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	380.000-	28.956,04-	351.044	0	0	351.044-	200.000-
766554090002: Umsetzung Biotopverbund									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	80.000-	0,00	80.000	0	0	80.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	80.000-	0,00	80.000	0	0	80.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	80.000-	0,00	80.000	0	0	80.000-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	80.000-	0,00	80.000	0	0	80.000-	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
766554090998: Inv. Ausgleichsmaßnahmen aus Vorjahren									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	9.021,62-	9.022-	29.229-	0	20.207-	20.200-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.021,62-	9.022-	29.229-	0	20.207-	20.200-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.021,62-	9.022-	29.229-	0	20.207-	20.200-
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	9.021,62-	9.022-	29.229-	0	20.207-	20.200-
783573007001: Beleuchtung, Ausstatt Christkindlesmarkt									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	23.011,04-	23.011-	24.000-	0	989-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.011,04-	23.011-	24.000-	0	989-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	23.011,04-	23.011-	24.000-	0	989-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	23.011,04-	23.011-	24.000-	0	989-	0
783573007002: Markthütten Christkindlesmarkt									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	2.890,14-	2.890-	2.890-	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.890,14-	2.890-	2.890-	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.890,14-	2.890-	2.890-	0	0	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.890,14-	2.890-	2.890-	0	0	0

Nr	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Haushaltsansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2018	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
783575073001: Tourist-Info bewegl. Vermögen >800 Euro									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	8.000-	5.081,30-	2.919	2.890	0	29-	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	17,27-	17-	0	0	17	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000-	5.098,57-	2.901	2.890	0	11-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000-	5.098,57-	2.901	2.890	0	11-	0
17	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	8.000-	5.098,57-	2.901	2.890	0	11-	0